SPORTBERICHT 2021

NIEDERÖSTERREICH

Amt der NÖ Landesregierung — Abteilung Sport
SPORTLAND Niederösterreich — Programme
SPORTZENTRUM Niederösterreich
Olympiazentrum Niederösterreich
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten

Fotos: links GEPA pictures, rechts SPORTLAND Niederösterreich

SPORTLAND Niederösterreich

Das Jahr 2021 war ein aufregendes und äußerst erfolgreiches Sportjahr für Niederösterreich. Speziell nachdem die Covid-19-Pandemie die Sportwelt vorübergehend in die Knie gezwungen hat, ist die Erleichterung bei uns allen groß, dass der Breiten- und Spitzensport in den vergangenen Monaten wieder aufleben und verstärkt ausgeübt werden konnte. Zudem haben unsere niederösterreichischen Sportstars erneut großartige Leistungen gezeigt und dadurch für positive Emotionen bei uns allen, die den Sport lieben, gesorgt.

Besonders erfreulich war das Sommermärchen von Anna Kiesenhofer, die mit ihrer Goldmedaille im Straßenrennen bei den Olympischen Sommerspielen in Tokio für die wohl größte Sensation im Jahr 2021 sorgte. Mit Michaela Polleres konnte auch eine weitere Niederösterreicherin bei Olympia überzeugen. Als Vize-Olympiasiegerin in der Gewichtsklasse bis 70 kg bescherte die 24-Jährige nicht nur sich selbst, sondern auch uns einen weiteren, ganz besonderen Grund zum Jubeln. Außerdem konnte Felix Auböck rund 23 Jahre nach Markus Rogan einen weiteren Weltmeistertitel für Österreich holen. Der 25-Jährige gewann bei der Kurzbahn-Weltmeisterschaft in Abu Dhabi die Goldmedaille über 400 m Kraul. Mit dem Olympiasieg im Parallel-Riesentorlauf durch Snowboarder Benjamin Karl und der Medaillenflut durch die Geschwister Barbara, Veronika und Johannes Aigner bei den Paralympischen Winterspielen sind Niederösterreichs Athletinnen und Athleten zudem auch fulminant ins Sportjahr 2022 gestartet.

In Niederösterreich sind uns solche Erfolgsstorys ganz besonders wichtig, denn der Spitzensport ist ein wichtiger Motor für den Breitensport. Das wurde auch in der neuen Sportstrategie 2025 so festgehalten und soll das übergeordnete Ziel, einen aktiven Lebensstil bei den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern zu verankern, unterstreichen. Wir als Land Niederösterreich wollen dafür optimale Rahmenbedingungen bieten, was uns mithilfe unserer Projekte und Initiativen auch gelungen ist: Mit der NÖ-Firmenchallenge und der NÖ-Gemeindechallenge sammelten die Menschen in Niederösterreich binnen sechs Monaten mehr als 41 Millionen aktive Bewegungsminuten.

Diese Bewegungsfreude wollen wir gemäß unserer Sportstrategie 2025 auch bei unseren Jüngsten festigen, denn die beiden letzten Jahre haben bewiesen, dass der Sport für die physische und psychische Gesundheit, vor allem bei Kindern und Jugendlichen, essenziell ist. Deshalb unterstützen wir bei den Familiensporttagen zahlreiche Vereinsfeste in ganz Niederösterreich, um auf das vielfältige Sportangebot aufmerksam zu machen und die Verbindung zwischen den Vereinen und potenziellen Sportlerinnen und Sportlern herzustellen. Darüber hinaus wollen wir mit unseren Projekten „Athletic Girls“ und „Kick it like Nina“, bei denen Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Profi-Sportlerinnen wie Ivona Dadic oder Nina Burger trainieren, insbesondere junge Mädchen für den Sport begeistern. Dahingehend sollen auch die Digitalisierung sowie Trendsportarten als Chance dienen und neue Potenziale für das SPORTLAND Niederösterreich bieten.

Fotos: www.markus-hintzen.com, NLK Filzwieser

Wir möchten allen Sportlerinnen und Sportlern sowie Funktionärinnen und Funktionären und dem gesamten Sportnetzwerk Niederösterreich für den außerordentlichen Einsatz in den vergangenen Monaten herzlich danken. Durch all euer Engagement konnten wir die herausfordernden Zeiten besser meistern als viele andere und den Breiten- und Spitzensport wieder aufleben lassen.

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

Jochen Danninger
Landesrat für Wirtschaft, Tourismus und Sport

Inhalt

Sportlandschaft Niederösterreich 2021 **6**

Sporthighlights Niederösterreich 2021 **9**
Sportjahresrückblick 2021 10
Niederösterreichische SportlerInnen des Jahres 2021 15

Besondere Herausforderungen im Sportjahr 2021 **17**
Covid-19-Pandemie 18
Sportstrategie Niederösterreich 2025 20

Landessportorganisationen **23**
Landessportrat Niederösterreich 24
Sportfachrat Niederösterreich 26

Sportdachverbände **29**
ASKÖ Landesverband Niederösterreich 32
ASVÖ Niederösterreich 34
SPORTUNION Niederösterreich 37

Sportfachverbände **39**
Aufgaben & Schwerpunkte 40
Zahlen, Daten, Fakten 41
Kontakt 41

SPORTLAND Niederösterreich **55**
Struktur des niederösterreichischen Sportressorts 56
Amt der NÖ Landesregierung — Abteilung Sport 57
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportförderungen 57
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportservice 81
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportbeteiligungen 82
Aufgaben & Schwerpunkte – Sportehrungen 88
Zahlen, Daten, Fakten 90
Ziele & Ausblick 2022 92
Team 94
Kontakt 94
SPORTLAND Niederösterreich – Programme 95
Aufgaben & Schwerpunkte – Spitzensportsponsoring 95
Zahlen, Daten, Fakten – Spitzensportsponsoring 96
Ziele & Ausblick 2022 – Spitzensportsponsoring 96
Aufgaben & Schwerpunkte – Breitensportprojekte 96
Ziele & Ausblick 2022 – Breitensportprojekte 98
Team 99
Kontakt 99
SPORTZENTRUM Niederösterreich 100
Aufgaben & Schwerpunkte 102
Zahlen, Daten, Fakten 104
Ziele & Ausblick 2022 105
Team 106
Kontakt 106
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ) 107
Aufgaben & Schwerpunkte 107
Zahlen, Daten, Fakten 109
Kontakt 110

Impressum 112

Sportlandschaft Niederösterreich 2021

62 **NÖ Sportverbände**

3 Sportdachverbände,
55 anerkannte Sportfachverbände,
4 außerordentliche Sportverbände*

214.662 **aktive Mitglieder in den NÖ Sportdachverbänden**

79.855 weibliche und
134.807 männliche Mitglieder**

3.372 **NÖ Sportvereine**

in NÖ Sportdach- und/oder Sportfachverbänden mit Sitz in NÖ*

143.268 **NÖ WettkampfsportlerInnen**

31.283 Sportlerinnen und
111.985 Sportler*

123 **Einzel-SpitzensportlerInnen in der allgemeinen Klasse**

Anzahl der A- und B-KadersportlerInnen, die im Jahr 2021 eine Förderung NÖ Spitzensport erhalten haben

174 **Einzel-SpitzensportlerInnen im Nachwuchs**

Anzahl der High-Potential-, C- und D-KadersportlerInnen, die im Jahr 2021 eine Förderung NÖ Spitzensport erhalten haben

* Aufnahme des NÖ Steel-Darts-Sportverbandes als ao. Mitglied des NÖ Sportfachrates
** Datengrundlage Vereinslisten zur Grundförderung 2021

SPORTZENTRUM Niederösterreich/ Olympiazentrum Niederösterreich

1

Campus mit 214.806 m² in St. Pölten, 17 In- und Outdoor-Sportanlagen, Gästehaus mit 35 Zimmern und 105 Betten sowie ca. 10.000 Nächtigungen pro Jahr, Sportbar und Restaurant mit 90 Sitzplätzen; Olympic High Performance Unit (HPU) mit Sportwissenschaft, Sporternährungswissenschaft, Sportmedizin, Sportpsychologie, Physiotherapie im Physiopool; Sitz von 16 Sportverbänden sowie des NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ); Bundesschülerheim- und Schulstandort mit 3 Schultypen für Leistungssportlerinnen; Heimstätte von NÖ Top- und Leitvereinen

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum

1

374 SchülerInnen in
19 verschiedenen Sportarten***

Trainingszentrum für Jugendskirennlauf

1

53 SchülerInnen**

Schulen mit sportlichem Schwerpunkt

42

Spitzensport-Mannschaften und -Teams

72

In der allgemeinen Klasse in den höchsten österreichischen Ligen im Jahr 2021 bzw. in der Saison 2021/22

*** Eröffnungsstatistik Schuljahr 2021/22

Fotos: rechts oben und rechts unten GEPA pictures, links oben und unten SPORTLAND Niederösterreich

Sporthighlights Niederösterreich 2021

Sportjahresrückblick 2021

JÄNNER

- Bei den Europameisterschaften im Zweierbob in Deutschland gewinnen **Katrin Beierl** und **Jennifer Onasanya** aus Himberg überraschend die Bronzemedaille und sichern sich auch den Sieg im Gesamt-Weltcup. Bei der Weltmeisterschaft in Altenberg belegen sie Rang sieben, im Mono-Bob wird Beierl Achte.
- Der sehbehinderte Para-Skifahrer **Johannes Aigner** gewinnt die Europacup-Gesamtwertung, seine Schwester **Barbara** fährt im Slalom- und im Riesentorlauf-Weltcup auf Platz drei.
- Beim Weltcup der Snowboard-Crosser in Italien erreicht **Pia Zerkold** aus Scheibbs als Achte ihr bisher bestes Weltcup-Ergebnis.
- Im Alpinen Ski-Weltcup erreicht **Marc Digruber** als 22. beim Slalom in Zagreb erstmals seit seinem im Februar 2020 erlittenen Kreuzbandriss wieder Weltcup-Punkte.
- Bei den Staatsmeisterschaften im Rad-Querfeldein in Neusiedl-Waidmannsfeld gibt es bei den Frauen einen Doppelsieg für Niederösterreich, die Korneuburgerin **Nadja Heigl** gewinnt vor **Cornelia Holland** aus Wilhelmsburg.
- Bei der Eisstock-Weltmeisterschaft sichert sich **Petra Winkler** aus Wang einmal Gold und einmal Silber.
- Der Gerasdorfer **Andreas Vojta** verbessert in Monaco als Neunter den österreichischen Rekord im 5-Kilometer-Straßenlauf. Mit 13 Minuten 49 Sekunden ist Vojta fünf Sekunden schneller als der bisherige Rekordhalter Peter Herzog.

FEBRUAR

- Bei der Snowboard-Cross-Weltmeisterschaft in Schweden verpasst **Jakob Dusek** aus Herzogenburg als Vierter nur knapp eine Medaille. Mit **Pia Zerkhold** belegt Dusek im Mixed-Teambewerb Platz sieben.
- Bei der Skicross-WM in Schweden wird der Göstlinger **Johannes Aujesky** als Siebenter bester Österreicher.
- Snowboarder **Dominik Burgstaller** aus St. Pölten feiert beim Parallelslalom in Lenzerheide seinen ersten Europacup-Sieg.
- Die **Duchess Klosterneuburg** sichern sich nach einem Finalsieg gegen Graz zum dritten Mal den österreichischen Basketball-Cup.
- Handball-Teamspieler **Lukas Hutecek** aus Eggenburg schafft den Sprung in die deutsche Bundesliga. Der 20-Jährige wechselt von den Fivers Margareten zum TBV Lemgo.
- Die Volleyball-Herren von **Amstetten** verlieren das Cup-Finale gegen den großen Favoriten Aich/Dob.
- Bei den Leichtathletik-Hallen-Staatsmeisterschaften in Linz schafft **Magdalena Lindner** von der Union St. Pölten über 60 Meter das Limit für die Europameisterschaft. Ihre Teamkollegin **Ivona Dadic** gewinnt die Titel im Kugelstoßen und im Weitsprung, der Mödlinger **Markus Fuchs** siegt über 100 und 200 Meter und **Julia Mayer** aus Bad Fischau-Brunn über die 3.000 Meter.

MÄRZ

- Snowboarder **Benjamin Karl** wird zum fünften Mal in seiner Karriere Weltmeister. Der Wilhelmsburger sichert sich im slowenischen Rogla den Sieg im Parallel-Slalom und ist damit der erfolgreichste Snowboarder der Geschichte.
- Bei der Junioren-WM im Snowboard-Cross in Russland gewinnt der 18-jährige **Felix Powondra** aus Böheimkirchen die Silbermedaille.
- Bei den Alpinen Ski-Staatsmeisterschaften in Tirol wird die Göstlingerin **Katharina Gallhuber** in der Kombination unmittelbar vor **Katharina Huber** aus St. Georgen am Reith Dritte. Im Herren-Slalom wird **Marc Digruber** aus Mitterbach Dritter.
- Frauenfußball-Meister **SKN St. Pölten** erreicht erstmals das Achtelfinale der Champions League und scheidet dort gegen Rosengård aus Schweden aus.
- Bei der Leichtathletik-Hallen-Europameisterschaft in Polen verpasst **Ivona Dadic** von der Union St. Pölten im Fünfkampf als Vierte die erhoffte Medaille. Ihre Teamkollegin **Magdalena Lindner** überrascht mit dem Einzug ins Halbfinale über die 60 Meter.
- Die **Union Waldviertel** beendet die Mitteleuropäische Volleyball-Liga auf dem vierten Gesamtrang. In der heimischen Meisterschaft werden die Waldviertler nach einem Sieg gegen Amstetten Dritter. Bei den Damen belegt **Sokol Niederösterreich Post** Platz drei.
- Beim Tischtennis-World-Tour-Turnier in Doha erreicht der Schwechater **Andreas Levenko** nach fünf Siegen gegen favorisierte Gegner das Achtelfinale.

APRIL

- Zum Abschluss der Para-Ski-Saison gewinnt das sehbehinderte Geschwister-Paar **Barbara und Johannes Aigner** aus Gloggnitz bei den Staatsmeisterschaften in Kärnten zahlreiche Titel. Barbara Aigner wird vierfache Staatsmeisterin, Johannes Aigner gewinnt gleich fünf Rennen.
- Bei den Snowboard-Cross-Staatsmeisterschaften auf der Reiteralm belegen **Pia Zerkhold** und **Paulina Powondra** die Ränge zwei und drei.
- Beim internationalen Schwimm-Meeting in Stockholm verbessert die Schwechaterin **Marlene Kahler** über 1.500 Meter Kraul den elf Jahre bestehenden österreichischen Rekord um mehr als zwei Sekunden.
- Gewichtheberin **Sarah Fischer** aus Rohrendorf bei Krems belegt bei der EM in Moskau im Reißen Rang neun sowie im Stoßen und im Zweikampf Rang sieben.
- Die **Duchess Klosterneuburg** sichern sich nach dem Cupsieg auch den Meistertitel in der Basketball-Bundesliga. Bei den Männern erreichen **Klosterneuburg** und der **SKN St. Pölten** das Viertelfinale.
- **Victoria Hudson** vom SV Schwechat verbessert die elf Jahre alte nationale Bestmarke im Speerwurf um knapp drei Meter auf 64,68 Meter und ist damit für Olympia in Tokio qualifiziert.
- Bei den **Austrian Golf Open in Atzenbrugg** siegt der Amerikaner John Catlin, bester Österreicher wird Matthias Schwab als Neunter. Der Schweizer Marco Iten triumphiert bei den **Haugschlag Open im Waldviertel.**

MAI

- Bei der Schwimm-Europameisterschaft in Budapest gewinnt **Felix Auböck** aus Bad Vöslau Silber über 400 Meter Kraul.
- Bei der Para-Schwimm-Europameisterschaft in Portugal sichern sich die Deutsch-Wagramer **Andreas Ernhofer** über 50 Meter Brust und **Andreas Onea** über 200 Meter Lagen jeweils die Bronzemedaille.
- Bei der Kanu-Europameisterschaft in Italien gewinnt **Corinna Kuhnle** aus Höflein gleich drei Medaillen. Neben Gold im Kajak-Einer sichert sie sich auch zweimal Silber, davon einmal mit **Viktoria Wolffhardt** aus Tulln im Teambewerb.
- In der Fußball-Bundesliga verliert der **SKN St. Pölten** die Relegation gegen Austria Klagenfurt und muss nach fünf Jahren aus der höchsten Liga absteigen. Die **Admira** schafft den Klassenerhalt. In der zweiten Liga sichern sich **Amstetten** und **Horn** den Liga-Verbleib.
- In der Frauenfußball-Bundesliga wird der **SKN St. Pölten** nach einem 5:0-Sieg gegen Landhaus zum sechsten Mal in Folge österreichischer Meister. **Horn** muss in die zweite Liga absteigen.
- Die Handball-Damen von **Hypo Niederösterreich** schaffen das Double und werden Meister und Cupsieger. Bei den Herren scheidet der **UHK Krems** im Halbfinale aus. **Vöslau** schafft den Aufstieg in die höchste Spielklasse.
- **Dominic Thiem** erreicht beim Tennis-Masters-Turnier in Madrid das Halbfinale und damit sein bestes Saisonergebnis.
- Beim Radrennen **„Race around NÖ“** mit Start und Ziel in Weitra gewinnt Christoph Strasser in der Rekordzeit von 16:55 Stunden. Bei den Damen siegt **Elena Roch** aus Hollabrunn.
- **Benjamin Wizani** aus Absdorf wird bei der EM im Trampolinspringen in Sotschi im Synchronbewerb mit Partner Niklas Fröschl Vierter.
- Die Tischtennis-Herren von **Wiener Neustadt** sind nach einem Finalsieg gegen Salzburg erstmals österreichischer Meister.

JUNI

- Beim **Challenge-Triathlon in St. Pölten** gehen die Siege nach Deutschland. Bei den Herren gewinnt nach 1,9 Kilometern Schwimmen, 90 Kilometern Radfahren und 21 Kilometern Laufen Frederic Funk, bei den Damen Langstrecken-Weltmeisterin Anne Haug.
- Österreichs Fußball-Nationalteam erreicht bei der Europameisterschaft das Achtelfinale. Beim Vorrundensieg gegen die Ukraine erzielt **Christoph Baumgartner** aus St. Leonhard am Hornerwald das entscheidende Tor zum 1:0-Sieg.
- **Jurij Rodionov** aus Matzen erreicht beim ATP-Rasenturnier in Stuttgart das Halbfinale und damit sein bestes Karriere-Ergebnis.
- Bei der Judo-Weltmeisterschaft in Budapest sichert sich **Michaela Polleres** aus Neunkirchen in der Kategorie bis 70 Kilogramm die Bronzemedaille. Die Athletin vom Judoclub Wimpassing holt Österreichs erste Judo-WM-Medaille seit elf Jahren.
- Bei der EM der Sportschützen in Kroatien gewinnt **Bernhard Pickl** aus Gaming sowohl im Einzel als auch mit Österreichs Mannschaft Silber im Dreistellungsmatch mit dem 300-Meter-Gewehr.
- Radprofi **Hermann Pernsteiner** aus Kirchschlag in der Buckligen Welt fährt bei der Rundfahrt „Tour de Suisse“ auf der sechsten Etappe als Dritter auf das Podest.
- Bei den österreichischen Radsport-Meisterschaften in Kufstein gewinnt der Ebreichsdorfer **Patrick Konrad** das Straßenrennen. Bei den Damen triumphiert **Cornelia Holland** vom Union Radrennteam Pielachtal in der U23-Wertung.
- Bergläuferin **Andrea Mayr** vom SV Schwechat gewinnt in Tirol überlegen ihren zehnten Staatsmeistertitel in Folge.
- Wasserspringer **Nico Schaller** aus Purkersdorf gewinnt bei den Staatsmeisterschaften in Graz die Titel vom 3-Meter-Brett und den Synchron-Bewerb.

JULI

- Bei den Olympischen Sommerspielen in Tokio gibt es zwei Medaillen für Niederösterreich: **Anna Kiesenhofer** aus Niederkreuzstetten wird sensationell Olympiasiegerin im Rad-Straßenrennen und sorgt für die erste Goldmedaille im Radsport für Österreich seit dem Jahr 1896. **Michaela Polleres** vom Judoclub Wimpassing holt Silber.
- **Patrick Konrad** gewinnt beim größten Radrennen der Welt als dritter Österreicher eine Etappe bei der Tour de France und wird einmal Zweiter, damit beendet er die Tour auf dem 27. Gesamtrang.
- Bei der Nachwuchs-Weltmeisterschaft der Sportakrobatik schaffen es **Ella Stiglitz** und **Celina Loidl** aus Krems ins Finale und belegen in der Altersklasse der 11-bis-17-Jährigen Platz acht.
- Gewichtheberin **Sarah Fischer** aus Rohrendorf gewinnt bei den Staatsmeisterschaften in Öblarn die Titel im Stoßen, Reißen und im Zweikampf.
- **Kevin Reiterer** fixiert mit einem Sieg in Ungarn den Jetski-Europameister-Titel. Für den 28-Jährigen aus Bad Fischau-Brunn ist es der achte seiner Karriere.
- **Robin Seidl** und **Philipp Waller** gewinnen das Beachvolleyballturnier in Tulln. Bei den Damen verlieren **Lena Plesiutschnig/Katharina Schützenhöfer** erst im Finale.
- Beim **Mostiman-Triathlon in Wallsee** sind die internationalen Favoriten Ruttmann und Kumhofer an der Spitze.

AUGUST

- Bei der Beachvolleyball-Europameisterschaft in Wien beendet das erfolgreiche Duo **Clemens Doppler und Alexander Horst** die gemeinsame Karriere. Bei den Damen erreichen die Badenerinnen **Schützenhöfer/Plesiutschnig** den neunten Gesamtrang. In Oberösterreich werden die beiden Staatsmeisterinnen.
- Beim Tennis-Sandplatzturnier in Kitzbühel gewinnt der Tullner **Lukas Miedler** mit Alexander Erler überraschend den Doppelbewerb, den ersten Titel auf der ATP-Tour.
- Bei den Outdoor-Staatsmeisterschaften im Bogenschießen in Tirol gewinnt **Andreas Gstöttner** aus Neulengbach zweimal Gold und einmal Silber. Bei den Damen holt sich die Gloggnitzerin **Elisabeth Straka** ebenfalls zweimal Gold.
- Die Staatsmeistertitel im Halbmarathon gehen nach Niederösterreich. Im Rahmen von „Kärnten läuft“ gewinnt der Gerasdorfer **Andreas Vojta** bei den Herren, bei den Frauen **Julia Mayer** aus Bad Fischau-Brunn.
- Bei den Karate-Jugend-Europameisterschaften in Finnland sichert sich **Funda Celo** aus Neulengbach im U21-Kata-Bewerb Bronze und holt damit als erste Österreicherin Medaillen in allen drei Jugendklassen.
- Beim **Spartan Race in St. Pölten** sind insgesamt 3.000 Athletinnen und Athleten am Start.
- Die Maria Enzersdorferin **Katrin Neudolt** holt den Titel bei den Badminton-Staatsmeisterschaften.
- Bei den U23-Weltmeisterschaften im Sportkegeln in Slowenien wird **Matthias Zatschkowitsch** von der Union Orth zweimal Weltmeister und einmal Vize-Weltmeister.

SEPTEMBER

- **Jessica Pilz** sichert sich bei der Kletter-WM in Moskau Kombinations-Gold und damit den dritten WM-Titel ihrer Karriere. Pilz wird auch Staatsmeisterin im Vorstieg, im Speed-Bewerb wird **Laura Stöckler** aus Haag Staatsmeisterin.
- Die Handball-Damen von **Hypo Niederösterreich** sichern sich mit einem klaren Sieg gegen Atzgersdorf den heimischen Supercup.
- Im Triathlon gewinnt **Michael Weiss** aus Gumpoldskirchen in Podersdorf den Bewerb über die Halbdistanz mit Streckenrekord in 3:41 Stunden.

- **Julia Mayer** aus Bad Fischau-Brunn gewinnt beim Wien-Marathon den Bewerb über 10 Kilometer und verbessert den zehn Jahre alten Rekord. Mayer wird auch Staatsmeisterin über 10 Kilometer. Bei den Herren gewinnt **Andreas Vojta.**
- Bei der Junioren-WM in Flandern sorgt **Alexander Hajek** aus Scharndorf als Fünfter im Straßenrennen für ein Top-Ergebnis.
- Bei der Grasski-Weltmeisterschaft in Tschechien holt **Daniela Krückel** aus Rabenstein an der Pielach Silber im Super-G.
- Extremsportlerin **Alexandra Meixner** aus St. Martin im Waldviertel schafft ihren nächsten Weltrekord. Sie fährt innerhalb von 30 Tagen 13.333 Kilometer auf dem kurzen Radweg zwischen Hollenburg und Traismauer.
- Bei den Duathlon-Staatsmeisterschaften in Maissau gehen die Titel an **Sandrina Illes** von der Union St. Pölten und **Christoph Pölzgutter** vom Tria Team NÖ West.
- **Corinna Kuhnle** aus Höflein verpasst bei der Kanu-Weltmeisterschaft in Bratislava im Wildwasser-Slalom als Vierte nur knapp eine Medaille.

OKTOBER

- Die Rohrendorferin **Sarah Fischer** gewinnt bei der Unter-23-WM im Gewichtheben in Finnland dreimal Silber. Im Reißen, im Stoßen und in der Kombination muss sich Österreichs stärkste Frau nur einer Athletin aus Russland geschlagen geben.
- Beim Tennisturnier in Wien verliert **Jürgen Melzer** bei seinem letzten Profi-Auftritt seiner Karriere im Doppel mit Alexander Zverev in der ersten Runde. **Dennis Novak** scheitert in Wien im Achtelfinale, beim Challenger-Turnier in Orléans muss sich Novak erst im Finale geschlagen geben.
- **Rolf Majcen** aus Teesdorf sichert sich beim österreichischen Berglauf-Cup mit einem Sieg bei den Krimmler Wasserfällen den Erfolg in der Gesamtwertung.
- Die Stockschützen vom **ESV Wang** gewinnen nach einem klaren Finalsieg gegen Voitsberg die Champions League.
- Bei der Weltmeisterschaft im Kunstturnen in Japan erreicht **Marlies Männersdorfer** aus Obersdorf im Weinviertel als erste Österreicherin der Geschichte das Mehrkampf-Finale und belegt Rang 22.

NOVEMBER

- Bei den Militär-Weltmeisterschaften in Frankreich gewinnt **Michaela Polleres** vom Judoclub Wimpassing in der 70-Kilo-Klasse Gold und auch Bronze mit dem Team. **Lukas Reiter** holt ebenfalls Gold, **Aaron Fara** gewinnt im Team Silber. Polleres wird mit den Damen von Wimpassing auch österreichischer Meister.
- Die Damen der Squash-Union Wiener Neudorf Mödling feiern bei den Staatsmeisterschaften einen Doppelsieg. **Jacky Peychär** gewinnt vor **Sandra Leonhartsberger-Polak.**
- Bei den Staatsmeisterschaften im Bogenschießen in Stockerau gehen die Titel nach Niederösterreich. Bei den Damen gewinnt **Elisabeth Straka** aus Gloggnitz, bei den Männern **Andreas Gstöttner** aus Neulengbach.
- **Kevin Reiterer** aus Wiener Neustadt sichert sich in Kuwait City zum vierten Mal in seiner Karriere den Jetski-Weltmeister-Titel.
- Beim Weltcup-Auftakt im Snowboard-Cross in China belegt **Pia Zerkhold** aus Scheibbs Rang vier und schafft damit das beste Ergebnis ihrer Karriere.

DEZEMBER

- Bei der Schwimm-Kurzbahn-WM in Abu Dhabi feiert **Felix Auböck** den bisher größten Erfolg seiner Karriere. Der Bad Vöslauer wird Weltmeister über 400 Meter Kraul und sichert sich als erst zweiter Österreicher nach Markus Rogan WM-Gold.
- Im Snowboard-Cross feiert **Jakob Dusek** seinen ersten Weltcup-Sieg. Der Herzogenburger gewinnt das Rennen im italienischen Cervinia.
- Im Skicross schafft der Böheimkirchner **Tristan Takats** mit vierten Plätzen in Arosa und Innichen und einem fünften in Val Thorens seine bisher besten Weltcup-Ergebnisse.
- Beim Para-Ski-Weltcup in St. Moritz gewinnt der sehbehinderte Gloggnitzer **Johannes Aigner** drei Rennen. Seine Schwester **Barbara** wird bei den Damen zweimal Erste und einmal Dritte.
- Im Alpinen Ski-Weltcup erreicht **Katharina Gallhuber** beim Slalom in Lienz als Sechste ihr bisher bestes Saisonergebnis, **Katharina Huber** aus St. Georgen am Reith schafft ebenfalls in Lienz als 15. das bisher beste Riesentorlauf-Ergebnis ihrer Karriere.
- Österreichs Tennis-Davis-Cup-Team wird künftig von **Jürgen Melzer** als Kapitän angeführt. Der Deutsch-Wagramer folgt Stefan Koubek nach und ist damit als ÖTV-Sportdirektor in einer Doppelfunktion tätig.
- Der Wiener Neustädter **Timo Hammarberg** erreicht bei der U19-Weltmeisterschaft in Thailand Platz neun. Hammarberg/Berger gewinnen in diesem Jahr auch Bronze bei der U18-EM.
- Beim Tischtennis-Austria-Top-12-Turnier in Horn setzen sich die Favoriten durch. Bei den Männern gewinnt **Daniel Habesohn** seinen sechsten Titel bei diesem Turnier.

Kontakt

ORF Niederösterreich
3109 St. Pölten, Radioplatz 1
Tel.: +43 (0)2742/2210-23763, Fax: +43 (0)2742/2210-23885
Web: https://noe.orf.at, E-Mail: klaus.fischer@orf.at
Leitung Sportredaktion: Klaus Fischer

Niederösterreichische SportlerInnen des Jahres 2021

Nachdem die Sportlounge 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie nicht stattfinden konnte, wurde die bereits 45. Ausgabe dieses Veranstaltungshighlights im Sportnetzwerk Niederösterreich am 21. Oktober 2021 in der Reitschule Grafenegg wieder durchgeführt. Von Sportlandesrat Jochen Danninger wurden dabei die erfolgreichsten niederösterreichischen Athletinnen und Athleten des Jahres in verschiedenen Kategorien ausgezeichnet.
Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren konnten sich die so erfolgreichen NÖ RadsportlerInnen den Titel sichern, Anna Kiesenhofer und Patrick Konrad wurden von den heimischen Journalisten zur „Sportlerin des Jahres“ und zum „Sportler des Jahres“ gewählt.

Mit ihrer Goldmedaille beim Straßenrennen bei den Olympischen Sommerspielen in Tokio sorgte Kiesenhofer für eine der größten Sensationen der österreichischen Sportgeschichte. Konrad wiederum gewann als erst dritter Österreicher eine Etappe bei der Tour de France. Zur „Nachwuchssportlerin des Jahres“ wurde Schwimmtalent und Olympia-Teilnehmerin Marlene Kahler gekrönt. Die

Auszeichnung „Versehrtensportler des Jahres“ ging mit Para-Schwimmer und EM-Bronzemedaillen-Gewinner Andreas Ernhofer ebenso an den Schwimmsport. In der Teamwertung wurden die so erfolgreichen Fußballerinnen des SKN St. Pölten Frauen verdientermaßen auf Platz eins gewählt.

Im Zuge des Festaktes wurden mit Ilona Gusenbauer und Michaela Dorfmeister wieder zwei große NÖ Sportlegenden geehrt und auf Legendenplatten verewigt, die im SPORTZENTRUM Niederösterreich als Zeichen der NÖ Sportgeschichte verlegt werden. Darüber hinaus wurden die verdienten Sportler Tischtennisspieler Stefan Fegerl und das Beachvolleyball-Duo Doppler/Horst ehrenvoll verabschiedet.

Sportler des Jahres

1. Platz – Patrick Konrad	RADSPORT
2. Platz – Felix Auböck	SCHWIMMEN
3. Platz – Benjamin Karl	SNOWBOARD

Sportlerin des Jahres

1. Platz – Anna Kiesenhofer	RADSPORT
2. Platz – Michaela Polleres	JUDO
3. Platz – Jessica Pilz	WETTKLETTERN

VersehrtensportlerIn des Jahres

1. Platz – Andreas Ernhofer	SCHWIMMEN
2. Platz – Andreas Onea	SCHWIMMEN
3. Platz – Barbara Aigner/Klara Sykora	SKI ALPIN

NachwuchssportlerIn des Jahres

1. Platz – Marlene Kahler	SCHWIMMEN
2. Platz – Sarah Fischer	GEWICHTHEBEN
3. Platz – Magdalena Lindner	LEICHTATHLETIK

Team des Jahres

1. Platz – SKN St. Pölten Frauen	FUSSBALL
2. Platz – Katrin Beierl/Jennifer Onasanya	BOBSPORT
3. Platz – HYPO NÖ	HANDBALL

Fotos: links oben NLK Pfeiffer, rechts oben NLK Filzwieser, links unten istockphoto.com/matimix, rechts unten SPORTLAND Niederösterreich

Besondere Herausforderungen im Sportjahr 2021

Covid-19-Pandemie

Nur wenigen ist bewusst, dass **Sport in seiner Gesamtheit, insbesondere in Österreich, ein enormer Wirtschaftsfaktor ist,** wie die aktuellen Zahlen von SportsEconAustria, dem Institut für Sportökonomie, zur ökonomischen Bedeutung des Sports, zeigen:

Sport und Wirtschaft

Österreich ist Europameister. In keinem anderen EU-Land sorgt der Sport für einen derart hohen Anteil an der Wertschöpfung (6,8 % des BIP) wie hierzulande, auch der Anteil an der Gesamtbeschäftigung (7,7 %) ist höher als überall sonst in Europa. Hinter Österreich reihen sich mit Respektabstand Deutschland, Kroatien und Polen ein. **Sport schafft Wertschöpfung.** Sport im weiteren Sinn, damit sind der Betrieb von Sportanlagen, alle Dienstleistungen im Sport, der Sportartikelhandel und die gesamte Sportwirtschaft inklusive Hotellerie, Gastronomie, aber auch Sportwetten umfasst, generiert direkt und indirekt 24,1 Mrd. Euro pro Jahr. Im Vergleich zu 2008 entspricht das einer jährlichen Steigerung von 4,5 %. **Sport schafft Arbeitsplätze.** Der Sport (auch wieder im weiteren Sinn) zeichnet für die Schaffung und Sicherung von 357.000 Arbeitsplätzen verantwortlich (durchschnittlich +2,55 % jährliche Steigerung seit 2008) und sorgt für ein zusätzliches Steueraufkommen von 8,4 Mrd. Euro.
Von der Wertschöpfung des Sports profitieren am meisten die Wirtschaftssektoren Beherbergung und Gastronomie (6,8 Mrd. Euro), der Einzelhandel (2,2 Mrd.) sowie Erziehung und Unterricht (1,3 Mrd.). Als Europameister in Sachen Wertschöpfung (100 % über dem EU-Durchschnitt) war der Sportsektor in hohem Maße von den notwendigen Covid-Maßnahmen betroffen, vor allem im sportinduzierten Wintertourismus. **Durch rasche und effiziente Maßnahmen konnte der Impact auf den Sportsektor begrenzt werden, der BIP-Rückgang lag nur um 28 % über dem EU-Durchschnittswert.** Rückläufig war zuletzt auch das Aktivitätslevel der Österreicherinnen und Österreicher. Nur mehr 48 % der Männer und 45 % der Frauen erfüllten 2019 die Mindestempfehlung für Ausdaueraktivität der Weltgesundheitsorganisation WHO. **Der volkswirtschaftliche Schaden durch Inaktivität liegt laut vorliegender Studie mittlerweile bei 2,37 Mrd. Euro jährlich.**

Quelle: SpEA, SportsEconAustria Institut für Sportökonomie – Die ökonomische Bedeutung des Sports, 21. April 2022, Univ.-Prof. Dr. Christian Helmenstein, christian.helmenstein@spea.at

Wiederholung der Mikrozensusbefragung zeigt deutliche Auswirkungen der Covid-19-Pandemie

2017 wurden im Rahmen der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung über 8.000 Personen Fragen zur **Sportvereinsmitgliedschaft, Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots im Sportverein sowie Funktionen und Tätigkeiten im Sportverein** gestellt. Dadurch lagen erstmals repräsentative Daten über die Sportvereinsaktivitäten der österreichischen Bevölkerung vor. Im 3. Quartal 2020 und 1. Quartal 2021 wurde diese Befragung wiederholt.

Das Ergebnis ist alarmierend! Denn Covid-19 hat sich gravierend auf Österreichs Sportvereinsmitgliedschaften und die Häufigkeit der Nutzung des Sportangebots der Vereine ausgewirkt:

- Waren laut Mikrozensusbefragung der Statistik Austria im Jahr 2017 rund 2,1 Millionen Menschen oder rund ein Viertel der Gesamtbevölkerung Mitglied in zumindest einem Sportverein, ist dieser Anteil bei der nun zweiten Befragung auf rund 1,6 Millionen oder 18 % der Bevölkerung zurück-

gegangen. **Das entspricht einem Rückgang von 550.000 Sportvereinsmitgliedschaften im Vergleich zu 2017!** Besonders auffällig ist der Rückgang bei den Jüngsten (0 bis 5 Jahre) mit minus 54 %. Die Schulpflicht federt diesen Effekt ab (6 bis 9 Jahre: minus 22 %, 10 bis 15 Jahre: minus 31 %). Danach geht es allerdings wieder nach unten (16 bis 19 Jahre: minus 46 %). Bei den Erwachsenen liegt der Effekt, abhängig von der Altersgruppe, zwischen minus 14 und minus 31 %.

- **Auch die Nutzung des Sportangebots durch die Vereinsmitglieder ist zurückgegangen.** Bei den regelmäßigen NutzerInnen (d. h. mindestens einmal pro Woche) kam es zu einem Rückgang von 62 auf 45 %. Hingegen stieg der Anteil der Mitglieder, die das Sportangebot im Verein nie nutzten, von 10 auf 40 %. Somit kommt zum Verlust von Sportvereinsmitgliedern auch noch eine Reduktion der Aktivität der bestehenden Mitglieder hinzu.

Kaum Veränderung bei Funktionen im Verein

2017 waren 9 % der Sportvereinsmitglieder als FunktionärInnen, d. h. als Obfrau/Obmann, KassierIn, SchriftführerIn etc. tätig. Dieser Anteil stieg bis zur zweiten Befragung auf 12 %, wobei die absolute Zahl nahezu konstant blieb (2020: 148.000, 2017: 140.000). Bei den Personen, die vor allem für den aktiven Sport- und Wettkampfbetrieb zuständig sind, kam es zu einer Verringerung der Anzahl: TrainerInnen (2020: 67.000, 2017: 96.000), SchiedsrichterInnen (2020: 12.000, 2017: 13.000) und ehrenamtliche Hilfskräfte (2020: 127.000, 2017: 240.000).

Diesen – auch aus volkswirtschaftlicher Sicht – alarmierenden Zahlen wurde und wird offensiv gegengesteuert. Das von Sportministerium, Sport Austria, Dach- und Fachverbänden sowie externen ExpertInnen erarbeitete **#comebackstronger-Maßnahmen-Paket mit 57 Vorschlägen** leitet die größte Mitgliederrückgewinnungs-Aktion der österreichischen Sportgeschichte ein. Die Sport-Kollateralschäden der Pandemie müssen repariert und die Menschen wieder in Bewegung gebracht werden! Vieles aus diesem Paket wurde bereits umgesetzt bzw. befindet sich derzeit in Planung oder Umsetzung. Dazu zählten die Aufstockung der Mittel für die Programme „Kinder gesund bewegen 2.0“ und „Bewegt im Park“, aber auch die bundesweite Ausrollung von „Jackpot.fit“, einem maßgeschneiderten, nach den Erkenntnissen der Sportwissenschaft erarbeiteten Programm für bislang körperlich inaktive Menschen. Ebenfalls neu ist der „Lange Tag des Sports“, der am 24. September erstmals in Schulen und Sportvereinen zelebriert wird und mehr Bewegung ins Leben von Jung und Alt bringen soll. **Als Herzstück der Initiative #comebackstronger gilt der „Sportbonus“.** Es ist die größte Rückgewinnungsaktion und das höchstdotierte einzelne Bewegungsprojekt der österreichischen Sportgeschichte. Bewegungswillige, die 2021 kein sportlich aktives Mitglied des ausgewählten Vereines waren, können eine um bis zu 75 % reduzierte Mitgliedschaft erwerben. Der Zuschuss des Sportministeriums ist mit 90,00 Euro pro Person gedeckelt. Wird das Programm voll ausgeschöpft, löst das über 5 Millionen zusätzliche Bewegungsstunden aus. Ein starker Impuls für mehr Gesundheit und Lebensfreude.

Quelle: Statistik Austria führte im Auftrag des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport im 4. Quartal 2020 und 1. Quartal 2021 eine Erhebung im Rahmen der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung über die Mitgliedschaft in Sportvereinen durch. Die letzte Erhebung zu diesem Thema fand im 2. und 3. Quartal 2017 statt. Insgesamt wurden 13.302 Personen gefragt, ob sie an der Erhebung zum Thema „Mitgliedschaft in Sportvereinen“ teilnehmen. 12.390 Personen (5.993 Männer und 6.397 Frauen) beantworteten freiwillig die Fragen, das entspricht einer Ausschöpfungsrate von 93,1 % (Männer: 92,8 %, Frauen: 93,4 %).

Sportstrategie Niederösterreich 2025

Die neue Strategie

Das Land Niederösterreich stand im Zuge der **Coronavirus-Pandemie** punkto Sportaktivität der Bevölkerung, wie alle aktuellen Studien aufzeigen, vor großen **Herausforderungen** und tut es noch immer. Es gibt eine Vielzahl an gesellschaftlichen Veränderungen, welchen es künftig zu begegnen gilt. Seit Auftreten der ersten Coronafälle im Februar 2020 hat sich aber auch ganz deutlich gezeigt, wie wichtig der Sport für die Gesundheit und das Wohlbefinden von Erwachsenen, aber auch insbesondere von Kindern und Jugendlichen ist. Um für den Sport der Zukunft bestmöglich gerüstet zu sein, braucht es daher neben kurz- und mittelfristigen Maßnahmen zur Krisenbewältigung auch eine langfristige Strategie.

Zur Erarbeitung der Strategie wurde im Herbst 2020 ein umfassender Erhebungs- und Entwicklungsprozess gestartet. Es wurde auf die Abstimmung mit anderen Strategien des Landes geachtet und die Anschlussfähigkeit zu übergeordneten strategischen Dokumenten auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene geprüft. **Der Juni 2021 stand dann ganz im Zeichen dieser neuen Strategie.** Im Beisein von Siebenkampf-Olympiastarterin Ivona Dadic wurde im SPORTZENTRUM Niederösterreich in der Landeshauptstadt die Strategie 2025 präsentiert und dem niederösterreichischen Sportnetzwerk im Detail vorgestellt.

Die neue Strategie baut konsequent auf bewährten Gedanken, Ansätzen und Maßnahmen auf. Bewährtes wurde unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Entwicklungen und der aktuellen **Megatrends,** wie Individualisierung (Selbstbestimmung, Eigenverantwortung, Wahlfreiheit), Gesundheit (Voraussetzung für ein gutes Leben), New Work (Wandel in der Arbeitswelt) und Konnektivität (Vernetzung), weiterentwickelt. Megatrends sind die größten Treiber des Wandels in Wirtschaft und Gesellschaft und prägen unsere Zukunft. Relevante Megatrends haben sich durch die Pandemie noch verstärkt. In der Entwicklungsarbeit für die neue Strategie wurden daher die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher und ihre Bedürfnisse hinsichtlich Sport und Bewegung in den Mittelpunkt gestellt. Die durch Covid-19 veränderten Rahmenbedingungen und der gesellschaftliche Wandel spielen dabei eine wesentliche Rolle. Das sind im Wesentlichen die Themenfelder Demografie mit einer immer älter werdenden niederösterreichischen Bevölkerung, das Ehrenamt als Tragpfeiler eines funktionierenden Vereinswesens, neue Trends, wie z. B. E-Sport, oder die zunehmende körperliche Inaktivität ganz besonders von Kindern und Jugendlichen, **sodass der Sicherstellung der Sportpartizipation im Kindesalter, der Verringerung der Sport-Drop-out-Quote im Jugendalter sowie dem niederschwelligen Zugang zu Sport künftig noch mehr Bedeutung zukommen muss.**

Sport stellt sich als **Querschnittsmaterie** dar und wirkt in verschiedensten Lebensbereichen: Gesundheit, Wohlbefinden, Bildung, Persönlichkeitsentwicklung, soziales Miteinander, Ökonomie, Ökologie. Es gilt immer wieder die **Bedeutungsdimensionen von Sport** und damit dessen Stellenwert bewusst zu machen.

Die große **Vision von SPORTLAND Niederösterreich** ist es, das Bewusstsein für einen aktiven Lebensstil und die Weitergabe dieser Lebenseinstellung von Generation zu Generation bei den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern zu verankern. Dabei soll ein großer Fokus auf den Nachwuchs gelegt werden. Mit einem gesunden Lebensstil kann gesundheitlichen, sozialen, aber auch gesellschaftlichen Problemen entgegengewirkt werden. Der Sport hält also für die NiederösterreicherInnen maßgebliche Lösungsansätze für die Zukunft bereit. Ganz in diesem Sinne lautet der neue Leitspruch der Sportstrategie 2025 – **SPORT IST DIE ANTWORT.**

Die Sportstrategie stellt einen **Rahmen für die sportliche Entwicklung jedes Kindes, Jugendlichen und Erwachsenen** dar, um die optimale Teilnahme an Sport und Bewegung zu ermöglichen, und berücksichtigt dabei die individuellen Wachstums- und Entwicklungsphasen. Als Schwerpunkte werden die Entwicklung von Sportkompetenz, das Streben nach sportlichen Höchstleistungen und die Befähigung von Menschen für die lebenslange Ausübung von Sportaktivitäten und gesundheitsfördernder Bewegung aufgezeigt. In den Handlungsfeldern wurden als AdressatInnen der Sportstrategie strategische Zielgruppen definiert sowie strategische Ziele festgelegt, die durch ein Bündel an Maßnahmen erreicht werden sollen.

Sportland Niederösterreich

Die Sportstrategie 2025 bildet den Orientierungs- und Handlungsrahmen für SPORTLAND Niederösterreich. SPORTLAND Niederösterreich ist die Leitorganisation im niederösterreichischen Sport und nimmt die Lead-Rolle in sportlichen Themen in Niederösterreich ein. Für die Erreichung der definierten Ziele stehen im System des Sportressorts der Landesverwaltung drei Organisationseinheiten mit ihren jeweiligen Aufgabenbereichen zur Verfügung: die Abteilung Sport beim Amt der NÖ Landesregierung, SPORTLAND Niederösterreich Programme sowie das SPORTZENTRUM Niederösterreich.

Aufgabe der Gesamtorganisation ist es, den Sport in Niederösterreich zu unterstützen, zu fördern und zu servicieren. Bei der Entwicklung von Sportprojekten, über die Kommunikation bis hin zu finanziellen Förderungen und Sponsorings, arbeiten die Organisationseinheiten von SPORTLAND Niederösterreich eng zusammen, um einerseits die Ausrichtung an der Sportstrategie und andererseits einen effizienten Mitteleinsatz zu gewährleisten.

Wertschätzung, Aufgeschlossenheit und Zielstrebigkeit, verbunden mit der Leidenschaft für den Sport, prägen das strategische und operative Tun im SPORTLAND Niederösterreich sowie die Zusammenarbeit mit seinen PartnerInnen. In diesem gemeinsamen Miteinander soll auch zukünftig der Sport für die NiederösterreicherInnen gestaltet und weiterentwickelt werden. **Nicht zuletzt deshalb, weil SPORTLAND Niederösterreich der festen Überzeugung ist, dass der Sport maßgebliche Lösungsansätze für die Zukunft bereithält!**

Abb.: Sportstrategie 2025 im Überblick

Landessportorganisationen

Landessportrat Niederösterreich

Aufgaben

Zur Vertretung der Interessen des niederösterreichischen Sports und zur Beratung der NÖ Landesregierung in allen grundsätzlichen Fragen des Sports und der allgemeinen Sportförderung sowie zu Spezialthemen, wie zum Beispiel Mitwirkung an der Vollziehung der Bestimmungen des NÖ Sportgesetzes (Sportstättenschutz), Erstattung von Vorschlägen für Sportehrenzeichen, Aufnahme von Sportfachverbänden, ist der Landessportrat als Körperschaft öffentlichen Rechts eingerichtet.

Zusammensetzung

Landessportrat Niederösterreich
§ 6 ff NÖ Sportgesetz LGBl. 5710-9

Vorsitz
Landeshauptfrau Mag.ª Johanna Mikl-Leitner
vertreten durch
Landesrätin/Landesrat für Sport

Stimmberechtige Mitglieder (16)*
Vertreter der Landtagsklubs (6)
Vertreter ASVÖ-Landesverband NÖ (1)
Vertreter ASKÖ-Landesverband NÖ (1)
Vertreter SPORTUNION-Landesverband NÖ (1)
Vorsitzender NÖ Sportfachrat (1)
Vertreter NÖ Fußball-Verband (1)
Weitere Vertretungen NÖ Sportfachrat (4)
Vertreter Bildungsdirektion NÖ (1)
(vormals Landesschulrat für NÖ)

* Bernhard Heinreichsberger, MA, Ina Aigner,
Mag. Karin Scheele, Doris Schmidl,
Dr. Franz Wiedersich, Rainer Windholz, MSc

Albert Slavik / ab Jänner 2022: Conrad Miller, MSc

Kurt Ebruster

Raimund Hager

Prof. Friedrich Manseder

Johann Gartner

Karl Kukutsch, MA, Wolfgang Labenbacher,
Gottfried Lammerhuber, Erich Maglock

Mag. Johann Heuras

Beratende Mitglieder (2)**
Vertreter Abteilung Tourismus des Amtes
der NÖ Landesregierung (1)
Geschäftsführung NÖ Landessportrat (1)

** DI Mag.ª Petra Thaler
Mag.ª Ilse Stöger

Geschäftsführung
Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung

Abb. 1: Zusammensetzung Landessportrat Niederösterreich 2021

Der Landessportrat gibt sich eine Geschäftsordnung. Die Genehmigung der Geschäftsordnung obliegt der NÖ Landesregierung. Die Aufsicht über die gesetzmäßige Führung des Landessportrates obliegt der NÖ Landesregierung.

Schwerpunkte 2021

Im Jahr 2021 haben zwei Sitzungen des NÖ Landessportrates in den Monaten Mai und November stattgefunden. Beratungsthemen waren insbesondere

- **Corona-Pandemie 2021**
  - **Herausforderungen im Sportbetrieb einzelner Sportarten** in Bezug auf die verordneten Covid-19-Maßnahmen
  - Vermindertes Aktivitätslevel im Sport in Niederösterreich – **Restartplanung**
  - Verzögerungen bei Baustufe 12 (Leichtathletikhalle/Eissporthalle) im SPORTZENTRUM Niederösterreich **wegen coronabedingter Lieferschwierigkeiten**
  - Pandemiebedingte **Vorgehensweisen** bei Sportehrungen
  - **Unterstützungen auf Landesebene für den NÖ Sport**
    - **Soforthilfemaßnahmen 2021** in der bestehenden Fördersystematik
    - Covid-19-Förderung/Spielbetrieb von Sportvereinen („Geisterspielprämie“)
  - **Unterstützungen auf Bundesebene für den NÖ Sport**
    - **Non-Profit-Organisationen (NPO) Unterstützungsfonds:** Wegen der erneut schwierigen pandemischen Situation für Sportvereine wird der NPO Fonds bis inklusive 1. Quartal 2022 verlängert und mit weiteren 125 Millionen Euro dotiert, die über die AWS an Sportvereine ausgezahlt werden.
    - **Sportligen-Fonds-Programm Spitzensportvereine:** abgewickelt über die Bundes-Sport GmbH; der Fonds wird bis inklusive 1. Quartal 2022 mit weiteren 30 Millionen Euro prolongiert; die Verlängerung des Veranstalterschutzschirms (Antragsstellungsfrist bis 30.06.2022 für Veranstaltungen bis 30.06.2023) rundet das Maßnahmenpaket ab.
    - **Sportbonus, Förderaktion für neue und wiedergewonnene Vereinsmitgliedschaften:** Sportvereine erhalten für die Saison 2021/2022, das Kalenderjahr 2022 oder die Saison 2022/23 den Zuschuss zum Mitgliedsbeitrag über die an der Abwicklung beteiligten Dach- und Fachverbände.
- **Sportbericht Niederösterreich 2020** in Zusammenarbeit mit den NÖ Sportorganisationen
- **Reporting der von SPORTLAND Niederösterreich vergebenen Sportfördermittel in allen Förderaktionen** im Zeitraum 01.11.2019 bis 30.10.2021 gem. Förderlisten
- **Rechnungsabschluss 2020, Sportbudget 2021 bzw. Doppelbudget 2022/2023**
- **Bericht LandessportreferentInnenkonferenz am 08.10.2021 in Bregenz/Vorarlberg**
- **Rezertifizierung Olympiazentrum Niederösterreich** bis 2024, Basis-Audit im Juni 2021
- **Aufnahme NÖ Steel-Darts-Sportverband**/a.o. Mitglied des NÖ Sportfachrates per 01.01.2022
- **Beschlussfassung der Sportehrenzeichen 2020/2021** auf Empfehlung des Sportehrenzeichen-ausschusses des NÖ Landessportrates vom 28.10.2021 – insgesamt 103 Anträge
- **SPORTLAND Niederösterreich Sportstrategie 2025,** vgl. unter Sportstrategie – Land Niederösterreich (**https://noe.gv.at**) – sportstrategische Grundlage zur effektiven und nachhaltigen Weiterentwicklung des Sports in Niederösterreich

Kontakt

Vorsitz: Landesrat für Sport Mag. Jochen Danninger
Geschäftsführung: Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13
Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066
Web: www.noe.gv.at/noe/Sport/Sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at
Ansprechpartnerin: Mag.ª Ilse Stöger

Sportfachrat Niederösterreich

Aufgaben

Zur Wahrnehmung und Vertretung aller sportfachlichen Interessen ist im Rahmen des NÖ Landessportrates der Sportfachrat eingerichtet, er hat seinen Sitz beim Amt der NÖ Landesregierung. Die Aufsicht über die gesetzmäßige Führung des Sportfachrates obliegt der NÖ Landesregierung.

Zusammensetzung

Sportfachrat Niederösterreich
§ 9 ff NÖ Sportgesetz

Vorsitz
Prof. Friedrich Manseder
vertreten durch
Alfred Weichinger

Stimmberechtige Mitglieder (55)
NÖ Sportfachverbände
(Ordentliche Sportorganisationen)

Beratende Mitglieder (5)
Heeressportlandesverband NÖ
NÖ Versehrtensportverband
Österr. Wasserrettung Landesverband NÖ
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten SLZ
NÖ Steel-Darts-Sportverband*
(Außerordentliche Sportorganisationen)
Geschäftsführung NÖ Landessportrat

* ab 01.01.2022

Exekutivausschuss, Leitungsorgan (9)
Vorsitzender NÖ Sportfachrat, Prof. Friedrich Manseder (1)
Stellvertreter des Vorsitzenden, Alfred Weichinger (1)
Weitere Mitglieder, von den ordentlichen Mitgliedern gewählt (7)**

** Hans Brait, Franz Obermann, Prof. Erhard Kellner, Karl Kukutsch, M.A., Erich Maglock, Alfred Marbach, Johannes Hammer

Geschäftsführung
Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung

Abb. 2: Zusammensetzung Sportfachrat Niederösterreich 2021

Der Sportfachrat gibt sich eine Geschäftsordnung. Diese ist durch den Landessportrat zu genehmigen.

Schwerpunkte 2021

Im Jahr 2021 fand im Juni eine Sitzung des NÖ Sportfachrates statt. Weitere wichtige Informationen wurden laufend digital vermittelt. Die für 07. Dezember 2021 vorgesehene Sportfachratssitzung musste coronabedingt abgesagt werden und wurde durch einen informativen Jahresabschluss per Umlauf ersetzt. Der Exekutivausschuss tagte im Februar, September und November.

Schwerpunktmäßig wurden zusätzlich zu den Themen im NÖ Landessportrat folgende Themen behandelt:

- **Covid-19-Auswirkungen und -Folgen im niederösterreichischen Sport:** Situationsanalyse, aktuell geltende rechtliche Regelungen, Restartmaßnahmen
- **Coronabedingte Unterstützungen auf Bundesebene und auf Landesebene**
- **Analyse der coronabedingten Bedarfssituation im niederösterreichischen Sport**
  - Diskussion eines Fahrplanes bzw. Erarbeitung konkreter Vorschläge samt Maßnahmen
  - Zielsetzungen zur Verbesserung der Lockdown-Situation im Sport in Niederösterreich
- **Doppelbudget 2022/2023** – Genehmigung im NÖ Landtag am 17. November 2021
- **Bundesweite Initiative Tägliche Sport und Bewegungseinheit – 3-Säulen-Modell Bildung, Sport und Gesundheit:** In einer herausfordernden Zeit, in der die Bewegungsaktivitäten von Kindern und Jugendlichen sehr zurückgegangen sind, soll mit einer bundesweiten Initiative dem Bewegungsmangel gegengesteuert werden. Eine gesellschaftliche Kultur hin zu Bewegung und gesunder Ernährung soll erreicht werden, eine quantitative Auswertung zusätzlicher Bewegungsangebote in Kindergärten und Schulen sowie ergänzende, auf den individuellen Bedarf der SchülerInnen abgestimmte Angebote im Unterrichtsfach Bewegung und Sport, der Pilot soll im Schuljahr 2022/202 für 2 Jahre gestartet und dann ausgerollt werden.
- Reflexion der Initiative **„Öffnung der Schulsportanlagen in den Sommerferien 2021“** und Initiative zur Öffnung auch an Wochenenden und Feiertagen in den Ferien 2022
- **Koordination einer Infoveranstaltung zum Thema EU-Beihilfenrecht**
- Überarbeitung der Förderrichtlinien des Sportministeriums für die neun österreichischen Nachwuchsleistungssportkompetenzzentren, in Niederösterreich das SLZ in St. Pölten
- **Weiterentwicklung der Sportanlagendatenbank NÖ gemeinsam mit dem ÖISS**
- **SPORTZENTRUM Niederösterreich,** ein Infrastrukturleitbetrieb des Landes Niederösterreich in der Landeshauptstadt St. Pölten
  - **Baustufe 12:** Sanierung der Eissporthalle bzw. Errichtung Leichtathletikhalle, Eröffnung erfolgte coronabedingt zeitverzögert
  - **Rezertifizierung Olympiazentrum** Niederösterreich (Erstzertifizierung und Labelverleihung Ende 2018)
  - **Baustufe 13:** Masterplan 2022–2024, ein regionales Infrastrukturprojekt, finanziert aus dem Sportpaket des NÖ Konjunkturprogramms
- **Anerkennung von Sportarten und Sportverbänden:** NÖ Steel-Darts-Sportverband – Antrag auf Anerkennung der Sportart Darts bzw. Aufnahme als außerordentliches bzw. assoziiertes Mitglied in den NÖ Sportfachrat
- **Reporting der von SPORTLAND Niederösterreich vergebenen Sportfördermittel in allen Förderaktionen** im Zeitraum 01.11.2019 bis 30.10.2021 inkl. **Sportstättenbilanz 2021** – multifunktionelle und moderne Sportstätten für ein sportlicheres Niederösterreich

- Förderprojekte im Bereich der **Sport- und Entwicklungszusammenarbeit**
- **4-jähriges Gender-Trainee-Programm, eine gemeinsame Initiative von Bund, Ausbildungsstandorten und Ländern zur Unterstützung der Gleichstellung im Sport,** „Training on the Job“**-Programm** mit drei möglichen Ausbildungsschienen
- **SPORTLAND Niederösterreich Sportstrategie 2025,** vgl. unter Sportstrategie – Land Niederösterreich (**https://noe.gv.at**) – sportstrategische Grundlage zur effektiven und nachhaltigen Weiterentwicklung des Sports in Niederösterreich

Kontakt

Vorsitz: Prof. Friedrich Manseder
Geschäftsführung: Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13
Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066
Web: www.noe.gv.at/noe/Sport/Sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at
Ansprechpartnerin: Mag.ª Ilse Stöger

Sportdachverbände

Sportdachverbände

Bei einem Sportdachverband, auch Breitensportverband genannt, handelt es sich um einen sportübergreifenden Zusammenschluss von mehreren Sportvereinen, deren Angebote von klassischen Fachsportarten bis hin zu Fitness-, Gesundheits- und Trendsportarten reichen.

Aufgaben & Schwerpunkte

Zur spezifischen Förderung des Breitensports haben die niederösterreichischen Sportdachverbände insbesondere folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Erhaltung und Entwicklung des flächendeckenden Vereinsnetzwerks des Breitensports durch eine professionelle Verbandsorganisation
- Entwicklung von breitensportlichen Angeboten für Zielgruppen in allen Altersstufen
- Schaffung gesundheitsfördernder Sportangebote
- Unterstützung des regionalen Wettkampfbetriebs durch Sachleistungen und/oder Bereitstellung der dafür notwendigen Infrastruktur
- Stärkung der Zusammenarbeit des Sports mit Kindergärten und Schulen
- Aus- und Fortbildung
- Einsatz ausgebildeter ÜbungsleiterInnen, InstruktorInnen und TrainerInnen
- Durchführung von Trainingsmaßnahmen
- Teilnahme und Durchführung von Wettkämpfen
- Errichtung, Erhaltung, Miete und Instandhaltung von Sportstätten
- Anschaffung und Instandhaltung von Sportgeräten
- Beratungsleistungen in vereinsspezifischen Rechtsfragen, in Finanzierungsfragen von Sportanlagenbau und -erhaltung, in gewerbe-, haftungs- und versicherungsrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit Sportveranstaltungen und dem Sportbetrieb

Kooperationsprojekt der drei niederösterreichischen Sportdachverbände
Im Jahr 2017 haben sich die für Breitensport in Niederösterreich zuständigen drei Sportdachverbände ASKÖ Niederösterreich, ASVÖ Niederösterreich und SPORTUNION Niederösterreich das Ziel gesetzt, den im Rahmen des Niederösterreichischen Kinder- und Jugendsportberichtes 2017 festgestellten Defiziten, einer im Altersverlauf deutlichen Abnahme der Bewegungs- und Sportaktivitäten (hohe Drop-out-Rate) in der Zielgruppe der Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren, insbesondere bei Mädchen, entgegenzuwirken. Einhergehend mit der Sportstrategie Niederösterreich 2020 wurde das Kooperationsprojekt „Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein“ auf den **Zeitraum 09/2017 bis 12/2020 ausgerichtet und geplant.**

Um im Zuge der Corona-Krise im Schuljahr 2019/2020 ausgefallene Einheiten nachholen zu können, wurde dieser Zeitraum um acht Monate **verlängert (bis 08/2021).** Zudem wurde aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie und des daraus resultierenden Rückgangs der Vereinsmitgliedschaften sowie der Reduktion der Aktivität der verbliebenen Mitglieder, besonders in der Altersgruppe der 6-bis-19-Jährigen, die **Fortführung des Kooperationsprojektes für das Schuljahr 2021/2022 genehmigt.**

Nicht zuletzt auch deshalb, weil das Projekt „JUGEBE“ in die definierten Handlungsfelder (HF) der im Juni 2021 präsentierten **neuen Sportstrategie 2025** hineinspielt (HF Eintritt in eine sportliche Welt – Anreize werden durch die Präsentation der Sportangebote durch die Vereine in den Schulen gesetzt; HF Sportarten spielerisch [kennen-]lernen – durch die Möglichkeit von niederschwelligen polysportiven Bewegungseinheiten in den Vereinen berücksichtigt; HF Spitzensport – Vom Traum zum Ziel – durch die Verbreiterung der Basis [mehr Jugendliche in Niederösterreichs Vereinen] profitiert naturgemäß auch der Leistungs- und Spitzensport; HF Sport und Bewegung ein Leben

lang – Eintritt in Sportvereine bereits im frühen Jugendalter führt nach den Analyseergebnissen von zahlreichen Studien zur regelmäßigen sportlichen Betätigung). Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Anmeldezahlen Hoffnung auf gute Teilnahmezahlen in den nächsten Projektjahren geben, aktuell die Coronapandemie allerdings noch ein Unsicherheitsfaktor ist.

Im Sportprojekt wirken neben den Mitgliedsvereinen der NÖ Sportdachverbände auch die Bildungsdirektion für Niederösterreich sowie die NÖ Sportfachverbände der jeweils betroffenen Sportarten mit. Über die Bildungsdirektion für Niederösterreich wird versucht, die Schulen für das neue Projekt zu sensibilisieren. Den NÖ Sportfachverbänden wird die Möglichkeit geboten, über polysportive Bewegungsangebote hinausgehend Fachsportarten bei Jugendlichen zu präsentieren, diese für spezielle Sportarten zu gewinnen und Talente in ein Nachwuchsleistungsprogramm zu überführen.

Im Sinne einer ausgeprägten Sportkultur mit einer fest verankerten Bewegungskultur sollen Jugendliche von der Freude an regelmäßiger Bewegung und von einem regelmäßigen Sporttreiben mit allen Vorteilen einer Vereinsmitgliedschaft mit folgenden **Maßnahmen** überzeugt werden. Der einzelne teilnehmende Sportverein (Mitgliedsverein der NÖ Sportdachverbände) startet mit qualifizierten JugendsporttrainerInnen Sport-/Bewegungseinheiten in jenen Schulen, die am Kooperationsprojekt teilnehmen wollen. Die 10-bis-14-Jährigen lernen dadurch Sportangebote kennen und werden zu Bewegung motiviert. Sie treten dabei über die JugendtrainerInnen mit dem jeweiligen Sportverein in einen Erstkontakt. Nach den Einheiten in den Schulen („Schnuppereinheiten") werden mit interessierten Jugendlichen niederschwellige Sport- und Bewegungseinheiten in den Sportvereinen initiiert. Bei den einzelnen Einheiten werden die Jugendlichen zu einer Vereinsmitgliedschaft motiviert. Dies kann einerseits dadurch erreicht werden, dass bestehende Sportangebote nach den Interessen bzw. Möglichkeiten der Jugendlichen adäquat erweitert werden, etwa durch Verlängerung der Trainingszeiten oder durch zusätzliche TrainerInnen. Andererseits können auch Zusatzangebote entwickelt werden, etwa zusätzliche Sportgruppen entstehen, beispielsweise eine zusätzliche Jugendgruppe (z. B. in Trendsportarten oder in Sportarten, die bei Mädchen zunehmend nachgefragt werden) am Nachmittag bzw. Abend.

Ziel dieses Projektes ist es, die Sport- und Bewegungsaktivität der Jugendlichen im Vergleich zu den Referenzwerten im Niederösterreichischen Kinder- und Jugendsportbericht 2017 bzw. im Folgebericht 2019 zu steigern.

Im Rahmen der **Projektevaluierungen** erfolgen Datenerhebungen bei den mitwirkenden Sportvereinen sowie bei den Jugendlichen. Um aggregierte Messwerte für einen Entwicklungsvergleich zur Verfügung stellen zu können, wurden entsprechende Schlüsselmaßnahmen sowie acht Messgrößen (Indikatoren, wie neue Mitglieder in Sportvereinen, Sporteinheiten in NÖ Vereinen, Schnuppereinheiten in NÖ Bildungsinstitutionen, Bewegte Kinder, NÖ Sportvereine, Sportarten, Entwicklung JugendsporttrainerInnen, teilnehmende Schulen) definiert. Die Gewährleistung eines wirkungsorientierten, strategiekonformen Mitteleinsatzes wird also durch ein Umsetzungsmonitoring sichergestellt.

Zahlen, Daten, Fakten

Mit der ASKÖ Niederösterreich, dem ASVÖ Niederösterreich und der SPORTUNION Niederösterreich sind drei Sportdachverbände in Niederösterreich aktiv.
Nach eigenen Angaben gehören mit Stand Dezember 2021 der ASKÖ in Niederösterreich 563 Sportvereine mit 56.656 Mitgliedern an, dem ASVÖ Niederösterreich 54.148 Mitglieder in 476 Vereinen und der SPORTUNION in Niederösterreich 1.048 Mitgliedsvereine mit 103.858 Mitgliedern.

Kontakt

ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich
2521 Trumau, Dr.-Theodor-Körner-Straße 64
Tel.: +43 (0)2253/61 877, Fax: +43 (0)2253/61 877 14
Web: www.askoenoe.at, E-Mail: office@askoenoe.at
Präsident: Bgm. Rupert Dworak, Landessekretär: Kurt Ebruster

ASVÖ – Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich
1100 Wien, Laubeplatz 8–10/2/2 und 3
Tel.: +43 (0)1/604 17 60, Fax: +43 (0)1/602 54 53
Web: www.asvoe-noe.at, E-Mail: office@asvoe-noe.at
Präsident: Conrad Miller, MSc, Landessekretärin: Isabella Fink

SPORTUNION Niederösterreich
3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße 25
Tel.: +43 (0)2742/205, Fax: +43 (0)2742/205 18
Web: sportunion.at/noe, E-Mail: office.noe@sportunion.at
Präsident: Raimund Hager, Landesgeschäftsführer: Mag. Markus Skorsch

ASKÖ Landesverband Niederösterreich

Aufgaben & Schwerpunkte

2021 war geprägt von einer noch nie dagewesenen Situation, in der der Sport und seine tausenden Vereine vor ungekannte Probleme gestellt wurden. Schließung von Sportstätten, teilweise Verbot der Sportausübung, Untersagungen von Kursen und Veranstaltungen – all dies hat dazu geführt, dass das Sportjahr 2021 mit keinem der Vorjahre vergleichbar ist.
Auch in der Covid-19-Zeit war die ASKÖ Niederösterreich bemüht, ihre Mitgliedervereine bestmöglich zu servicieren, sie über aktuelle Entwicklungen und Verordnungen umfassend zu informieren und ihnen bestmögliche Unterstützung auf Vereins- und Bezirksebene zu geben.
Ganz im Sinne der Breitensportaktivierung der Bevölkerung wirken neben den vielfältigen Kursangeboten des **„Sportclub Aktiv Gesund“** die umfassenden Sport- und Kursaktivitäten, Schulungs- und Gymnastikmöglichkeiten, mit denen im Bewegungscenter Trumau zahlreiche Personen zu gesunder Bewegung animiert werden. In den Ferienzeiten bieten die Vereine der ASKÖ Niederösterreich den Kindern und Jugendlichen in Niederösterreich jede Menge an Sportcamps, Schwimmkursen und bewegungsorientierten Ferienaktivitäten.

Zahlen, Daten, Fakten

„Kinder gesund bewegen 2.0“:
Kinder gesund bewegen 2.0 ist ein bundesweites Programm zur Bewegungsförderung für Kinder im Kindergarten, in der Volksschule und im Sportverein. Kinder gesund bewegen 2.0 ist die Fortführung der Initiativen Kinder gesund bewegen und Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit. Das Programm will mehr Bewegung und Sport in den Alltag von Kindergarten- und Volksschulkindern bringen. Ziel der Initiative ist es, Kinder für den Vereinssport zu begeistern und damit nachhaltig an den lokalen Sportverein zu binden.

Fotos: ASKÖ Landesverband Niederösterreich

Im Schuljahr 2020/21 wurden insgesamt 288 Institutionen (Kindergärten und Volksschulen) von der **ASKÖ Niederösterreich und ihren Sportvereinen** betreut. In 575 Klassen bzw. Gruppen wurden 10.293 polysportive Bewegungseinheiten durchgeführt: Im Schnitt waren das 17 Bewegungseinheiten pro Institution. Im FLEX-Modell wurden 549 Klassen/Gruppen in 282 Institutionen betreut. Im FIX-Modell (früher TBuS – Tägliche Bewegungseinheit) waren 5 Bewegungscoaches im Einsatz. Diese betreuten in 6 Institutionen (5 Volksschulen und 1 Sonderschule) insgesamt 26 Klassen einmal wöchentlich mit einer zusätzlichen Bewegungseinheit.

„Jugend gesund bewegen“:
Beim Projekt „Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein“ für die Zielgruppe der 10-bis-14-jährigen Kinder/Jugendlichen nahmen im Schuljahr 2020/21 16 Vereine der ASKÖ NÖ (geplant waren 26 Vereine) mit 257 Schnuppereinheiten (geplant waren 1.200) in 27 Schulen (geplant waren 78 Schulen) teil. Bei diesen Schnupperangeboten und Sporteinheiten in den Vereinen wurden insgesamt 6.600 Teilnahmen gezählt. Interessierte Jugendliche hatten dann die Möglichkeit in 23 Vereinskursen (geplant waren 39 Kurse) Bewegung und Sport direkt beim Sportverein auszuüben. Die teilnehmenden Sportvereine konnten 75 Jugendliche (35 Mädchen und 40 Burschen) als neue Vereinsmitglieder gewinnen.
Im Schuljahr 2021/22 mit Beginn im September 2021 bis Juni 2022 haben sich 15 Vereine der ASKÖ NÖ mit geplanten 600 Schnuppereinheiten und 24 Vereinskursen für das Projekt „Jugend gesund bewegen“ angemeldet. Leider konnte wie schon im Jahr 2020 durch die Corona-Pandemie und die Einschränkungen im Sport- und Bewegungsbereich nur ein Teil der geplanten Aktivitäten (Schnuppereinheiten und Vereinseinheiten) durchgeführt werden.

Projekt „Bewegt im Park“:
Beim Projekt „Bewegt im Park“, gefördert von der Sozialversicherung sowie dem Bundesministerium für Öffentlichen Dienst und Sport in Kooperation mit den Sportdachverbänden, wurden 21 Bewegungsangebote im Park von Juli bis September 2021 (jeweils 12 Termine) von 17 ASKÖ-NÖ-Vereinen durchgeführt.

„Aktiv gesund mit Hopsi Hopper“:
2021 wurden von der ASKÖ Niederösterreich zusätzlich zum Projekt „Kinder gesund bewegen“ an weiteren 4 Standorten in 9 Gruppen bzw. Klassen Hopsi-Hopper-Bewegungsaktivitäten (Bewegungseinheiten und Bewegungsfeste) umgesetzt.

Übungsleiter-Aus- und -Fortbildungen:
Im Rahmen der ASKÖ-Fit-Übungsleiter-Ausbildungen (Kinder, Erwachsene, SeniorInnen) wurden im Jahr 2021 insgesamt 32 neue ÜbungsleiterInnen (17 Frauen/15 Männer) ausgebildet. An den drei Basis-Modulen im Jahr 2021 nahmen insgesamt 57 bewegungsinteressierte Personen (34 Frauen/23 Männer) teil, zwei dieser Basis-Module wurden online abgehalten. Weiters wurden insgesamt 14 Übungsleiter-Fortbildungen (in Präsenz) mit 196 Teilnahmen durchgeführt. Die Fortbildungen der ASKÖ Niederösterreich konnten auch im Jahr 2021 auf Grund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie nur in einigen wenigen Monaten durchgeführt werden.

Das Ziel **Gesundheitsvorsorge und -motivation** verfolgen die Projekte **„Aktiv gesund im Betrieb“** und **„Gesunder Rücken“** mit den Partnern ÖGK Niederösterreich und Arbeiterkammer Niederösterreich. Auch in diesem Bereich waren die bewegungs- und gesundheitsfördernden Aktivitäten im Jahr 2021 von der Corona-Pandemie stark eingeschränkt und immer wieder galten neue Regeln (u.a. die erlaubte TeilnehmerInnen-Anzahl in Bewegungsräumen/Turnsälen). Von den geplanten rund 55 Rücken-Fit-Kursen an 30 Standorten konnten vom Team der ASKÖ Niederösterreich immerhin 33 Kurse mit mehr als 400 TeilnehmerInnen durchgeführt werden. Zudem wurde in einigen Betrieben auch ein digitales Bewegungsangebot als Ersatz zum ausgefallenen Bewegungsangebot in Präsenz ins Leben gerufen.

Ziele & Ausblick 2022

Die Schwerpunkte 2022 werden sein:

- „Kinder gesund bewegen 2.0“: Im Schuljahr 2021/22 betreuen die ASKÖ Niederösterreich und ihre Sportvereine mehr als 350 Institutionen (Kindergärten und Volksschulen) mit circa 650 Klassen bzw. Gruppen. Ziel ist es immer mehr Vereine für dieses Projekt zu gewinnen und bei der Umsetzung bestmöglich zu unterstützen.
- „Jugend gesund bewegen“: Im Schuljahr 2021/22 mit Beginn im September 2021 bis Juni 2022 haben sich 15 Vereine der ASKÖ NÖ mit geplanten 600 Schnuppereinheiten und 24 Vereinskursen für das Projekt angemeldet. Ziel ist es noch mehr ASKÖ-NÖ-Sportvereine für dieses Jugend-Projekt in der Zielgruppe der 11-bis-14-Jährigen zu begeistern.
- die Qualität der Serviceleistungen für die ASKÖ-Vereine in Bezug auf Betreuung, Unterstützung und Förderung trotz erschwerter Rahmenbedingungen aufrecht zu halten
- Erweiterung des Aus- und Fortbildungsprogrammes der ASKÖ Niederösterreich im Sinne der Schwerpunktsetzung des Sportministeriums (Themen wie Inklusion/Integration, Prävention sexualisierter Gewalt, Nachhaltigkeit im Sportverein, Wissensmanagement und Digitalisierung, etc.)
- Verstärkung der „Aktiv gesund“-Aktivitäten und -Kursangebote in enger Zusammenarbeit mit dem ASKÖ-Referat für Fitness und Gesundheitsförderung
- Ausbau der erfolgreichen betrieblichen Gesundheitsvorsorge gemeinsam mit unseren Partnern mit dem Ziel noch mehr ArbeitnehmerInnen zu betreuen

ASVÖ Niederösterreich

Aufgaben & Schwerpunkte

Die Aufgaben des ASVÖ Niederösterreich sind unter anderem:

- die Wahrnehmung der Interessen des überparteilichen Sports, der offen für alle Menschen ist, mit besonderem Schwerpunkt auf die Kinder- und Jugendförderung (Kinder- und Jugendsportinitiierung, Talentefindung und -förderung, Breitensportaktivierung)
- die Verbreitung und Förderung sämtlicher Sportarten seiner Mitgliedsvereine (Breitensportaktivierung)
- die Beratung und umfassende Information seiner Mitgliedsvereine, in sportlicher, finanzieller und steuerrechtlicher Hinsicht
- die gemeinsame Organisation von Sportprojekten und -veranstaltungen gemeinsam mit seinen Mitgliedsvereinen (Sportveranstaltungen)
- die flächendeckende Ausrichtung des Sports in Niederösterreich (Breitensportaktivierung)

Fotos: ASVÖ Niederösterreich

Projekte:

- **„Talentissimo“:** Das erfolgreiche Breitensportprojekt besteht aus folgenden Bereichen:
  - Talentissimo sportliche Begleitung: Eine eigene Aus- und Fortbildungsschiene (Bewegung macht schlau) wurde geschaffen sowie das Projekt „ASVÖ-NÖ sportliche Beratung im langfristigen Leistungsaufbau“ ins Leben gerufen (Vereine werden individuell bei der Verbesserung ihrer Nachwuchsarbeit unterstützt).
  - Talentissimo Ferienspiele: Mitgliedsvereine sollen die Möglichkeit bekommen, ihr Angebot in den Ferien vorzustellen und Schnuppertrainings abzuhalten. Der ASVÖ-NÖ unterstützt interessierte Vereine bei der Abwicklung von Sommersporttagen.
  - Generelle Aufbauarbeit Nachwuchs: Vereine werden individuell durch den ASVÖ-NÖ beim Aufbau ihrer Nachwuchsarbeit unterstützt.
  - ASVÖ-NÖ Sporty Team: Im Rahmen des Projektes „Talentissimo“ wurde ein TrainerInnennetzwerk aufgebaut, welches Vereine gezielt bei Veranstaltungen und Aktivitäten unterstützt.
- **„Kooperationsprojekte“:**
  - Kinder gesund bewegen 2.0 / Modell FLEX: Im Rahmen dieses Projektes werden polysportive Bewegungseinheiten – vorwiegend von Vereinen (um den Konnex zum örtlichen Verein herzustellen) – in Kindergärten und Volksschulen umgesetzt.
  - Kinder gesund bewegen 2.0 / Modell FIX: Wöchentlich werden von hauptamtlich beschäftigten Bewegungscoaches zusätzliche Sporteinheiten in Schulen umgesetzt.
  - Schule und Verein: Vereine haben die Möglichkeit, ÜbungsleiterInnen und TrainerInnen in Volksschulen und Bildungsinsitutionen der Sekundarstufe II zu schicken, um ihr Vereinsangebot zu präsentieren und Schnuppereinheiten abzuhalten. So sollen mehr Kinder und Jugendliche für den örtlichen Sportverein begeistert werden. Polysportives Training kann mit der jeweiligen Fachsportart kombiniert werden.
  - Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein: Ein weiteres Schuljahr wurde das äußerst erfolgreiche Projekt, welches für 10-bis-14-Jährige konzipiert ist, weitergeführt. Jugendliche sollen in Schulen angeworben werden, die weiterführenden Vereinskurse werden ebenfalls subventioniert.
- **„ASVÖ Niederösterreich Familiensporttage“:** Im Jahr 2021 konnten aufgrund der Covid-19-Pandemie keine großen Familiensporttage durchgeführt werden. Im Rahmen dieser Veranstaltungen haben die örtlichen Vereine die Möglichkeit, ihr Angebot zu präsentieren. Als Alternative wurden kleine Familiensporttage mit weniger Vereinen und weniger BesucherInnen in Gföhl, Stetteldorf und Ziersdorf umgesetzt.
- Im Rahmen der weiteren Fördermöglichkeiten des ASVÖ Niederösterreich unterstützt der Verband vor allem jene Vereinsaktivitäten, welche auf den Ausbau der **Kinder- und Jugendarbeit** gerichtet sind. Ein wichtiges Beispiel ist hier auch die Kinder- und Jugendförderung, bei welcher Maßnahmen gefördert werden, die mehr Kinder und Jugendliche in den jeweiligen Mitgliedsverein bringen sollen.
- Im Rahmen der Veranstaltungsförderung werden zielgerichtet **Groß- bzw. Breitensportveranstaltungen** gefördert. In der Maßnahmenförderung der spezifische **Trainereinsatz** sowie eine Förderung für Sportstättenbau für den zielgerichteten Ausbau der **Vereins-Infrastruktur.** Im Zuge der Basissubvention erhalten die Vereine eine **Grundförderung,** welche für die Aufrechterhaltung des Vereinsbetriebes notwendig ist.

- **„Fachspartenförderung“:** Im Rahmen dieser Förderung werden die Beschickung internationaler Meisterschaften, Staatsmeisterschaften, österreichischer Meisterschaften der international anerkannten Fachverbände, die Beschickung und Durchführung von Bundesvergleichskämpfen, die Durchführung von Wettkämpfen und sonstigen Projekten zur Entwicklung des Sports in Niederösterreich gefördert.
- **„Richtig fit für ASVÖ Niederösterreich Vereine“:** Im Rahmen dieses Projektes erhalten Vereine eine Strukturberatung und werden bei wichtigen Entwicklungsschritten fachmännisch begleitet.
- **„Bewegt im Park“:** Durch zusätzliche Fördermöglichkeiten können Bewegungsangebote durch Mitgliedsvereine auf öffentlichen Plätzen realisiert werden.
- **„Jackpot.fit“:** Dies ist ein Gesundheitssportangebot für Sport-BeginnerInnen- und WiedereinsteigerInnen.
- **„Beyond Sport – Sport hilft“:** Hier werden Sportaktivitäten für Menschen mit Fluchthintergrund sowie für sozioökonomisch benachteiligte Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren gefördert.

Zahlen, Daten, Fakten

Im Projekt **„Talentissimo“** wird mit ca. 92 Vereinen zusammengearbeitet. Die Kooperationen **„Schule und Verein“** umfassten im Schuljahr 2021/22 15 Vereine mit ca. 32 Institutionen. **„Kinder gesund bewegen“** zählte im Schuljahr 2020/21 14 Vereine mit 74 Institutionen (Modell FLEX) bzw. 40 Klassen in 8 Schulen bei 6 Bewegungscoaches (Modell FIX). Beim Projekt **„Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein“** konnten im Schuljahr 2020/21 16 Vereine mit 44 Institutionen und 47 Vereinskursen unterstützt werden. Bei der **„Kinder- und Jugendförderung“** wurden 2021 67 Vereine subventioniert.

Ziele & Ausblick 2022

Die oben angeführten Vorhaben sollen auch im Jahr 2022 erfolgreich weiterbetrieben werden, wodurch nahezu alle Bausteine der NÖ Sportstrategie verfolgt werden können. Im Jahr 2021 konnten manche Ziele aufgrund der Covid-19-Pandemie leider nicht gänzlich erreicht werden. Vereinsaktivitäten standen über einen sehr langen Zeitraum still und Bildungsinstitutionen konnten nicht in gewohnter Form betreut werden. Dies soll sich 2022 wieder ändern.

Der Fokus der Verbandsarbeit liegt 2022 auf folgenden Bereichen:

- Ausbau der Aktivitäten
- Anwerben neuer Mitgliedsvereine
- Verstärkte Strukturberatung der Vereine
- Verstärkte Belebung „weißer Flecken“ auf der ASVÖ-Niederösterreich-Landkarte
- Qualitätssteigerung der Vereinstrainings
- Weitere Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit

Fotos: SPORTUNION Niederösterreich

SPORTUNION Niederösterreich

Aufgaben & Schwerpunkte

Die SPORTUNION NÖ versteht sich als lebendiger Dachverband, der sich ständig qualitativ und sportorientiert weiterentwickelt. In 1.048 Mitgliedsvereinen (Stand Dezember 2021) betreut die SPORTUNION in Niederösterreich durch 30.000 ehrenamtliche Funktionärinnen und Funktionäre jährlich über 200.000 aktive Sportlerinnen und Sportler. Für diese Mitgliedsvereine hat die SPORTUNION als moderner, transparenter und innovativer Serviceverband die passenden Angebote für sämtliche Vereinsbereiche parat und diese in einem kompakten Servicekatalog unter **https://sportunion.at/noe/** zusammengefasst.

Das Jahr 2021 stand durch die Corona-Pandemie mehr denn je im Zeichen der **Digitalisierung.** Neben der elektronischen Vereinsverwaltung, einer digitalen Corporate-Design-Plattform sowie einer neuen Fotoplattform wurde den Mitgliedsvereinen ein neues Homepagesystem mit digitaler Darstellung des gesamten Sportprogrammes zur Verfügung gestellt. 150 SPORTUNION-Vereine in Niederösterreich arbeiteten Ende des Jahres bereits mit dem neuen Website-System, bei dem 2021 die Darstellung der Sportangebote und das Mobil-Menü optimiert wurden. So konnten über die Plattform „Digitalsports“ auch während der Lockdown-Monate Livestream-Angebote wie die „Digitale tägliche Turnstunde“ für Kinder oder diverse Online-Vereinssportkurse für alle Altersgruppen angeboten werden. Den krönenden Jahresabschluss bildete der digitale Silvesterlauf der SPORTUNION NÖ in Kooperation mit Wings for Life mit über 1.800 Anmeldungen.

Neben den digitalen Sportangeboten konnten die SPORTUNION-Vereine auch mit der Initiative **„Bewegt im Park“** der Corona-Pandemie trotzen und ein starkes Lebenssignal setzen. Zwischen Juni und September 2021 wurden in 59 Kursen von 38 SPORTUNION-Vereinen insgesamt 7.853 Teilnahmen verzeichnet.

Bei der Förderung von Bewegung und Sport im Kindesalter trug die Initiative **„Kinder gesund bewegen 2.0“** wieder einen erheblichen Anteil bei. Trotz rund ein halbes Schuljahr dauernder Corona-Einschränkungen konnten in 222 niederösterreichischen Volksschulen und 53 Kindergärten insgesamt 7.618 Bewegungseinheiten durchgeführt werden. Davon wurden 1.402 Einheiten im neuen FIX-Modell abgehalten, womit die Kinder diese Stunden als zusätzliche Bewegungszeit neben dem regulären Sportunterricht erhielten. 67 SPORTUNION-Vereine beteiligten sich im Schuljahr 2020/21 mit ihren ÜbungsleiterInnen an der Initiative „Kinder gesund bewegen 2.0“ und stärkten damit deren Kindergarten- und Schul-Vereinskooperationen. Damit sollen Kinder für den Vereinssport begeistert und nachhaltig an den lokalen Sportverein gebunden werden. Seit kurzem setzt die SPORTUNION NÖ auch in den Sommerferien immer mehr „Kinder gesund bewegen“-Maßnahmen um. Mit dem neuen Programm der **UGOTCHI actiondays** und **UGOTCHI actioncamps** wurden im Sommer 2021 an zehn verschiedenen Standorten rund 850 Kinder betreut.

Das Projekt **„NÖ bewegt“** wurde nach den tollen Ergebnissen in den Jahren 2015–2019 angepasst und auf Basis der „Niederösterreichischen Sportstrategie“ und des „NÖ Kinder- und Jugendsport-

berichts“ liegt nun der Schwerpunkt vor allem bei der Kinder- und Jugendsportinitiierung. Die vier Regionalkoordinatoren unterstützen Vereine bei der Umsetzung neuer Kinder- und Jugendsportangebote und helfen dabei neue Kooperationen zwischen Bildungsinstitutionen und örtlichen Vereinen aufzubauen. Kindern und Jugendlichen soll Spaß an Bewegung und Sport vermittelt und ein flächendeckendes Bewegungsangebot in Niederösterreich geschaffen werden.

Mit dem bundesweiten Vereinsentwicklungsprojekt der SPORTUNION, dem **„SPORTUNION Vereinsbonus“,** werden Vereine beim Auf- und Ausbau ihres Kursangebots, bei der Qualifizierung von ÜbungsleiterInnen, bei sozialem Engagement und bei Kooperationen (bspw. mit Jugendzentren oder Altersheimen) unterstützt. Um das Vereinsleben trotz Corona-Krise zu ermöglichen, wurden in Zeiten des Lockdowns zusätzlich Onlinesportangebote gefördert. Im Jahr 2021 nahmen 57 Vereine der SPORTUNION Niederösterreich an diesem Projekt teil.

Das Land Niederösterreich unterstützt seit dem Schuljahr 2017/18 das Projekt **„Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein“,** ein Kooperationsprojekt der niederösterreichischen Sportdachverbände. Bei dieser Initiative soll die Sportaktivität der 10-bis-14-Jährigen gesteigert werden. Das Projektjahr 2020/21 war stark von der Corona-Krise und den damit verbundenen Einschränkungen beeinträchtigt. Es wurden von den 6 teilnehmenden Vereinen der SPORTUNION insgesamt 100 Schnuppereinheiten in Schulen der Sekundarstufe I durchgeführt und 10 weiterführende Vereinskurse gefördert.
Das Ziel, über den gesamten Projektzeitraum 1.000 neue Mitglieder der Altersklasse 10–14 Jahre in Sportvereinen zu gewinnen (niederösterreichweit, dachverbandsübergreifend), wurde in diesem Schuljahr erreicht.

Die sportlichen Interessen der heutigen Jugend sind geprägt von Lifestyle und jugendkulturellen Strömungen mit großem Fokus auf Trendsport. Die UNIQA und die SPORTUNION setzen mit je einem Trendsportfestival in jedem Bundesland einen zeitgemäßen Impuls für die Gesundheit unserer Jugend. Beim **UNIQA Trendsportfestival in Niederösterreich** nahmen am 29. Juni 2021 rund 400 SchülerInnen der Sekundarstufe I teil.

Zahlen, Daten, Fakten

Als der größte Förderverband im Sport konnte die SPORTUNION 2021 entsprechend den transparenten Förderrichtlinien insgesamt **438 Förderansuchen** – die allesamt über die neue, digitale Vereinsschnittstelle rein elektronisch eingebracht wurden – positiv behandeln und daraus resultierend 901.080,76 Euro an direkter Vereinsförderung ausschütten.

Auch wenn im „Corona-Jahr“ nur wenige Sport-/Vereinsveranstaltungen durchgeführt werden konnten, nutzten jene Vereine, die dem Virus trotzten, gerne wieder den kostenlosen **Material- & Geräteverleih.** Es konnte mit dem neuen SPORTUNION Playground für die Zukunft zudem auch ein weiteres Highlight im Großgerätebereich für Vereinsfeste angeschafft werden, das in den nächsten Jahren vor allem die Zielgruppe 3-bis-10-Jähriger für mehr Bewegung begeistern soll.

Ziele & Ausblick 2022

Klares Ziel für 2022 ist es, unter **#comebackstronger** gestärkt aus der Krise hervorzugehen und dabei keinen einzigen Mitgliedsverein zu verlieren. Als der deklarierte Serviceverband im Sport ist es der SPORTUNION NÖ ein Anliegen, Lösungsansätze sowie Hilfestellungen für sämtliche Vereinsbereiche anzubieten. Im Projektbereich soll vor allem die **Kooperation zwischen Vereinen und Schulen** weiter vorangetrieben und damit ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung der Breitensportziele in der Sportstrategie des Landes NÖ geleistet werden.

Sportfachverbände

Sportfachverbände

Bei einem Sportfachverband handelt es sich um einen sportartbezogenen Zusammenschluss von mehreren Vereinen einzelner Sportarten. In Niederösterreich sind die meisten Sportfachverbände fachlich auf eine betreffende Sportart beschränkt, wodurch der „klassische" Sportverein, der mehrere Sportarten anbietet (Mehrspartenverein), mehreren Verbänden angehören kann.

Aufgaben & Schwerpunkte

Zur spezifischen Förderung des Leistungs- und Spitzensports haben die niederösterreichischen Sportfachverbände insbesondere folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Beschickung von Wettkampf und Training
- Trainingsmaßnahmen
- Aus- und Fortbildung
- Nachwuchsförderung und Schulkooperationen
- Investitionen im Verbandsmanagement und in Leistungszentren
- Veranstaltungsmanagement
- Sportwissenschaft und Sportmedizin
- Material und Forschung
- den Spitzensport ergänzende Aktivitäten
- Anti-Doping-Arbeit/Dopingprävention
- Sondermaßnahmen zur Vorbereitung auf ausgewählte Sportgroßveranstaltungen

Die **Sportvereine bilden das Fundament des organisierten Sports in Niederösterreich,** wobei eine Mitgliedschaft sowohl bei einem Dachverband als auch bei einem oder mehreren Fachverbänden möglich ist. Die Mehrspartenvereine sind in Niederösterreich in großer Zahl vertreten. Die Sportvereine haben auf jeden Fall einen zentralen Stellenwert als Sportanbieter und erfüllen darüber hinaus wichtige integrative Aufgaben für die Gesellschaft. Dazu zählen unter anderem erzieherische Aufgaben (ein Ausgleich zwischen beruflicher und persönlicher Entwicklung in jedem Lebensalter), gesundheitsfördernde Aufgaben (Sport beugt vielen Krankheiten durch mehrfache biopsychosoziale Wirkungen vor; Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität, Fitness und Mobilität bis ins hohe Lebensalter), soziale Aufgaben (Vermittlung von grundlegenden Werten des gemeinsamen Miteinanders; trägt zur Bekämpfung von Rassismus, Gewalt und Drogenmissbrauch bei und steigert das Sozialkapital), kulturelle Aufgaben (der Sport stärkt das Heimatgefühl und wirkt völkerverbindend und länderübergreifend) sowie spielerische Aufgaben (sinnvolle Freizeitgestaltung mit Vermittlung von Spaß und Abenteuer sowohl alleine als auch in der Gruppe). Darüber hinaus ist der Sport ein bedeutender Wirtschaftsfaktor.

Das **Ehrenamt in den Sportvereinen** hat eine lange Tradition. Für das freiwillige Ehrenamt gibt es unterschiedliche Bezeichnungen. Freiwilligenarbeit, bürgerschaftliches Engagement, Gemeinwohlarbeit oder Volunteering sind nur einige davon. Nach wie vor bewirkt die Ausübung der ehrenamtlichen Arbeit eine Reihe positiver Effekte, von denen sowohl die Freiwilligen als auch die Gesellschaft profitieren (soziale Integration und Beschäftigung, Aus- und Weiterbildung, aktive Bürgerschaft, Beitrag zur Wirtschaft und Verbesserung des Gesundheitszustandes). Zukünftig gilt es neue Formen des Freiwilligen-Engagements anzubieten, die stärker als bisher die Aspekte der Selbstbestimmung, Selbstverantwortung und Selbstorganisation in den Vordergrund des gesellschaftlichen Engagements rücken.

Zahlen, Daten, Fakten

Derzeit befinden sich 55 ordentliche Mitglieder und 5 außerordentliche Mitglieder der Sportfachverbände im NÖ Sportfachrat (siehe Datenbank auf den folgenden Seiten).

Kontakt

Die folgenden Kontaktadressen, PräsidentInnen und AnsprechpartnerInnen der niederösterreichischen Sportfachverbände finden sich ebenso auf der Landeswebsite **https://www.noe.gv.at/noe/Sport/Organisierter_Sport_in_Niederoesterreich.html**.

American Football

Landesverband Niederösterreich für American Football
ZVR: 307981886
Web: www.afboe.at
E-Mail: ulrike.zoechling@aon.at
Präsidentin und Ansprechpartnerin:
Mag.ª Ulrike Zöchling-Hazuka

Mitgliedsvereine	keine Angabe
Wettkampfsportlerinnen U18	keine Angabe
Wettkampfsportler U18	keine Angabe
Wettkampfsportlerinnen	keine Angabe
Wettkampfsportler	keine Angabe
WettkampfsportlerInnen ges.	keine Angabe

Badminton

Niederösterreichischer Badminton Verband
ZVR: 379068339
Web: www.badminton-noe.at
E-Mail: office@badminton-noe.at
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Ernst Liska

Mitgliedsvereine	14
Wettkampfsportlerinnen U18	13
Wettkampfsportler U18	45
Wettkampfsportlerinnen	46
Wettkampfsportler	146
WettkampfsportlerInnen gesamt	192

Bahnengolf

Niederösterreichischer Bahnengolfverband
ZVR: 643276525
Web: www.noebgv.at
E-Mail: noebgv@gmx.net
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Siegfried Junger

Mitgliedsvereine	18
Wettkampfsportlerinnen U18	1
Wettkampfsportler U18	6
Wettkampfsportlerinnen	95
Wettkampfsportler	193
WettkampfsportlerInnen gesamt	288

Base- und Softball

Niederösterreichischer Baseball- & Softballverband
ZVR: 764643437
Web: -
E-Mail: grasshoppers.traiskirchen@gmail.com
Präsident und Ansprechpartner: Raimund Amon

Mitgliedsvereine	12
Wettkampfsportlerinnen U18	40
Wettkampfsportler U18	179
Wettkampfsportlerinnen	109
Wettkampfsportler	414
WettkampfsportlerInnen gesamt	523

Basketball

Niederösterreichischer Basketballverband
ZVR: 412912082
Web: www.nbbv.at
E-Mail: office@nbbv.at
Präsident und Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Helmut Niederhofer

Mitgliedsvereine	20
Wettkampfsportlerinnen U18	120
Wettkampfsportler U18	366
Wettkampfsportlerinnen	140
Wettkampfsportler	530
WettkampfsportlerInnen gesamt	670

Billard

NÖ Billard Sportverband
ZVR: 234149733
Web: www.noebsv.at
E-Mail: praesident@noebsv.at
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Karl Kurzbauer

Mitgliedsvereine	26
Wettkampfsportlerinnen U18	–
Wettkampfsportler U18	5
Wettkampfsportlerinnen	11
Wettkampfsportler	230
WettkampfsportlerInnen gesamt	241

Bob und Skeleton

NÖ Bob- und Skeletonverband
ZVR: 388750155
Web: -
E-Mail: kurt@team-teigl.at
Präsident und Ansprechpartner: Kurt Teigl

Mitgliedsvereine	3
Wettkampfsportlerinnen U18	–
Wettkampfsportler U18	–
Wettkampfsportlerinnen	4
Wettkampfsportler	3
WettkampfsportlerInnen gesamt	7

Bogensport

Niederösterreichischer Bogensportverband
ZVR: 493268006
Web: www.noe-bogensportverband.at
E-Mail: vorsitz@noe-bogensportverband.at
Präsident und Ansprechpartner: Mag. Ernst Skopal

Mitgliedsvereine	54
Wettkampfsportlerinnen U18	7
Wettkampfsportler U18	38
Wettkampfsportlerinnen	60
Wettkampfsportler	243
WettkampfsportlerInnen gesamt	303

Boxen

NÖ Boxverband
ZVR: 940073306
Web: www.boxverband.at
E-Mail: noebv@gmx.net
Präsident und Ansprechpartner: Dr. Karl Ledermüller

Mitgliedsvereine	9
Wettkampfsportlerinnen U18	–
Wettkampfsportler U18	36
Wettkampfsportlerinnen	1
Wettkampfsportler	59
WettkampfsportlerInnen gesamt	60

Eishockey

Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands
ZVR: 278797621
Web: www.noeeishockey.at
E-Mail: info@noeeishockey.at
Präsident und Ansprechpartner: DI Dr. Peter Andrecs

Mitgliedsvereine	19
Wettkampfsportlerinnen U18	30
Wettkampfsportler U18	409
Wettkampfsportlerinnen	36
Wettkampfsportler	580
WettkampfsportlerInnen gesamt	616

Eiskunstlauf

NÖ Eiskunstlaufverband
ZVR: 073236717
Web: www.eiskunstlaufstpoelten.at
E-Mail: noe.eiskunstlaufverband@gmail.com
Präsident und Ansprechpartner: Alfred Marbach

Mitgliedsvereine	6
Wettkampfsportlerinnen U18	31
Wettkampfsportler U18	3
Wettkampfsportlerinnen	38
Wettkampfsportler	5
WettkampfsportlerInnen gesamt	43

Eisschnelllauf

NÖ Eisschnelllaufverband
ZVR: 651122827
Web: -
E-Mail: nemeth@skatenoe.at
Präsident und Ansprechpartner: Thomas Nemeth

Mitgliedsvereine	9
Wettkampfsportlerinnen U18	15
Wettkampfsportler U18	12
Wettkampfsportlerinnen	36
Wettkampfsportler	50
WettkampfsportlerInnen gesamt	86

Eisstocksport

NÖ Eisstocksportverband
ZVR: 660270617
Web: www.stocksport-noe.com
E-Mail: office@stocksport-noe.com
Präsident und Ansprechpartner: Alfred Weichinger jun.

Mitgliedsvereine	205
Wettkampfsportlerinnen U18	53
Wettkampfsportler U18	160
Wettkampfsportlerinnen	1.703
Wettkampfsportler	6.256
WettkampfsportlerInnen gesamt	7.959

Faustball

Niederösterreichischer Faustballverband
ZVR: 197321088
Web: www.noefbv.at
E-Mail: niederoesterreich@oefbb.at
Präsident und Ansprechpartner: Walter Podsedek

Mitgliedsvereine	10
Wettkampfsportlerinnen U18	40
Wettkampfsportler U18	103
Wettkampfsportlerinnen	73
Wettkampfsportler	207
WettkampfsportlerInnen gesamt	280

Fechten

Niederösterreichischer Landesfechtverband
ZVR: 759278988
Web: www.noelfv.co.at
E-Mail: office@noelfv.co.at
Präsident und Ansprechpartner: Richard Martin

Mitgliedsvereine	10
Wettkampfsportlerinnen U18	21
Wettkampfsportler U18	56
Wettkampfsportlerinnen	35
Wettkampfsportler	95
WettkampfsportlerInnen gesamt	130

Flugsport

Österreichischer Aero-Club
Landesverband Niederösterreich
ZVR: 980692034
Web: www.noe-aeroclub.at
E-Mail: roland.dunger@aon.at
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Roland Dunger

Mitgliedsvereine	102
Wettkampfsportlerinnen U18	–
Wettkampfsportler U18	55
Wettkampfsportlerinnen	50
Wettkampfsportler	529
WettkampfsportlerInnen gesamt	579

Fußball

Niederösterreichischer Fußball-Verband
ZVR: 814067377
Web: www.noefv.at
E-Mail: office@noefv.at
Präsident: Johann Gartner
Ansprechpartner: Heimo Zechmeister

Mitgliedsvereine	495
Wettkampfsportlerinnen U18	3.425
Wettkampfsportler U18	31.801
Wettkampfsportlerinnen	5.561
Wettkampfsportler	63.465
WettkampfsportlerInnen ges.	69.026

Gewichtheben

Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich
ZVR: 537611911
Web: www.noe-gewichtheben.com
E-Mail: noegv@aon.at
Präsident und Ansprechpartner: Ewald Fischer

Mitgliedsvereine	22
Wettkampfsportlerinnen U18	29
Wettkampfsportler U18	42
Wettkampfsportlerinnen	72
Wettkampfsportler	181
WettkampfsportlerInnen gesamt	253

Golf

Niederösterreichischer Golfverband
ZVR: 578060401
Web: www.golf.at
E-Mail: office@noegv.at
Obmann: Franz Wittmann
Ansprechpartner: Andreas Artner

Mitgliedsvereine	39
Wettkampfsportlerinnen U18	212
Wettkampfsportler U18	564
Wettkampfsportlerinnen	3.531
Wettkampfsportler	7.061
WettkampfsportlerInnen gesamt	10.592

Handball

Niederösterreichischer Handballverband
ZVR: 446229800
Web: www.noehv.at
E-Mail: johannes.hammer@noehv.at
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Johannes Hammer

Mitgliedsvereine	25
Wettkampfsportlerinnen U18	753
Wettkampfsportler U18	810
Wettkampfsportlerinnen	925
Wettkampfsportler	1.133
WettkampfsportlerInnen gesamt	2.058

Hockey

Niederösterreichischer Hockeyverband
ZVR: 359139690
Web: www.noehv.jimdosite.com
E-Mail: office.noehockey@gmail.com
Präsident und Ansprechpartner: Reinhard Haywan

Mitgliedsvereine	3
Wettkampfsportlerinnen U18	47
Wettkampfsportler U18	81
Wettkampfsportlerinnen	92
Wettkampfsportler	149
WettkampfsportlerInnen gesamt	241

Jiu-Jitsu

Jiu-Jitsu Landesverband Niederösterreich
ZVR: 805308927
Web: www.jjvoe.at
E-Mail: heinz.kopainigg@jjvoe.at
Präsident und Ansprechpartner: Heinz Kopainigg

Mitgliedsvereine	21
Wettkampfsportlerinnen U18	61
Wettkampfsportler U18	84
Wettkampfsportlerinnen	82
Wettkampfsportler	107
WettkampfsportlerInnen gesamt	189

Judo

Judo Landesverband Niederösterreich
ZVR: 967610551
Web: www.judo-noe.at
E-Mail: office@judo-noe.at
Präsident: Mag. Dr. Jochen Haidvogel
Ansprechpartnerin: Martina Ziehengraser

Mitgliedsvereine	31
Wettkampfsportlerinnen U18	264
Wettkampfsportler U18	1.007
Wettkampfsportlerinnen	284
Wettkampfsportler	1.056
WettkampfsportlerInnen gesamt	1.340

Kanu

Niederösterreichischer Landesverband für Paddeln
ZVR: 224226384
Web: -
E-Mail: ernst.dullnigg@naturfreunde.at
Präsident: Wilhelm Schatz
Ansprechpartner: Ernst Sylvester Dullnigg

Mitgliedsvereine	16
Wettkampfsportlerinnen U18	–
Wettkampfsportler U18	8
Wettkampfsportlerinnen	3
Wettkampfsportler	21
WettkampfsportlerInnen gesamt	24

Karate

Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste
ZVR: 292189511
Web: www.karate-noe.at
E-Mail: mario.hinterberger@karate-noe.at
Präsident und Ansprechpartner: Mag. Mario Hinterberger

Mitgliedsvereine	43
Wettkampfsportlerinnen U18	107
Wettkampfsportler U18	105
Wettkampfsportlerinnen	118
Wettkampfsportler	123
WettkampfsportlerInnen gesamt	241

Kick- und Thaiboxen

Niederösterreichischer Landesfachverband für Kickboxen
ZVR: 689073804
Web: www.kickboxen.com/noe
E-Mail: noe@kickboxen.com
Ansprechpartnerin: Elisabeth Reithofer

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
WettkampfsportlerInnen gesamt	k. A.

Klettern

Kletterverband Niederösterreich
ZVR: 338858632
Web: https://noe.austriaclimbing.com
E-Mail: b.tauber@arch-tauber.at
Präsident und Ansprechpartner: DI Bernd Tauber

Mitgliedsvereine	21
Wettkampfsportlerinnen U18	99
Wettkampfsportler U18	66
Wettkampfsportlerinnen	116
Wettkampfsportler	83
WettkampfsportlerInnen gesamt	199

Kraftdreikampf

Niederösterreichischer Verband für Kraftdreikampf
ZVR: 676520906
Web: www.kraftdreikampf-noevk.com
E-Mail: franzleberwurst@gmx.at
Präsident und Ansprechpartner: Franz Leberwurst

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
WettkampfsportlerInnen gesamt	k. A.

Leichtathletik

Niederösterreichischer Leichtathletikverband
ZVR: 494316663
Web: www.noelv.info
E-Mail: office@noelv.info
Präsident und Ansprechpartner: Gottfried Lammerhuber

Mitgliedsvereine	70
Wettkampfsportlerinnen U18	581
Wettkampfsportler U18	316
Wettkampfsportlerinnen	1.579
Wettkampfsportler	2.169
WettkampfsportlerInnen gesamt	3.748

Moderner Fünfkampf

NÖ Fachverband Moderner Fünfkampf
ZVR: 765664699
Web: www.modernerfuenfkampf.at
E-Mail: pentathlon@aon.at
Präsident und Ansprechpartner:
Obst. i. R. Alexander Peirits

Mitgliedsvereine	4
Wettkampfsportlerinnen U18	15
Wettkampfsportler U18	26
Wettkampfsportlerinnen	15
Wettkampfsportler	30
WettkampfsportlerInnen gesamt	45

Orientierungslauf

Niederösterreichischer Orientierungslaufverband
ZVR: 661649864
Web: www.nolv.at
E-Mail: nikolaus.adenstedt@brand.co.at
Präsident und Ansprechpartner: DI Nikolaus Adenstedt

Mitgliedsvereine	9
Wettkampfsportlerinnen U18	16
Wettkampfsportler U18	27
Wettkampfsportlerinnen	68
Wettkampfsportler	123
WettkampfsportlerInnen gesamt	191

Pferdesport

Niederösterreichischer Pferdesportverband
ZVR: 863799250
Web: www.noeps.at
E-Mail: office@noeps.at
Präsidentin und Ansprechpartnerin:
Mag.ª Petra Choc, Msc

Mitgliedsvereine	474
Wettkampfsportlerinnen U18	753
Wettkampfsportler U18	58
Wettkampfsportlerinnen	9.051
Wettkampfsportler	3.134
WettkampfsportlerInnen gesamt	12.185

Radsport

Landesradsportverband Niederösterreich
ZVR: 522288752
Web: www.lrv-noe.at
E-Mail: j.brettschneider@lrv-noe.at
Präsident und Ansprechpartner: Jürgen Brettschneider

Mitgliedsvereine	84
Wettkampfsportlerinnen U18	30
Wettkampfsportler U18	80
Wettkampfsportlerinnen	59
Wettkampfsportler	236
WettkampfsportlerInnen gesamt	295

Rodeln

Niederösterreichischer Rodelverband
ZVR: 543341783
Web: -
E-Mail: anita.jancsek@aon.at
Präsidentin und Ansprechpartnerin: Anita Jancsek

Mitgliedsvereine	8
Wettkampfsportlerinnen U18	1
Wettkampfsportler U18	6
Wettkampfsportlerinnen	1
Wettkampfsportler	6
WettkampfsportlerInnen gesamt	7

Rollsport

Niederösterreichischer Rollsportverband
ZVR: 186681497
Web: www.oersv.or.at
E-Mail: felix.dellinger@gmx.at
Präsident und Ansprechpartner: Felix Dellinger

Mitgliedsvereine	11
Wettkampfsportlerinnen U18	12
Wettkampfsportler U18	16
Wettkampfsportlerinnen	25
Wettkampfsportler	62
WettkampfsportlerInnen gesamt	87

Rudern

Niederösterreichischer Ruderverband
ZVR: 998563327
Web: www.rudern.at
E-Mail: noe-ruderverband@gmx.at
Präsident und Ansprechpartner: Mag. Klaus Köninger

Mitgliedsvereine	11
Wettkampfsportlerinnen U18	23
Wettkampfsportler U18	11
Wettkampfsportlerinnen	31
Wettkampfsportler	28
WettkampfsportlerInnen gesamt	59

Rugby

Niederösterreichischer Rugby Verband
ZVR: 240389771
Web: www.oersv.or.at
E-Mail: office@rugby-noe.at
Präsident und Ansprechpartner: Michael Darr

Mitgliedsvereine	3
Wettkampfsportlerinnen U18	3
Wettkampfsportler U18	10
Wettkampfsportlerinnen	25
Wettkampfsportler	74
WettkampfsportlerInnen gesamt	99

Schach

NÖ Schachverband
ZVR: 178815005
Web: niederoesterreich.chess.at
E-Mail: praesident@noe-schach.at
Präsident und Ansprechpartner: Mag. Christian Kindl

Mitgliedsvereine	45
Wettkampfsportlerinnen U18	30
Wettkampfsportler U18	179
Wettkampfsportlerinnen	71
Wettkampfsportler	903
WettkampfsportlerInnen gesamt	974

Schießen

Landes-Schützenverband für Niederösterreich
ZVR: 395112688
Web: www.lsvnoe.at
E-Mail: losm@lsvnoe.at
Präsident und Ansprechpartner: Franz Obermann

Mitgliedsvereine	134
Wettkampfsportlerinnen U18	45
Wettkampfsportler U18	92
Wettkampfsportlerinnen	507
Wettkampfsportler	2.723
WettkampfsportlerInnen gesamt	3.230

Schwimmen

Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen
ZVR: 052203938
Web: www.noelsv.at
E-Mail: info@usvk.at
Präsident und Ansprechpartner: Erich Maglock

Mitgliedsvereine	18
Wettkampfsportlerinnen U18	167
Wettkampfsportler U18	165
Wettkampfsportlerinnen	224
Wettkampfsportler	272
WettkampfsportlerInnen gesamt	496

Segeln

Niederösterreichischer Segelverband
ZVR: 269283612
Web: www.noe-segelverband.at
E-Mail: office@noe-segelverband.at
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Wilhelm Schiessel

Mitgliedsvereine	6
Wettkampfsportlerinnen U18	6
Wettkampfsportler U18	18
Wettkampfsportlerinnen	9
Wettkampfsportler	41
WettkampfsportlerInnen gesamt	50

Skibob

Niederösterreichischer Skibobverband
ZVR: 504609051
Web: www.oesbv.at
E-Mail: jagasitz@hotmail.com
Präsident und Ansprechpartner: Richard Wlezcek

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
WettkampfsportlerInnen gesamt	k. A.

Skilauf

Landesskiverband Niederösterreich
ZVR: 639824332
Web: www.noeski.at
E-Mail: office@noeski.at
Präsident: Wolfgang Labenbacher
Ansprechpartnerin: Gerlinde Metzinger

Mitgliedsvereine	95
Wettkampfsportlerinnen U18	240
Wettkampfsportler U18	385
Wettkampfsportlerinnen	320
Wettkampfsportler	684
WettkampfsportlerInnen gesamt	1.004

Sportkegeln

Sportkeglerlandesverband Niederösterreich
ZVR: 953089823
Web: www.oeskb-lvnoe.at
E-Mail: schwaru@drei.at
Präsident: Horst Karas
Ansprechpartner: Rudolf Schwarz

Mitgliedsvereine	42
Wettkampfsportlerinnen U18	3
Wettkampfsportler U18	10
Wettkampfsportlerinnen	165
Wettkampfsportler	658
WettkampfsportlerInnen gesamt	823

Squash

Niederösterreichischer Squash Rackets Verband
ZVR: 348333920
Web: www.noesrv.weebly.com
E-Mail: hm.monschein@a1.net
Präsident und Ansprechpartner: Heribert Monschein

Mitgliedsvereine	9
Wettkampfsportlerinnen U18	3
Wettkampfsportler U18	26
Wettkampfsportlerinnen	19
Wettkampfsportler	217
WettkampfsportlerInnen gesamt	236

Taekwondo

Niederösterreichischer Taekwondo Verband
ZVR: 641939000
Web: www.noetdv.at
E-Mail: praesident@noetdv.at
Präsident und Ansprechpartner: Ramin Rey

Mitgliedsvereine	22
Wettkampfsportlerinnen U18	31
Wettkampfsportler U18	25
Wettkampfsportlerinnen	48
Wettkampfsportler	39
WettkampfsportlerInnen gesamt	87

Tanzsport

Niederösterreichischer Tanzsport-Verband
ZVR: 081404702
Web: www.ntsv.at
E-Mail: ludwig.wieshofer@gmx.at
Präsident und Ansprechpartner: Ludwig Wieshofer

Mitgliedsvereine	31
Wettkampfsportlerinnen U18	10
Wettkampfsportler U18	25
Wettkampfsportlerinnen	139
Wettkampfsportler	132
WettkampfsportlerInnen gesamt	271

Tauchen

Niederösterreichischer Landestauchverband
ZVR: 184174287
Web: -
E-Mail: juergen.schilling1905@gmail.com
Präsident: Josef Bruckner
Ansprechpartner: Jürgen Schilling

Mitgliedsvereine	k. A.
Wettkampfsportlerinnen U18	k. A.
Wettkampfsportler U18	k. A.
Wettkampfsportlerinnen	k. A.
Wettkampfsportler	k. A.
WettkampfsportlerInnen gesamt	k. A.

Tennis

Niederösterreichischer Tennisverband
ZVR: 764178482
Web: www.noetv.at
E-Mail: office@noetv.at
Präsident: Petra Schwarz
Ansprechpartner: Mag. Martin Florian

Mitgliedsvereine	437
Wettkampfsportlerinnen U18	914
Wettkampfsportler U18	2.379
Wettkampfsportlerinnen	3.995
Wettkampfsportler	13.103
WettkampfsportlerInnen gesamt	17.098

Tischtennis

Niederösterreichischer Tischtennisverband
ZVR: 934556426
Web: www.noettv.org
E-Mail: office@noettv.info
Präsident: Eduard Herzog
Ansprechpartner: Conrad Miller, MSc

Mitgliedsvereine	118
Wettkampfsportlerinnen U18	36
Wettkampfsportler U18	281
Wettkampfsportlerinnen	125
Wettkampfsportler	1.725
WettkampfsportlerInnen gesamt	1.850

Triathlon

Niederösterreichischer Triathlonverband
ZVR: 156308071
Web: www.noetrv.at
E-Mail: martin.keiml@noetrv.at
Präsident: Friedrich Schwarz
Ansprechpartner: Ing. Mag. Martin Keiml

Mitgliedsvereine	62
Wettkampfsportlerinnen U18	42
Wettkampfsportler U18	62
Wettkampfsportlerinnen	313
Wettkampfsportler	707
WettkampfsportlerInnen gesamt	1.020

Turnen

Niederösterreichischer Fachverband für Turnen
ZVR: 353654520
Web: www.noeft.at
E-Mail: office@noeft.at
Präsident: Wolfgang Lehner
Ansprechpartnerin: Mag.ª Martina Weinberger

Mitgliedsvereine	71
Wettkampfsportlerinnen U18	293
Wettkampfsportler U18	10
Wettkampfsportlerinnen	297
Wettkampfsportler	12
WettkampfsportlerInnen gesamt	309

Volleyball

Niederösterreichischer Volleyballverband
ZVR: 162636178
Web: www.noevv.at
E-Mail: thomas.mayer@noevv.at
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Thomas Mayer

Mitgliedsvereine	73
Wettkampfsportlerinnen U18	359
Wettkampfsportler U18	147
Wettkampfsportlerinnen	570
Wettkampfsportler	338
WettkampfsportlerInnen gesamt	908

Wasserski

NÖ Wasserski und Wakeboard Verband
ZVR: 915733927
Web: -
E-Mail: wolf.kittl@gmx.at
Präsident und Ansprechpartner: Wolfram Kittl

Mitgliedsvereine	15
Wettkampfsportlerinnen U18	21
Wettkampfsportler U18	29
Wettkampfsportlerinnen	48
Wettkampfsportler	91
WettkampfsportlerInnen gesamt	139

Wurfscheibe und Kombination

Schützen Union Niederösterreich
ZVR: 901924287
Web: www.sun-shooting.at
E-Mail: sun.sekretariat@gmail.com
Präsident: Josef Hahnenkamp
Ansprechpartner: Herwig Schneider

Mitgliedsvereine	54
Wettkampfsportlerinnen U18	1
Wettkampfsportler U18	12
Wettkampfsportlerinnen	64
Wettkampfsportler	599
WettkampfsportlerInnen gesamt	663

NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport

Heeressport

Heeressportlandesverband Niederösterreich
ZVR: 441017716
Web: www.hslv-noe.at
E-Mail: office@hslv-noe.at
Präsident: Bgdr Mag. Martin Jawurek
Ansprechpartnerin: Sylvia Moser

Mitgliedsvereine	45
Mitglieder	6.710

Versehrtensport

Niederösterreichischer Versehrtensportverband
ZVR: 970697913
Web: www.noevsv.at
E-Mail: office@noevsv.at
Präsident und Ansprechpartner: Ing. Markus Traxler

Mitgliedsvereine	10
Wettkampfsportlerinnen	98
Wettkampfsportler	360
WettkampfsportlerInnen gesamt	458

Wasserrettung

Österreichische Wasserrettung, Landesverband Niederösterreich
ZVR: 953760555
Web: www.wasser-rettung.at
E-Mail: noe-landesleiter@wasser-rettung.at
Präsident und Ansprechpartner: Markus Schimböck

Mitgliedsvereine	9
Mitglieder	1.300

NÖ Verband als außerordentliches Mitglied im NÖ Sportfachrat

seit 01.01.2022

Dartsport

Niederösterreichischer Steel-Darts-Sportverband
ZVR: 567212473
Web: www.noedsv.com
E-Mail: a.jahodinsky@noedsv.com
Präsident und Ansprechpartner: Andreas Jahodinsky

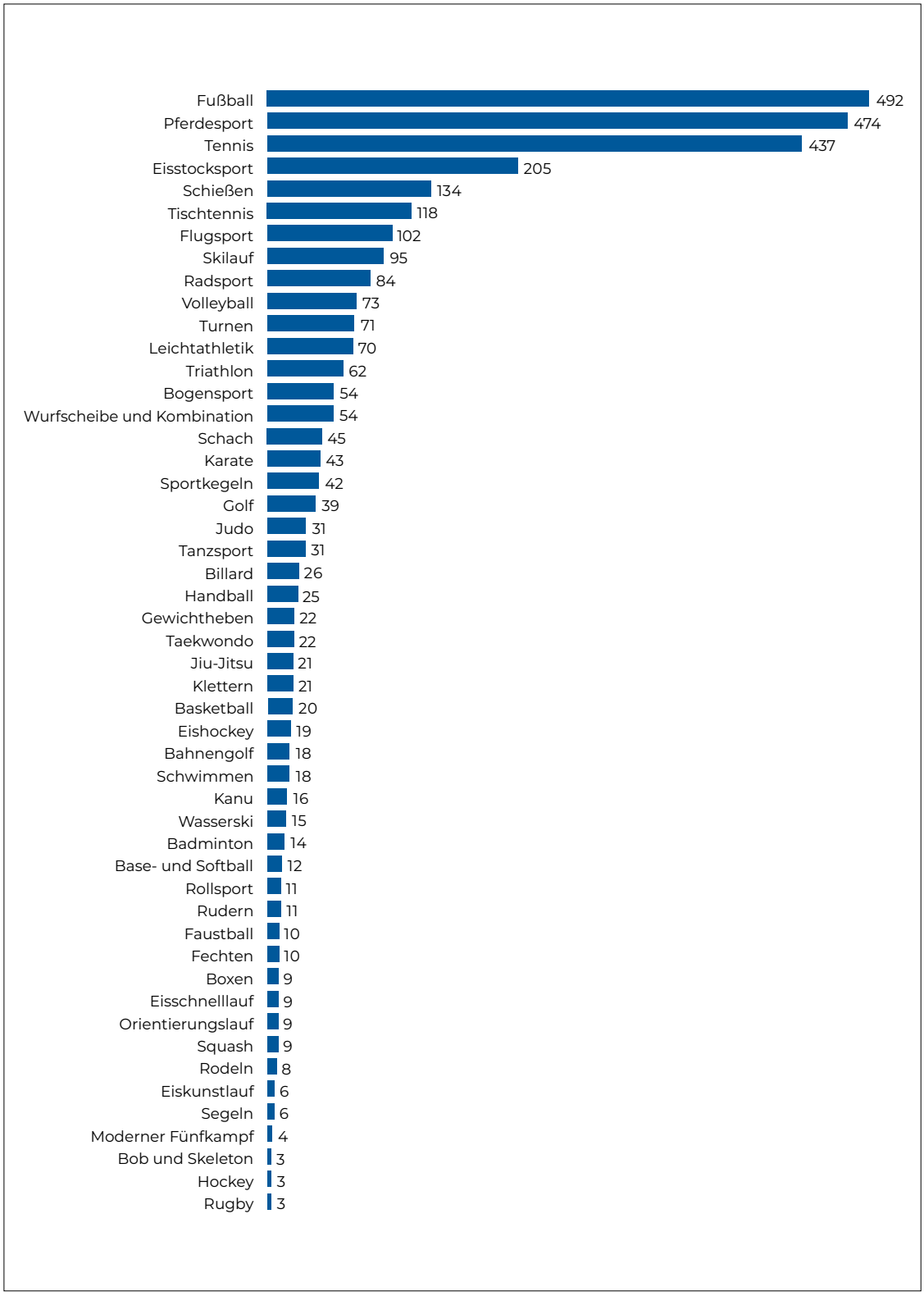


Abb. 3: Niederösterreichische Sportvereine pro anerkanntem NÖ Sportfachverband, Angaben der Fachverbände im Rahmen der Grundförderung, keine Angaben von American Football, Kickboxen, Kraftdreikampf, Skibob, Tauchen; Stand 31.12.2021

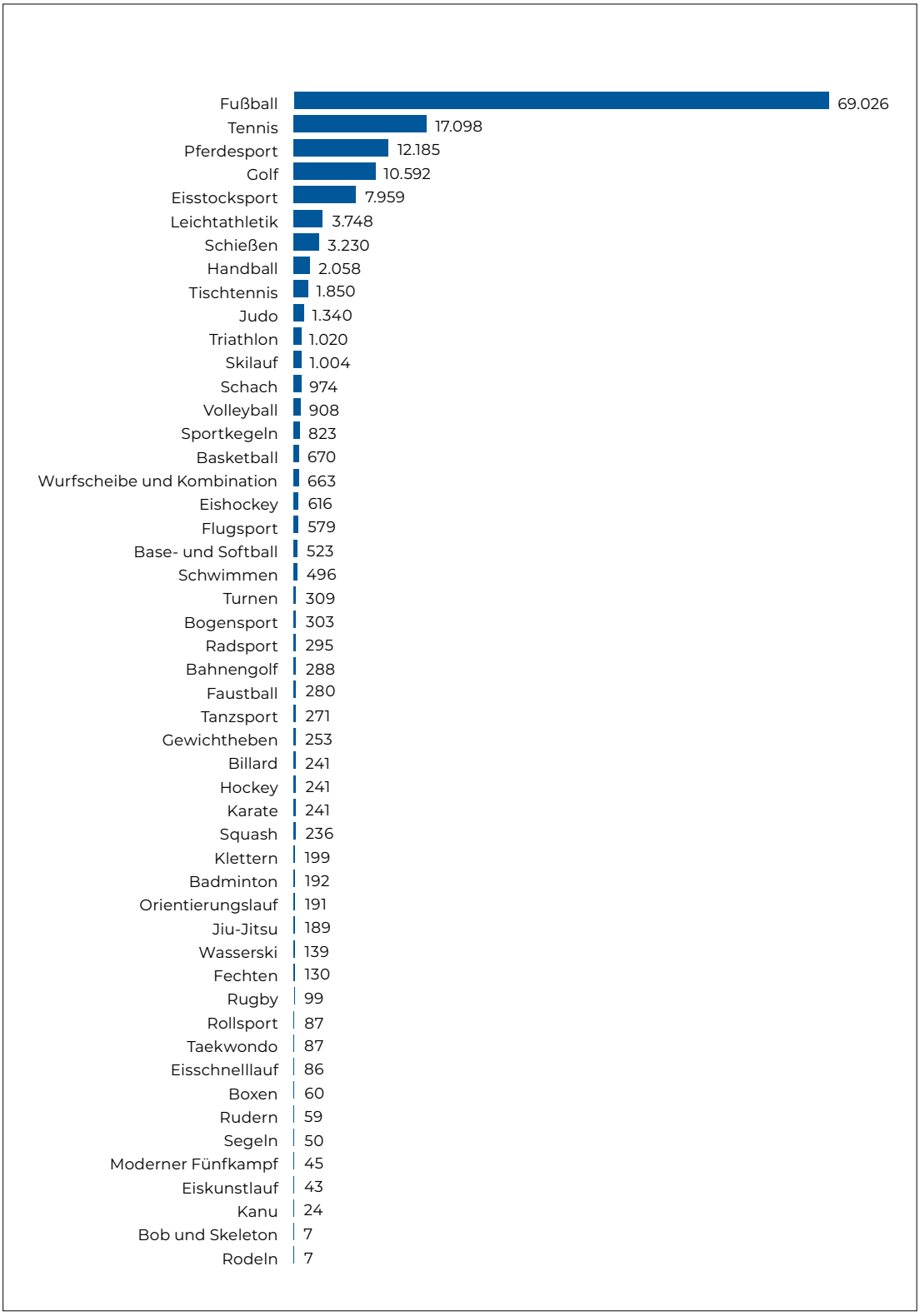


Abb. 4: Niederösterreichische WettkampfsportlerInnen pro anerkanntem NÖ Sportfachverband, Angaben der Fachverbände im Rahmen der Grundförderung, keine Angaben von American Football, Kickboxen, Kraftdreikampf, Skibob, Tauchen; Stand 31.12.2021

SPORTLAND Niederösterreich

Struktur des niederösterreichischen Sportressorts

Sport hat einen bedeutenden Stellenwert im Leben der Menschen und in der Gesellschaft. Daher ist es ein wesentliches Ziel des Niederösterreichischen Sportgesetzes, den Sport in allen Erscheinungsformen zu unterstützen. Da Sport eine wichtige Rolle im Bereich der Erhaltung der Gesundheit, der moralischen und körperlichen Erziehung und der Förderung der internationalen Verständigung spielen sollte, gilt es, alle Maßnahmen zu setzen, die geeignet sind, diese Ziele zu erreichen.[1]

Zur Erreichung der im NÖ Sportgesetz definierten Ziele steht die Landessportverwaltung mit vier Organisationseinheiten zur Verfügung:

- Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport
- SPORTLAND Niederösterreich – Programme
- SPORTZENTRUM Niederösterreich
- NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)

SPORTLAND Niederösterreich

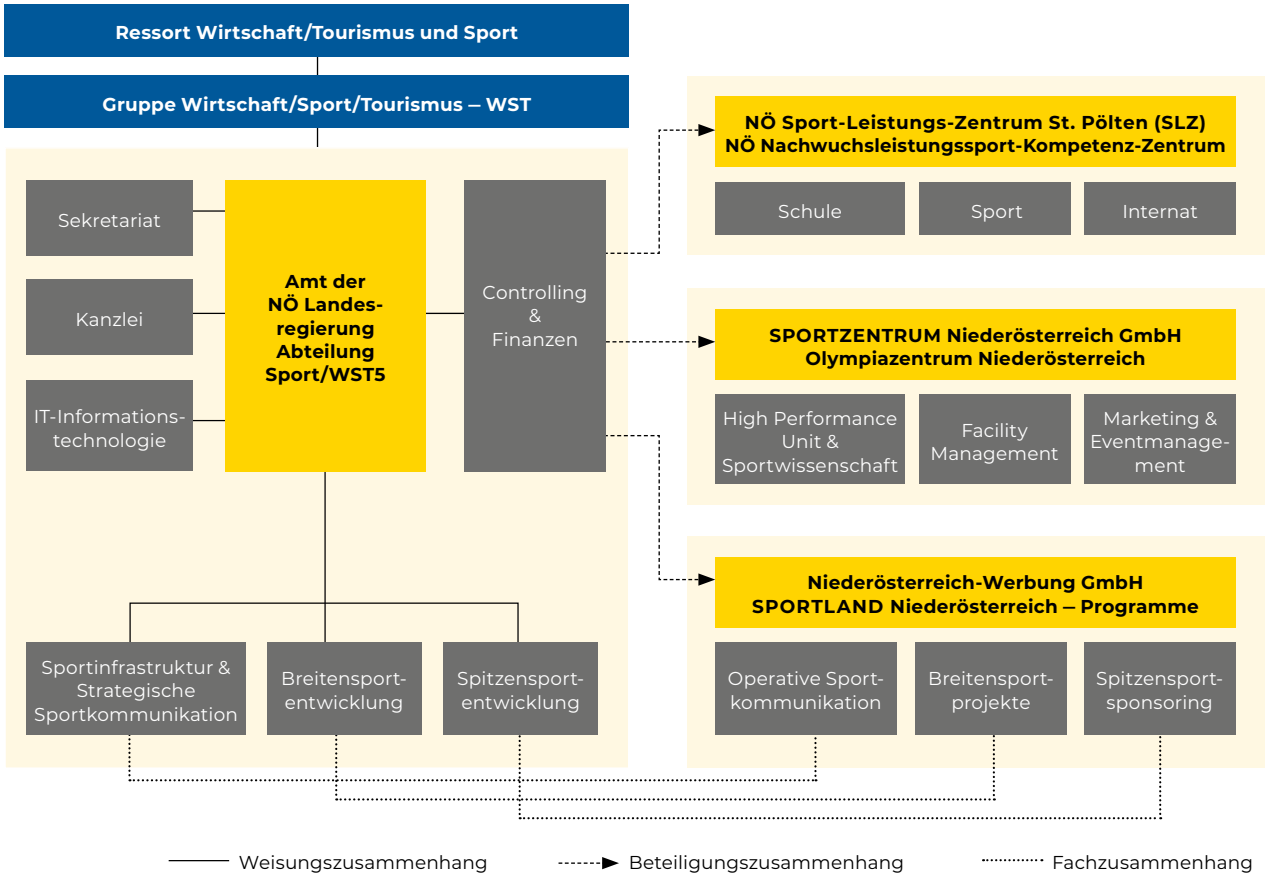


Abb. 5: SPORTLAND Niederösterreich Organigramm

1 NÖ Sportgesetz LGBl. 57109

Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport

Die Abteilung Sport beim Amt der NÖ Landesregierung steuert und unterstützt die Entwicklung des niederösterreichischen Sports im Sinne der gesetzlichen Zieldefinition bzw. Sportpolitik des Landes.

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportförderungen

Ein wichtiger Teilbereich der Sportverwaltung ist die Abwicklung der Förderungen bzw. der Subventionen. Die Förderung als klassische Finanzierungshilfe kann bei gegebenen Voraussetzungen in der Gewährung einer nicht rückzahlbaren Beihilfe oder eines Zinsenzuschusses bestehen.

§ 2 NÖ Sportgesetz verweist auf die förderungswürdigen Zwecke und enthält eine beispielhafte Auflistung. Das Land NÖ fördert als Träger von Privatrechten den Sport aus dem Sportbudget entsprechend seiner finanziellen Möglichkeiten und in Anlehnung an die im NÖ Sportgesetz definierten Zielsetzungen.

Eine Unterstützung durch einen Finanzierungsbeitrag darf nur für solche Vorhaben gewährt werden, die nicht überwiegend Erwerbszwecken dienen (§ 2 Abs. 3 NÖ Sportgesetz). Auch sind die Förderungsmaßnahmen des Landes mit solchen des Bundes und der Gemeinden abzustimmen und es ist auf sonstige zur Verfügung gestellte Mittel Bedacht zu nehmen (§ 3 NÖ Sportgesetz).

Zudem bildet die Sportstrategie Niederösterreich 2020 den Rahmen für die Sportpolitik der nächsten Jahre. Der Realisierungszeitraum bis 2020 beschreibt eine wichtige Entwicklungsphase. Mehr Menschen in NÖ zur regelmäßigen sportlichen Bewegung zu motivieren und die Erreichung der sportlichen Erfolge niederösterreichischer Athletinnen und Athleten zu steigern, sind die Hauptziele der 2014 präsentierten Sportstrategie. Als wesentlicher Hebel für die Zielerreichung wurde der Baustein „Finanzielle Unterstützung“ identifiziert – ein Auftrag an alle Partner im Sportnetzwerk Niederösterreich, die langfristige finanzielle Unterstützung von Breiten- und von Spitzensport sicherzustellen. Die Entwicklung eines fokussierten, kriteriengeleiteten und ergebnisorientierten Fördersystems durch die NÖ Landessportverwaltung war die logische Folge.

Die Förderaktionen des NÖ Sportfördersystems wurden daher von der Sportstrategie abgeleitet und sind genau auf diese ausgerichtet. Ein besonderer Fokus der Neuausrichtung, entsprechend der Strategie, gilt der optimalen Betreuung und Förderung des NÖ Sportnachwuchses. Die Schwerpunktsetzung bei Kindern und Jugendlichen ist eine nachhaltige Investition in die Zukunft. Eine breite Sportteilnahme im Kindes- und Jugendalter hat zwei positive Auswirkungen: Zum einen ist die frühe Sportaktivität für die langfristige Einstellung zum Sport entscheidend und zum anderen stellt dies die Basis für eine mögliche Spitzensportentwicklung dar. Die einzelnen Sportförderaktionen sind somit die konsequente Fortführung des mit der Sportstrategie eingeschlagenen Weges.

Seit dem Jahr 2017 sollen neue Richtlinien mit Kriterien für die einzelnen Sportförderaktionen transparente Förderentscheidungen, die ordnungsgemäße Förderabwicklung, die Gleichbehandlung der Förderwerber bei gleichen Voraussetzungen sowie den effektiven und effizienten Einsatz der Fördermittel gewährleisten. Die Allgemeine Richtlinie des Landes Niederösterreich für Sportförderungen dient der Regelung, der Verwaltung, Genehmigung und Abwicklung von Landessportfördermitteln, die über die Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung abgewickelt werden. Die Bestimmungen für einzelne Förderaktionen werden in den Speziellen Richtlinien des Landes Niederösterreich für Sportförderungen geregelt.
Bei abweichenden Regelungen in der Allgemeinen Richtlinie gelten jene der Speziellen Richtlinien.

Die Abteilung Sport konnte im Rahmen der Umsetzung der einzelnen Förderaktionen und Fördermaßnahmen im Jahr 2021 den Sport in Niederösterreich mit einer Gesamtsumme von 28.500.084,40 Euro unterstützen.

Grundförderung Sportdachverbände

Das Land Niederösterreich fördert die niederösterreichischen Sportdachverbände durch die anteilige Unterstützung der Aufwendungen der Fördernehmer für die Erfüllung der Grundaufgaben im Verbandsbetrieb.

Mit der Förderung soll bewirkt werden, dass professionelle Beratungsleistungen für niederösterreichische Sportvereine insbesondere in rechtlicher und administrativer Hinsicht erbracht werden können, Aus- und Fortbildungen in Belangen des Sports angeboten werden können bzw. die Vertretung der Interessen niederösterreichischer Sportvereine in der Öffentlichkeit sowie in nationalen und internationalen Institutionen gewährleistet werden kann.

Im Jahr 2021 wurden im Zuge der Grundförderung Förderanträge von 3 NÖ Sportdachverbänden genehmigt:

Tab. 1: Grundförderung Sportdachverbände 2021		
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 76.160,00
Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 90.080,00
SPORTUNION Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 165.440,00

Grundförderung Sportfachverbände

Das Land Niederösterreich fördert die niederösterreichischen Sportfachverbände durch die anteilige Unterstützung der Aufwendungen des Fördernehmers für die Erfüllung der Grundaufgaben im Verbandsbetrieb.

Mit der Förderung soll bewirkt werden, dass durch die Organisation geeigneter Wettkampfformate der wettkampforientierte Vereinssport erhalten bleibt bzw. gesteigert werden kann, mittels Schaffung von Dienstverhältnissen professionelle Strukturen in NÖ Sportfachverbänden etabliert werden können bzw. grundsätzliche Prinzipien effektiver und effizienter Verbandsführung umgesetzt werden können.

Im Jahr 2021 wurden im Zuge der Grundförderung Förderanträge von 50 NÖ Sportfachverbänden genehmigt:

Tab. 2: Grundförderung Sportfachverbände 2021		
Niederösterreichischer Badminton Verband	Grundförderung 2021	€ 8.225,00
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	Grundförderung 2020/2021	€ 6.300,00
Niederösterreichischer Baseball- & Softballverband	Grundförderung 2021	€ 6.300,00
Niederösterreichischer Basketballverband	Grundförderung 2021/2022	€ 17.200,00
Niederösterreichischer Billard Sportverband	Grundförderung 2021	€ 5.950,00
Niederösterreichischer Bob- und Skeletonverband	Grundförderung 2021/2022	€ 2.350,00
Niederösterreichischer Bogensportverband	Grundförderung 2021/2022	€ 7.000,00

Niederösterreichischer Boxverband	Grundförderung 2021	€ 4.100,00
Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands	Grundförderung 2021/2022	€ 14.289,00
Niederösterreichischer Eiskunstlaufverband	Grundförderung 2021/2022	€ 3.600,00
Niederösterreichischer Eisschnelllaufverband	Grundförderung 01–06 2021	€ 1.950,00
Niederösterreichischer Eisstocksportverband	Grundförderung 2021/2022	€ 22.800,00
Niederösterreichischer Faustballverband	Grundförderung 2021	€ 6.750,00
Niederösterreichischer Landesfechtverband	Grundförderung 2021	€ 5.250,00
Österreichischer Aero-Club Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 9.250,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Grundförderung 2021	€ 35.000,00
Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 7.350,00
Niederösterreichischer Golfverband	Grundförderung 2021	€ 14.400,00
Niederösterreichischer Handballverband	Grundförderung 2021	€ 12.550,00
Niederösterreichischer Hockeyverband	Grundförderung 2021	€ 4.500,00
Jiu-Jitsu Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 5.500,00
Judo Landesverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 10.575,00
Niederösterreichischer Landesverband für Paddeln	Grundförderung 2021	€ 4.500,00
Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste	Grundförderung 2021	€ 6.600,00
Kletterverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 8.225,00
Niederösterreichischer Leichtathletikverband	Grundförderung 2021	€ 19.648,00
Niederösterreichischer Fachverband Moderner Fünfkampf	Grundförderung 2021	€ 3.300,00
Niederösterreichischer Orientierungslaufverband	Grundförderung 2021	€ 5.850,00
Niederösterreichischer Pferdesportverband	Grundförderung 2021	€ 33.600,00
Landesradsportverband Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 13.800,00
Niederösterreichischer Rodelverband	Grundförderung 2021/2022	€ 3.000,00
Niederösterreichischer Rollsportverband	Grundförderung 2021	€ 5.000,00
Niederösterreichischer Ruderverband	Grundförderung 2021	€ 4.300,00
Niederösterreichischer Rugby Verband	Grundförderung 2021/22	€ 3.450,00
Niederösterreichischer Schachverband	Grundförderung 2021	€ 10.750,00
Landes-Schützenverband für Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 15.000,00
Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen	Grundförderung 2021	€ 8.225,00
Niederösterreichischer Segelverband	Grundförderung 2021	€ 3.225,00
Landesskiverband Niederösterreich	Grundförderung 2021/2022	€ 21.600,00
Landesverband Niederösterreich im Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverband	Grundförderung 2021	€ 11.500,00
Niederösterreichischer Squash Rackets Verband	Grundförderung 2021	€ 5.375,00
Niederösterreichischer Taekwondo Verband	Grundförderung 2021	€ 5.375,00
Niederösterreichischer Tanzsport-Verband	Grundförderung 2021	€ 6.300,00
Niederösterreichischer Tennisverband	Grundförderung 2021	€ 34.300,00
Niederösterreichischer Tischtennisverband	Grundförderung 2021	€ 26.334,00

Niederösterreichischer Triathlonverband	Grundförderung 2021	€ 10.350,00
Niederösterreichischer Fachverband für Turnen	Grundförderung 2021	€ 11.250,00
Niederösterreichicher Volleyballverband	Grundförderung 2021/2022	€ 19.125,00
Niederösterreichischer Wasserski und Wakeboard Verband	Grundförderung 2021	€ 6.300,00
Schützen Union Niederösterreich	Grundförderung 2021	€ 8.200,00

NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport

Die Förderung niederösterreichischer Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport sieht insbesondere eine Unterstützung des NÖ Versehrtensportverbandes vor. Zum einen erfolgt eine anteilige Unterstützung der Aufwendungen des Fördernehmers für die Erfüllung der Grundaufgaben im Verbandsbetrieb und die Gewährleistung eines regelmäßigen Trainingsbetriebes für Leistungs- und SpitzensportlerInnen (Grund- und Maßnahmenförderung). Zum anderen wird eine anteilige Unterstützung der individuellen Aufwendungen der Leistungs- und SpitzensportlerInnen des Verbandes im Zuge der Vorbereitung für internationale Sportgroßveranstaltungen (Projektförderung) bezweckt.

Mit der Förderung soll bewirkt werden, dass Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen bzw. Sinnesbeeinträchtigungen die Bedeutung des Sports für Gesundheit, Mobilität, Eigenständigkeit, Lebensqualität und Integration vermittelt wird, dass sie für die Ausübung wettkampforientierten Sports begeistert werden bzw. sportliche Erfolge bei internationalen Wettkampfhöhepunkten erreichen.

Im Jahr 2021 wurden 3 Förderanträge des NÖ Versehrtensportverbandes genehmigt:

Tab. 3: Förderung NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport 2021		
Niederösterreichischer Versehrtensportverband	Grund- und Maßnahmenförderung 2021	€ 46.918,72
Niederösterreichischer Versehrtensportverband	Projektförderung 2021 Sommersport	€ 37.000,00
Niederösterreichischer Versehrtensportverband	Projektförderung 2021/2022 Wintersport	€ 39.500,00

Kinder- und Jugendsport

Das Land Niederösterreich fördert die anteilige Unterstützung der Kosten für effektive und effiziente Maßnahmen und Projekte im Kinder- und Jugendsport mit niederösterreichweiter Wirkung, die die sportliche Aktivität bei mittlerer bis höherer Intensität für die Zielgruppe der Kinder bzw. Jugendlichen im Alter bis 18 Jahren bedarfsgerecht initiieren bzw. entwickeln und die nachhaltige Einbindung von niederösterreichischen Sportvereinen gewährleisten.

Durch den Einsatz gut ausgebildeter und engagierter Kinder- und JugendtrainerInnen sowie den Aufbau und die Umsetzung von Kinder- und Jugendsportprojekten, in denen zum einen an das Schulsystem angeknüpft wird und/oder zum anderen spezielle Vereinsangebote oder Veranstaltungsreihen organisiert werden, soll erreicht werden, durch freudvolle Sportaktivitäten mehr Kinder und Jugendliche ins Sportvereinsleben zu überführen, damit nachhaltig die Sport- und Bewegungsintensität zu steigern und eine Basis für eine mögliche spätere Spitzensportentwicklung zu legen.

Im Jahr 2021 wurden folgende Maßnahmen und Projekte in dieser Förderaktion genehmigt:

Tab. 4: Förderung Kinder- und Jugendsport 2021		
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Maßnahmenförderung 2021	€ 48.219,98
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2020, Talentissimo	€ 8.200,00
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2021, Talentissimo	€ 74.000,00
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2020/2021, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 10.928,35
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2021/2022, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 45.000,00
Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Maßnahmenförderung 2021	€ 57.033,28
Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2020/2021, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 11.393,90
Arbeitsgemeinschaft für Sport- und Körperkultur in Österreich, Landesverband Niederösterreich	Projektförderung 2021/2022, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 45.000,00
SPORTUNION Niederösterreich	Maßnahmenförderung 2021	€ 104.746,74
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2020, NÖ bewegt	€ 10.000,00
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2021, NÖ bewegt	€ 90.000,00
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2020/2021, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 9.876,10
SPORTUNION Niederösterreich	Projektförderung 2021/2022, Jugend gesund bewegen – Voll aktiv im Sportverein	€ 45.000,00

Nachwuchsleistungssport

Mit der Förderung Nachwuchsleistungssport soll eine koordinierte und konsequente Talentefindung und -entwicklung bewirkt und somit die langfristige Heranführung von NachwuchssportlerInnen an die nationale und internationale Spitze unterstützt werden. Das Land Niederösterreich fördert in diesem Zusammenhang anteilig die Kosten für effektive und effiziente Maßnahmen und Projekte im Nachwuchsleistungssport, wie beispielsweise Kosten für vereinsübergreifende Kadertrainings und Lehrgänge, Beschickungen von nationalen und internationalen Wettkämpfen und Kosten für die sportwissenschaftliche Betreuung. Insbesondere Personalkosten für TrainerInnen und SportkoordinatorInnen stellen einen Schwerpunkt in der Förderung Nachwuchsleistungssport dar.

Im Jahr 2021 wurden im Zuge der Förderung Nachwuchsleistungssport insgesamt 35 Förderanträge genehmigt:

Tab. 5: Förderung Nachwuchsleistungssport 2021		
Niederösterreichischer Badminton Verband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 7.878,00
Niederösterreichischer Basketballverband	Nachwuchsleistungssport 2020/2021	€ 1.065,17
Niederösterreichischer Bogensportverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 15.000,00
Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 80.000,00

Niederösterreichischer Eiskunstlaufverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 25.000,00
Niederösterreichischer Eisschnelllaufverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 3.000,00
Niederösterreichischer Faustballverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 4.000,00
Niederösterreichischer Landesfechtverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 42.363,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 380.768,00
Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 8.500,00
Niederösterreichischer Golfverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 39.000,00
Niederösterreichischer Handballverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 130.000,00
Niederösterreichischer Hockeyverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 27.000,00
Judo Landesverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 75.000,00
Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 22.688,00
Kletterverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 25.000,00
Niederösterreichischer Leichtathletikverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 117.000,00
Niederösterreichischer Fachverband Moderner Fünfkampf	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 7.261,00
Niederösterreichischer Pferdesportverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 6.112,00
Landesradsportverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 52.000,00
Niederösterreichischer Rodelverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 7.428,00
Niederösterreichischer Ruderverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 20.000,00
Niederösterreichischer Schachverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 3.000,00
Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 71.792,00
Landesskiverband Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 172.500,00
Landesverband Niederösterreich im Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 3.300,00
Niederösterreichischer Squash Rackets Verband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 3.000,00
Niederösterreichischer Taekwondo Verband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 18.000,00
Niederösterreichischer Tennisverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 90.000,00
Niederösterreichischer Tischtennisverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 130.000,00
Niederösterreichischer Triathlonverband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 15.462,00
Niederösterreichischer Fachverband für Turnen	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 140.525,00
Niederösterreichsicher Volleyballverband	Nachwuchsleistungssport 2021/2022	€ 211.000,00
Niederösterreichischer Wasserski und Wakeboard Verband	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 2.500,00
Schützen Union Niederösterreich	Nachwuchsleistungssport 2021	€ 2.000,00

Sportmedizinische Grunduntersuchungen

Insbesondere im Kindes- und Jugendalter sind regelmäßige sportmedizinische Untersuchungen unbedingt erforderlich, um die Sporttauglichkeit sicherstellen zu können, Gesundheitsrisiken zu minimieren und Überbeanspruchungen sowie gesundheitsgefährdenden Entwicklungen vorzubeugen.

Im Jahr 2021 stellte das Land Niederösterreich Athletinnen und Athleten des NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten, der NÖ Fußballakademien und Mitgliedern von Nachwuchskadern der NÖ Sportfachverbände insgesamt 2.240 Gutscheine für sportmedizinische Grunduntersuchungen im Wert von 70,00 Euro pro Gutschein zur Verfügung, wovon 1.291 bei akkreditierten sportmedizinischen Untersuchungsstellen eingelöst wurden:

Tab. 6: Gutscheine sportmedizinische Grunduntersuchung 2021

Badminton	1	Kunstturnen	34
Ballett	10	Landhockey	1
Basketball	47	Langlauf	26
Biathlon	4	Leichtathletik	23
Bogensport	10	Radsport	22
Eiskunstlauf	1	Reiten	1
Eishockey	7	Rhythmische Gymnastik	7
Eiskunstlauf	10	Schwimmen	89
Fußball	831	Ski Alpin	30
Golf	13	Snowboard	2
Grasski	10	Sportakrobatik	17
Handball	36	Squash	2
Judo	4	Synchronschwimmen	4
Kanu	1	Tennis	5
Karate	4	Tischtennis	6
Klettern	12	Volleyball	21

Seitens der sportmedizinischen Untersuchungsstellen wurden im Rechnungsjahr 2021 Gutscheine im Wert von insgesamt 99.470,00 Euro mit der Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung abgerechnet:

Tab. 7: Förderung sportmedizinische Grunduntersuchung 2021

Dr. Josef Steiner	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 12.390,00
Dr. Matthias Zaloudek	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 2.170,00
Dr. Matthias Zaloudek	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 3.220,00
Dr. Oliver Mick	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 910,00
Dr. Oliver Mick	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 19.460,00
Dr.in Simone Hermanek	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 6.720,00
Dr. Stefan Vogt	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 4.900,00
Dr. Stefan Vogt	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 8.610,00
IPAS Universitätsklinikum Krems	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 5.670,00
IPAS Universitätsklinikum Krems	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 18.060,00
Leistungssport Austria	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 1.190,00
Leistungssport Austria	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2021	€ 12.950,00
SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH	Sportmedizinische Grunduntersuchungen 2020	€ 3.220,00

NÖ Spitzensportkader (EinzelsportlerInnen)
Ziel dieser Förderung ist die strukturierte individuelle Unterstützung und Betreuung von AthletInnen mit Potenzial auf ihrem Weg zur internationalen Spitze. Mit dem Fokus auf die Entwicklung dieser AthletInnen soll besonderes Augenmerk auf die individuelle Unterstützung gelegt werden, um eine auf die Bedürfnisse und Rahmenbedingungen der AthletInnen abgestimmte Betreuung gewährleisten zu können.

Mit der Förderung soll die Steigerung der Übertritte in den Spitzensport, insbesondere in der Phase des Übergangs vom Nachwuchs in die internationale Spitze, die Erzielung von sportlichen Erfolgen bei internationalen Wettkampfhöhepunkten, die Ausschöpfung medialer Vermarktungspotenziale durch die AthletInnen und die Vorbildwirkung von SpitzensportlerInnen, insbesondere für Kinder und Jugendliche, erreicht werden.

Zur Beurteilung, Ermittlung eines etwaigen individuellen Betreuungsbedarfs und Kadereinstufung durch einen Fachausschuss werden alle förderwürdigen AntragstellerInnen zu einem sportwissenschaftlichen Leistungs- und Potenzialcheck in das Olympiazentrum Niederösterreich im SPORTZENTRUM Niederösterreich nach St. Pölten eingeladen, das aktuelle und künftige Leistungspotenzial wird geprüft und zusätzlich eine Stellungnahme des zugehörigen NÖ Fachverbandes eingeholt.

Abb. 6: ÖOC Zertifizierungsgrundlage Olympiazentrum, Betreuungsleistungen Olympic High Performance Unit (HPU)

Je nach Kaderzugehörigkeit werden den AthletInnen eine fixe Basisförderung sowie Beratungs- und Betreuungsleistungen in den Bereichen Sportinfrastruktur, Sportwissenschaft (Trainingsplanung und -betreuung), Physiotherapie, Ernährungsberatung und Sportpsychologie zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus können im Förderzeitraum noch mögliche Prämien für sportliche Erfolge und erfolgreiche Medienarbeit erzielt werden. Des Weiteren werden AthletInnen in den Spitzensportkadern auch in ihrer Öffentlichkeitsarbeit durch das Medienteam der SPORTLAND Niederösterreich Programme in verschiedener Form und verschiedenem Umfang unterstützt.

Die Abwicklung und Koordination der Leistungen erfolgt durch die Sportabteilung des Landes.

2021 sind insgesamt 296 Erst- oder Folgeanträge über eine dafür eigens entwickelte Sports-App in der Sportabteilung eingelangt und bearbeitet worden. In neun Fachausschüssen wurden davon

17 Anträge abgewiesen und 279 bewilligt. Mit 31.12.2021 befanden sich folgende 250 Athletinnen und Athleten in der Förderung NÖ Spitzensportkader:

- Olympisch Weltklassekader (OLY A-Kader) 26 Athletinnen und Athleten
- Olympisch Hoffnungskader (OLY B-Kader) 55 Athletinnen und Athleten
- Olympisch High Potentialkader (OLY HP-Kader) 11 Athletinnen und Athleten
- Olympisch Talentekader (OLY C-Kader) 86 Athletinnen und Athleten
- Olympisch Nachwuchskader (OLY D-Kader) 31 Athletinnen und Athleten
- Nicht Olympisch Weltklassekader (NOLY A-Kader) 27 Athletinnen und Athleten
- Nicht Olympisch Talentekader (NOLY B-Kader) 14 Athletinnen und Athleten

Im Jahr 2021 wurden für den NÖ Spitzensportkader Fördermittel in der Höhe von 904.402,90 Euro verwendet:

Tab. 8: Förderung NÖ Spitzensportkader (EinzelsportlerInnen) 2021	
Basisförderung, Prämien und Projektförderungen	€ 477.369,00
Betreuungsleistungen	€ 282.224,90
Nutzungspauschalen Infrastruktur	€ 50.200,00
Sportmedizinische Untersuchungen	€ 8.134,00
Sportwissenschaftliche Potenzialchecks	€ 86.475,00

Sportinfrastruktur – Sportanlagen

Bei dieser Förderung handelt es sich um eine anteilige Unterstützung bei den Kosten der Errichtung, Erweiterung, des Umbaus und der Sanierung von Sportanlagen in Niederösterreich.
Planung, Bau und künftiger Betrieb von modernen Sportstätten werden immer komplexer und orientieren sich sehr am individuellen Bedarf der unterschiedlichen Sportarten. Es gilt optimale Voraussetzungen für sämtliche Sporttätigkeiten im Training wie im Wettkampf zu schaffen.
Das Land Niederösterreich unterstützt die Errichtung und Sanierung von Sportstätten durch Vereine und Gemeinden. Nicht unterstützt wird der laufende Betrieb. Fast jede der 573 niederösterreichischen Gemeinden verfügt heute, zum Großteil unterstützt durch die Sportförderung, über zeitgemäße Sportstätten, was auch zu den wichtigen Faktoren in der Standortqualität der Gemeinden zählt.

Sportförderungsmittel sollen möglichst zielgerichtet und punktgenau eingesetzt werden. Daher werden Vereine und Gemeinden durch Beratungen unterstützt. Dem Aspekt der nachhaltigen Planung und Bauweise und des nachhaltigen Betriebes wird dabei großes Augenmerk geschenkt. So konnten oftmals Planungsfehler vermieden und es konnte ein kostenschonender Betrieb sichergestellt werden. Wenn Spezialwissen gefragt ist, wird auch das Österreichische Institut für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS) mit seinen Sachverständigen zur Beratung beigezogen. Um dem Umweltschutz vermehrt Rechnung zu tragen, können seit dem Jahr 2004 auch Solar- und Wärmepumpenanlagen gefördert werden. Die Vereine und Gemeinden entscheiden sich zunehmend für die Nutzung von sauberer Energie. Bei größeren Vorhaben von Gemeinden, wie z. B. Gesamtsportanlagen oder Sporthallen, haben sich zur Sicherstellung einer ausgewogenen Finanzierung gemeinsame Finanzierungsgespräche unter der Leitung des Gemeindereferates des Landes Niederösterreich als sinnvoll erwiesen.

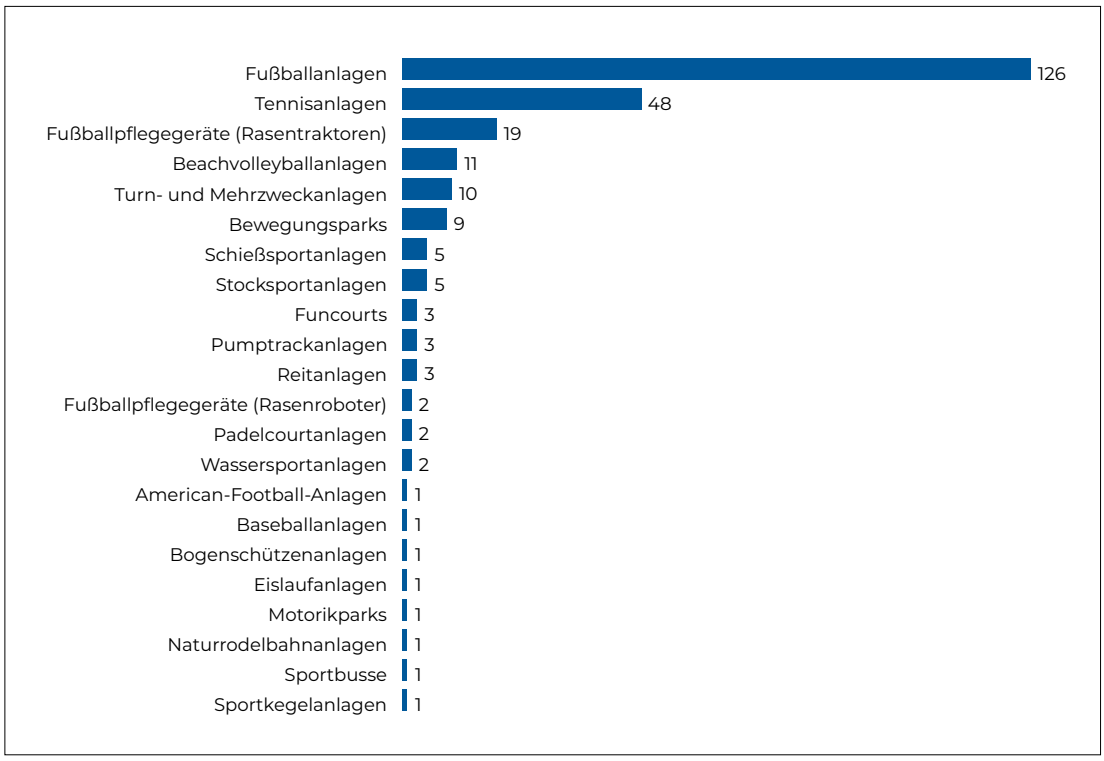


Abb. 7: Anzahl bewilligter Sportinfrastrukturprojekte in verschiedenen Sportarten

Im Jahr 2021 erhielten Vereine und Gemeinden aus Niederösterreich eine Sportstättenbauförderung für folgende Projekte:

Tab. 9: Förderung der Sportinfrastruktur – Anlagen von Vereinen 2021

1. Klosterneuburger Tennisverein	Neubau Tennisplatz mit Umzäunung – Tennis	€ 7.500,00
1. Sportvereinigung Gmünd	Errichtung Photovoltaikanlage – Tennis	€ 1.500,00
1. Stockerauer Baseball & Softballverein	Neubau Umzäunung – Baseball und Softball	€ 3.560,00
Arbeiter Sportklub Bruck an der Leitha	Tribünensanierung – Fußball	€ 1.020,00
Arbeiter-Turn- und Sportverein Fischamend	Neubau Barriere Kleinspielfeld – Fußball	€ 2.420,00
Arbeiter-Turn- und Sportverein Korneuburg	Neubau Tennisplatz – Tennis	€ 6.000,00
Arbeiter-Turn- und Sportverein Wr. Neustadt	Neubau automatische Beregnung und Generalsanierung 6 Tennisplätze – Tennis	€ 4.740,00
Arbeitersportklub Sparkasse Ternitz	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 2.920,00
ARBÖ-Ortsklub Böheimkirchen	Errichtung Übungspumptrack – Multisportiv	€ 2.050,00
ARBÖ-Ortsklub Böheimkirchen	Errichtung Pumptrack – Multisportiv	€ 10.000,00
ASKÖ Rainfeld	Errichtung Flutlichtanlage 2 Tennisplätze – Tennis	€ 2.400,00
ASKÖ Sportverein Hausbrunn	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 4.680,00

ASKÖ Sportvereinigung Karlstift	Sanierung Tennisplatz – Tennis	€ 4.000,00
Athletiksportklub unter dem Eichkogel	Neubau Tribüne – Fußball	€ 2.420,00
Athletiksportklub unter dem Eichkogel	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 2.880,00
ATSV Teesdorf	Umbau Flutlichtanlage Hauptspielfeld auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 6.190,00
Ballsportclub Cageball.at	Bewegungspark – Multisportiv	€ 1.900,00
Beachvolleyball Union Gansbach	Sanierung Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 1.440,00
Bogensportclub Arcus	Sanierung Schießanlage und Neubau WC-Anlage – Bogensport	€ 1.620,00
Eisenbahner Sportverein St. Pölten	Zubau Vereinshaus – Multisportiv	€ 15.640,00
Eisenbahner-Sportverein Ober-Grafendorf	Sanierung Kegelbahn – Sportkegeln	€ 5.390,00
Eisenbahnersportverein Sigmundsherberg	Sanierung Umzäunung – Fußball	€ 2.000,00
Eisschützenverein ESV Nibelungen Marbach	Zubau Geräteraum – Eisstocksport	€ 1.640,00
Eisschützenverein ESV Nibelungen Marbach	Sanierung 5 Stockbahnen und Beleuchtung – Eisstocksport	€ 7.560,00
Eisschützenverein Flatz	Neubau WC-Anlage – Eisstocksport	€ 5.000,00
Fußball-Club Kapelln	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.980,00
Fußballclub Ober-Grafendorf	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 5.000,00
Fußballclub Ober-Grafendorf	Sanierung Kabinengebäude – Fußball	€ 8.490,00
Fußballclub Union MAYR BAU Ertl	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 1.840,00
Fußballklub Flyeralarm Admira Wacker Mödling	Erweiterung Stromversorgung Stadion – Fußball	€ 10.570,00
Fußballklub Flyeralarm Admira Wacker Mödling	Erweiterung Umkleiden Nachwuchs – Fußball	€ 29.320,00
Garser Tennisklub	Sanierung Eingangsbereich und Stützmauern – Tennis	€ 4.000,00
Generali Invaders St. Pölten AFCC	Erneuerung Tribünensitze – American Football	€ 1.240,00
Generali Invaders St. Pölten AFCC	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – American Football	€ 4.490,00
Generali Invaders St. Pölten AFCC	Errichtung Umzäunung – American Football	€ 6.000,00
Generali Invaders St. Pölten AFCC	Umbau Vereinshaus – American Football	€ 28.590,00
Korneuburger Ruderverein Alemannia	Neubau Heizung – Rudern	€ 3.200,00
Offener Integrativer Reittreff	Sanierung Reitplatz – Pferdesport	€ 4.000,00
OMV Schützengilde Prottes	Erweiterung Wurftaubenanlage – Wurfscheibe und Kombination	€ 1.360,00
Österreichische Turn- und Sportunion Ollersbach	Erweiterung Flutlichtanlage – Tennis	€ 1.200,00
Österreichische Turn- und Sportunion Wultendorf	Sanierung und Erweiterung Tennisanlage – Tennis	€ 10.000,00
ÖTB-Turnverein St. Pölten 1863	Erneuerung Heizanlage und Dachsanierung Jahnturnhalle – Turnen	€ 7.540,00
ÖTB-Turnverein St. Pölten 1863	Errichtung Kunstturnhalle in der Jahnturnhalle – Turnen	€ 60.000,00

SC Admira Gföhl	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.460,00
SC Admira Gföhl	Errichtung Flutlichtanlage Kunstrasenspielfeld – Fußball	€ 5.000,00
SC Admira Gföhl	Errichtung Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 10.000,00
SC Breitensee	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 1.490,00
SC Kreuttal	Generalsanierung Haupt- und Trainingsplatz – Fußball	€ 3.270,00
SC Melk	Rasentraktor – Fußball	€ 1.650,00
SC Sommerein	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.890,00
SC Sommerein	Sanierung Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 2.300,00
SC Sommerein	Neubau automatische Beregnung mit Drucksteigerungsanlage – Fußball	€ 6.000,00
Schützenverein Krems an der Donau	Elektronische Schießanlage – Schießen	€ 3.450,00
Schützenverein Krems an der Donau	Dachsanierung Vereinshaus – Schießen	€ 9.000,00
SCU Schrattenberg	Generalsanierung Sportanlage nach Hagelschaden – Fußball	€ 4.960,00
Sportclub Dürnkrut	Neubau automatische Beregnungsanlage – Fußball	€ 3.410,00
Sportclub Göttlesbrunn-Arbesthal	Erneuerung Flutlichtanlage Hauptspielfeld – Fußball	€ 3.880,00
Sportclub Leopoldsdorf im Marchfeld	Neubau automatische Beregnung – Fußball	€ 4.170,00
Sportclub Marchfelder Bank Ollersdorf	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 1.600,00
Sportclub Mauerbach	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.660,00
Sportclub OMV Neusiedl/Zaya	Erweiterung Tribüne – Fußball	€ 12.870,00
Sportclub Rabenstein	Errichtung Trainingsspielfeld, Flutlichtanlage und Umzäunung – Fußball	€ 45.690,00
Sportclub Retz	Neubau Zuleitung und Unterbau Flutlichtanlage Trainingsplatz – Fußball	€ 2.010,00
Sportclub Retz	Neubau Flutlichtanlage Trainingsplatz – Fußball	€ 7.990,00
Sportclub St. Valentin	Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub Union Euratsfeld	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Sportclub UNION Poysbrunn/Falkenstein	Generalsanierung Haupt- und Trainingsplatz – Fußball	€ 3.950,00
Sportgemeinschaft Ulrichskirchen	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 8.050,00
Sportklub Poysdorf	Sanierung Flutlichtanlage – Fußball	€ 2.470,00
Sportklub Sitzenberg-Reidling Sektion Fußball	Kabinen- und Sanitäranlagensanierung – Fußball	€ 8.000,00
Sportklub Spannberg/Velm-Götzendorf	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Sportklub Union Ertl Glas Amstetten	Zubau Nachwuchskabinen – Fußball	€ 15.000,00
Sportklub Weissenbach/Triesting	Neubau automatische Beregnungsanlage – Fußball	€ 4.680,00
Sportunion Deutsch-Wagram	Sanierung Sporthalle – Multisportiv	€ 2.900,00
Sportunion Gföhler Tennis Club	Überdachung Zuschauerbereich – Tennis	€ 7.900,00

Sportunion Hürm – Sektion Beachvolleyball	Neubau Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 3.000,00
Sportunion Kaltenleutgeben	Neubau Tennisschlagwand – Tennis	€ 1.780,00
Sportunion Pillichsdorf	Neubau LED-Flutlichtanlage 1 Tennisplatz – Tennis	€ 1.200,00
Sportunion Pyhra	Sanierung Vereinshaus – Multisportiv	€ 3.160,00
Sportunion St. Martin-Karlsbach	Sanierung Tennisplätze nach Hochwasser – Tennis	€ 6.070,00
Sportunion St. Pölten	Ankauf Vereinsbus – Multisportiv	€ 3.000,00
Sportunion St. Veit/Gölsen	Erneuerung Wasserpumpe für Bewässerung – Fußball	€ 1.050,00
Sportunion St. Veit/Gölsen	Sanierung Flutlichtmasten – Fußball	€ 1.200,00
Sportunion St. Veit/Gölsen	Erneuerung Flutlicht (LED) – Fußball	€ 2.250,00
Sportunion Tennis Club Großgöttfritz	Sanierung 2 Tennisplätze – Tennis	€ 8.000,00
Sportunion Volleyballverein Gaweinstal	Sanierung und Erweiterung Vereinsgebäude – Volleyball	€ 7.710,00
Sportunion Waidhofen/Ybbs	Umzäunung Beachvolleyballanlage – Volleyball	€ 1.500,00
Sportunion Wölbling	Erneuerung Tennisplatz – Tennis	€ 6.000,00
Sportverein Eibenstein	Sanierung Vereinsgebäude – Fußball	€ 9.000,00
Sportverein Hausleiten	Generalsanierung Trainingsplatz – Fußball	€ 2.200,00
Sportverein Hausleiten	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Sportverein Hohenberg	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.230,00
Sportverein Hollenstein/Ybbs	Errichtung Ballfang – Fußball	€ 1.300,00
Sportverein Hollenstein/Ybbs	Erneuerung Umzäunung – Fußball	€ 4.240,00
Sportverein Jedenspeigen-Sierndorf	Erweiterung Flutlichtanlage – Fußball	€ 1.200,00
Sportverein Langenzersdorf	Sanierung und Erweiterung Clubhaus – Fußball	€ 22.000,00
Sportverein Mitterndorf	Rasenroboter – Fußball	€ 2.000,00
Sportverein Neulengbach	Generalsanierung Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.840,00
Sportverein Raiffeisen Union Japons	Sanierung Heiz- und Sanitäranlagen – Fußball	€ 6.000,00
Sportverein Ravelsbach	Kabinensanierung – Fußball	€ 1.180,00
Sportverein Sierndorf	Neubau Ballfang – Fußball	€ 1.400,00
Sportverein Sparkasse Waidhofen a. d. Thaya	Sanierung Eingangsbereich Vereinshaus – Fußball	€ 1.580,00
Sportverein Stripfing-Weiden	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Sportverein UNION Opponitz Fußball	Sanierung Flutlichtanlage Trainingsplatz – Fußball	€ 1.410,00
Sportverein Ziersdorf	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung – Fußball	€ 3.800,00
Sportverein Zwölfaxing	Ausbau Fassade und Überdachung Mannschaftscontainer – Fußball	€ 2.720,00
Stockschützenverein Stockfalken Hohenau	Sanierung 4 Stockbahnen – Eisstocksport	€ 1.480,00
Tennis Club Gablitz	Neubau Vereinsgebäude – Tennis	€ 8.000,00
Tennisclub Alberndorf im Pulkautal	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung – Tennis	€ 3.400,00

Tennisclub Höflein	Neubau Flutlichtanlage 1 Tennisplatz – Tennis	€ 1.160,00
Tennisclub Klausen	Generalsanierung 2 Tennisplätze – Tennis	€ 8.000,00
Tennisclub Poysdorf	Sanierung Flutlichtanlage – Tennis	€ 920,00
Tennisverein Wiesmath	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung – Tennis	€ 2.400,00
Turn- und Sportunion Irnfritz	Erneuerung Flutlichtleuchtmittel (LED) – Fußball	€ 8.070,00
Turnverein Hainfeld 1882	Sanierung und Erweiterung Tennisanlage – Multisportiv	€ 10.800,00
Turnverein Ybbs 1885	Sanierung Sporthalle – Turnen	€ 11.000,00
UNION Beachvolleyballclub Langenlois	Neubau 2 Beachvolleyballplätze – Volleyball	€ 6.000,00
UNION Eislauf & Tennis Verein St. Pölten	Erneuerung 4 Tennisplätze – Tennis	€ 24.000,00
UNION Fußballklub Hagenbrunn	Neubau Kleinspielfeld – Fußball	€ 5.550,00
UNION KSV Röschitz	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 2.480,00
UNION SC Hadersdorf	Rasentraktor – Fußball	€ 1.000,00
UNION Sport Verein Scheiblingkirchen-Warth	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.480,00
UNION Sport Verein Scheiblingkirchen-Warth	Neubau Nachwuchskabinen – Fußball	€ 10.410,00
UNION Sportclub – Schletz	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 2.500,00
UNION Sportclub Bad Großpertholz	Generalsanierung Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.190,00
UNION SPORTCLUB INDAT Rohrbach	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
UNION SPORTCLUB INDAT Rohrbach	Zubau Lagerraum – Fußball	€ 4.960,00
UNION Sportclub Krumbach	Generalsanierung Haupt- und Trainingsplatz – Fußball	€ 1.990,00
UNION Sportclub Wetzelsdorf	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.210,00
UNION Sportgemeinschaft Paasdorf	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 2.290,00
UNION Sportgemeinschaft Paasdorf	Neubau automatische Beregnung mit Brunnen Hauptspielfeld – Fußball	€ 4.700,00
UNION Sportverein Eichgraben	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
UNION Sportverein Furth bei Göttweig	Sanierung und Ausbau Sportanlage – Fußball	€ 20.000,00
UNION Sportverein Gastern Sektion Fußball	Sanierung Kabinengebäude – Fußball	€ 8.060,00
UNION Sportverein Hauskirchen	Neubau Tribüne – Fußball	€ 20.000,00
UNION Sportverein Kühnring	Sanierung Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.470,00
UNION Sportverein Sparkasse Weiten	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.010,00
UNION Sportverein St. Leonhard	Erneuerung Flutlichtanlage (LED) – Fußball	€ 9.040,00
UNION Sportverein Viehdorf – Zweigverein Fußball	Generalsanierung Trainingsspielfeld – Fußball	€ 1.250,00
UNION Sportverein Viehdorf – Zweigverein Fußball	Sanierung Beregnungsanlage – Fußball	€ 1.910,00
UNION Sportverein Viehdorf – Zweigverein Fußball	Generalsanierung Hauptspielfeld – Fußball	€ 1.940,00

UNION Sportverein Weitersfeld	Sanierung Vereinsgebäude – Fußball	€ 2.440,00
UNION Tennisclub Atzenbrugg/Heiligeneich	Sanierung Beregnungsanlage 2 Tennisplätze – Tennis	€ 1.200,00
UNION Tennisclub Bezirkshaupt-mannschaft Wiener Neustadt	Neubau Photovoltaikanlage – Tennis	€ 1.950,00
UNION Tennisclub Eichgraben	Erneuerung Kunstrasenbelag – Tennis	€ 6.000,00
UNION Tennisclub Geras	Errichtung Flutlichtanlage 2 Tennisplätze – Tennis	€ 2.400,00
UNION Tennisclub Königstetten	Neubau Lagerraum – Tennis	€ 2.870,00
UNION Tennisclub Königstetten	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung – Tennis	€ 3.600,00
UNION Tennisclub Melk	Errichtung Padelcourt – Multisportiv	€ 4.000,00
UNION Tennisclub Parkbad Wilhelmsburg	Erneuerung Flutlichtanlage 3 Tennisplätze (LED) – Tennis	€ 2.960,00
UNION Tennisclub Vitis	Errichtung Flutlichtanlage 2 Tennisplätze – Tennis	€ 2.400,00
UNION Tennisclub Zwettl	Umbau 5 Tennisplätze – Tennis	€ 30.000,00
UNION Tennisklub Langenlois	Erneuerung Tennisplatz – Tennis	€ 2.620,00
UNION Tennisklub Mank	Neubau Tennisplatz – Tennis	€ 6.000,00
UNION Tennisverein Ziersdorf	Erweiterung Umzäunung Tennisanlage – Tennis	€ 1.360,00
UNION Tischtennisclub Stockerau	Einbau Klimaanlage u. Umbau LED-Lichtanlage – Tischtennis	€ 11.460,00
Unionsportverein Lehner Oed/Zeillern	Generalsanierung Haupt- und Trainingsspielfeld – Fußball	€ 2.220,00
USV Pleissing/Waschbach	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 2.230,00
Wasserski Club Tulln	Neubau Stützpunkt Wasserski inkl. Umkleiden – Wasserski	€ 16.500,00
Werkssportverein Traisen-Tennis	Sanierung Beregnungsanlage – Tennis	€ 2.710,00
Werkssportverein voestalpine Krems	Überdachung Stockbahn – Eisstocksport	€ 4.000,00

Tab. 10: Förderung der Sportinfrastruktur – Anlagen von Gemeinden 2021		
Gemeinde Amstetten	Errichtung automatische Beregnungsanlage Umdasch Stadion – Fußball	€ 2.540,00
Gemeinde Amstetten	Erneuerung Flutlichtanlage ASK Hausmening – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Amstetten	Errichtung Flutlichtanlage Umdasch Stadion – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Asperhofen	Sanierung Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 1.370,00
Gemeinde Baden	Umrüstung Hallenbeleuchtung Sporthalle auf LED-Beleuchtung – Tennis	€ 13.520,00
Gemeinde Behamberg	Errichtung Sportanlage ASV Behamberg Haidershofen – Multisportiv	€ 50.000,00
Gemeinde Biberbach	Rasentraktor USC Biberbach – Fußball	€ 3.000,00
Gemeinde Biedermannsdorf	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung KSV Biedermannsdorf – Fußball	€ 6.440,00
Gemeinde Bischofstetten	Errichtung Einfriedung Stocksportplatz – Eisstocksport	€ 1.650,00
Gemeinde Bischofstetten	Ankauf Rasentraktor SU Bischofstetten – Fußball	€ 2.000,00
Gemeinde Bischofstetten	Errichtung Flutlichtanlage SU Bischofstetten – Fußball	€ 7.500,00
Gemeinde Bruck an der Leitha	Neubau Tennisanlage Spannweide UTC Bruck an der Leitha – Tennis	€ 40.000,00

Gemeinde Eschenau	Erneuerung 2 Tennisplätze – Tennis	€ 12.000,00
Gemeinde Felixdorf	Neubau Photovoltaikanlage TC Felixdorf – Tennis	€ 3.000,00
Gemeinde Göllersdorf	Neubau LED-Flutlichtanlage SV Göllersdorf – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Grafenegg	Erneuerung Flutlicht 2 Plätze – Tennis	€ 2.400,00
Gemeinde Großharras	Ankauf Rasentraktor – Fußball	€ 3.000,00
Gemeinde Großrußbach	Neubau Tennisplatz mit Flutlichtanlage und Umzäunung UTC Großrußbach – Tennis	€ 8.700,00
Gemeinde Gutenbrunn	Neubau Vereinsgebäude ESV Gutenbrunn – Eisstocksport	€ 20.000,00
Gemeinde Hafnerbach	Neubau Vereinshaus TSU Hafnerbach für Fußball und Tennis – Multisportiv	€ 50.000,00
Gemeinde Hainfeld	Neubau 4 Tennisplätze, Umzäunung und Flutlicht-anlage – Tennis	€ 26.700,00
Gemeinde Haunoldstein	Sanierung 4 Stockbahnen und Flutlichtanlage (LED) – Eisstocksport	€ 7.600,00
Gemeinde Haunoldstein	Neubau 2 Tennisplätze, Umzäunung und Flutlicht-anlage (LED) – Tennis	€ 15.000,00
Gemeinde Hernstein	Sanierung Vereinshaus SV Grillenberg – Fußball	€ 16.760,00
Gemeinde Hollabrunn	Neubau 4 Beachvolleyballplätze – Volleyball	€ 12.000,00
Gemeinde Hollabrunn	Erweiterung Kunsteisbahn – Multisportiv	€ 30.000,00
Gemeinde Hollabrunn	Erneuerung Hallenboden u. Tribüne Sporthalle – Multisportiv	€ 60.000,00
Gemeinde Krems an der Donau	Erneuerung Judoboden Sporthalle – Judo	€ 3.030,00
Gemeinde Krems an der Donau	Errichtung Parkour- und Freerunningpark – Multisportiv	€ 6.600,00
Gemeinde Krems an der Donau	Sanierung Sporthallenboden – Multisportiv	€ 72.160,00
Gemeinde Leitzersdorf	Ausbau Vereinshaus USV Leitzersdorf – Fußball	€ 9.490,00
Gemeinde Leopoldsdorf	Errichtung Bewegungspark – Multisportiv	€ 7.570,00
Gemeinde Litschau	Sanierung Funcourt – Multisportiv	€ 1.870,00
Gemeinde Mauerbach	Errichtung Ballfang SC Mauerbach – Fußball	€ 2.500,00
Gemeinde Melk	Bewegungspark – Multisportiv	€ 5.290,00
Gemeinde Muckendorf-Wipfing	Neubau Klubhaus mit Tribüne SV Muckendorf – Fußball	€ 50.000,00
Gemeinde Neuhofen an der Ybbs	Generalsanierung Hauptspielfeld nach Hochwasser Union Neuhofen/Ybbs – Fußball	€ 2.500,00
Gemeinde Neuhofen an der Ybbs	Generalsanierung Kunstrasenspielfeld nach Hochwasser Union Neuhofen/Ybbs – Fußball	€ 40.000,00
Gemeinde Neustadtl an der Donau	Errichtung Vereinsgebäude – Tennis	€ 6.200,00
Gemeinde Neustadtl an der Donau	Errichtung Bewegungspark – Multisportiv	€ 9.010,00
Gemeinde Ober-Grafendorf	Errichtung Stocksporthalle ESK Sparkasse Ober-Grafendorf – Eisstocksport	€ 20.000,00
Gemeinde Petronell-Carnuntum	Generalsanierung Hauptspielfeld ASV Petronell/Carnuntum – Fußball	€ 2.830,00
Gemeinde Petronell-Carnuntum	Neubau automatische Beregnungsanlage ASV Petronell/Carnuntum – Fußball	€ 5.000,00
Gemeinde Pitten	Erweiterung Vereinsgebäude SVG Pitten – Fußball	€ 40.000,00
Gemeinde Prellenkirchen	Neubau Lagerraum TC Prellenkirchen – Tennis	€ 6.000,00
Gemeinde Prellenkirchen	Neubau Überdachung Kabinengebäude SV Prellenkirchen – Fußball	€ 7.470,00

Gemeinde Retz	Neubau LED-Flutlichtanlage SC Retz – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Retz	Neubau Kabinengebäude SC Retz – Fußball	€ 40.000,00
Gemeinde Rohrendorf bei Krems	Sanierung und Zubau Vereinsgebäude UTC Rohrendorf – Tennis	€ 24.000,00
Gemeinde Spillern	Neubau Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Spillern	Neubau Trainingsplatz mit LED-Flutlichtanlage SV Spillern – Fußball	€ 20.000,00
Gemeinde Ternitz	Zu- und Umbau Kunstturnhalle – Multisportiv	€ 12.540,00
Gemeinde Ternitz	Ankauf Eisaufbereitungsmaschine – Eiskunstlauf	€ 7.500,00
Gemeinde Tulbing	Umbau Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung SK Tulbing – Fußball	€ 8.060,00
Gemeinde Tulln an der Donau	Errichtung Radbewegungspark – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Unterstinkenbrunn	Neubau Vereinsgebäude USV Unterstinkenbrunn – Fußball	€ 40.000,00
Gemeinde Vösendorf	Neubau Vereinsgebäude mit Tribüne ASV Vösendorf – Fußball	€ 60.000,00
Gemeinde Waldegg	Neubau und Erweiterung Clubhaus TSV Waldegg – Tennis	€ 18.000,00
Gemeinde Waldenstein	Errichtung Flutlichtanlage Tennisverein Waldenstein – Tennis	€ 1.200,00
Gemeinde Waldenstein	Errichtung Padelcourt – Multisportiv	€ 5.200,00
Gemeinde Waldhausen	Errichtung Ballfang und Umzäunung SV Waldhausen – Fußball	€ 8.500,00
Gemeinde Wallsee-Sindelburg	Errichtung Vereinsgebäude SCU Wallsee – Fußball	€ 30.000,00
Gemeinde Weikersdorf am Steinfelde	Neu- und Ausbau Sportanlage SC Weikersdorf – Fußball	€ 100.000,00
Gemeinde Wiener Neudorf	Generalsanierung Kunstrasenhockeyspielfeld Hockeyclub Wr. Neudorf – Hockey	€ 40.000,00
Gemeinde Wieselburg-Land	Errichtung Boulderturm – Wettklettern	€ 10.000,00
Gemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf	Umbau Flutlichtanlage Hauptspielfeld auf LED-Beleuchtung SV Winzendorf-Muthmannsdorf – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Wolfsgraben	Sanierung Beachvolleyballplatz – Volleyball	€ 3.000,00
Gemeinde Ybbsitz	Verlegung Hauptspielfeld inkl. Beregnungsanlage und Umzäunung SCU Ybbsitz – Fußball	€ 15.000,00
Gemeinde Ybbsitz	Errichtung Vereinshaus mit Tribüne SCU Ybbsitz – Fußball	€ 60.000,00
Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing	Generalsanierung automatische Beregnung Tennisplätze – Tennis	€ 1.130,00
Gemeinde Zellerndorf	Sanierung Sanitäranlagen SV Zellerndorf – Fußball	€ 3.080,00
Gemeinde Zellerndorf	Kabinensanierung SV Zellerndorf – Fußball	€ 3.390,00
Gemeinde Zillingdorf	Ankauf Rasentraktor SV Zillingdorf – Fußball	€ 3.000,00
Gemeinde Zillingdorf	Umbau Flutlichtanlage Trainingsplatz auf LED-Beleuchtung SV Zillingdorf – Fußball	€ 10.000,00
Gemeinde Zistersdorf	Neubau Funcourt – Multisportiv	€ 10.000,00
Gemeinde Zwettl-Niederösterreich	Generalsanierung 2 Tennisplätze in Rottenbach – Tennis	€ 8.000,00
Gemeinde Zwettl-Niederösterreich	Errichtung Vereinsgebäude USC Großglobnitz – Fußball	€ 20.000,00
Stadtgemeinde Wiener Neustadt	Sanierung Baseballanlage Diving Ducks – Base- und Softball	€ 8.400,00

Sportinfrastruktur – Sportgeräte

Diese Förderung unterstützt die Anschaffung von kostenaufwendigen, wettkampfgerechten Sportgeräten, die für den geregelten Trainings- und Wettkampfbetrieb einer Sportart unbedingt notwendig sind und von einem breiten Personenkreis in dieser Sportart langfristig genutzt werden können. Fördernehmer können niederösterreichische Verbände, Vereine und Gemeinden sein.

Im Jahr 2021 wurden Förderungen für die Anschaffung von folgenden Sportgeräten bewilligt:

Tab. 11: Sportgeräte 2021

Judomatten	70	Luftgewehr	1
Kajaks	4	Ruderboote	4
Kippstangen Skilauf	140	Tischtennistische	9
Kippstangen Skilauf Ersatzteile	361	Wasserskiboot	1
Kunstturngerätesatz	1	Wettkampfteppich – Sportakrobatik	2
Laser Schießeinheit	1	Zeitmessanlagen	4

Tab. 12: Förderung Sportinfrastruktur – Sportgeräte 2021

Gemeinde Ternitz	Kunstturngeräte der Kunstturnhalle – Multisportiv	€ 38.440,00
Judoclub Klosterneuburg	Ankauf Judomatten – Judo	€ 820,00
Korneuburger Ruderverein Alemannia	Ankauf Ruderboot – Rudern	€ 3.400,00
Landesskiverband Niederösterreich	Ankauf Kippstangenersatzteile – Skilauf	€ 2.530,00
Landesskiverband Niederösterreich	Ankauf Zeitnehmung für Skirennlauf – Skilauf	€ 3.560,00
Landesskiverband Niederösterreich	Ankauf Kippstangen – Skilauf	€ 4.210,00
Leichtathletik Club Atus Umdasch Amstetten	Ankauf Trainingsgeräte – Leichtathletik	€ 2.470,00
Niederösterreichischer Basketballverband	Ankauf mobile Zeitmessanlagen – Basketball	€ 2.800,00
Niederösterreichischer Fußball-Verband	Ankauf Kleinfeldtore 8 Vereine – Fußball	€ 2.550,00
NÖ Fachverband Moderner Fünfkampf	Ankauf Schießeinheit Laser Run – Moderner Fünfkampf	€ 540,00
Paddelsportklub-Tulln	Ankauf 4 Kajaks – Kanu	€ 600,00
Ruderverein Normannen	Ankauf Ruderboot – Rudern	€ 2.000,00
Sportunion Frankenfels	Ankauf Zeitnehmung – Skilauf	€ 1.190,00
Sportunion Wallsee Sektion Rudern/Paddeln	Ankauf Ruderboot – Rudern	€ 1.000,00
Tischtennis-Sportclub Stockerau	Ankauf 4 Tischtennistische – Tischtennis	€ 490,00
Wassersportclub Marbach an der Donau	Ankauf Wasserskiboot – Wasserski	€ 7.500,00
Werkssportverein Traisen Hauptverband Sektion Tischtennis	Ankauf Tischtennistische – Tischtennis	€ 600,00

Sportveranstaltungen

Internationale, überregionale und hochwertige Sportveranstaltungen geben dem Sportstandort Niederösterreich ein besonderes Profil. Dadurch erhalten die heimischen Sportlerinnen und Sportler eine werbewirksame Bühne und das Sportland Niederösterreich wird ins Schaufenster des Sports gestellt. Die wirtschaftlichen und touristischen Effekte in Bezug auf Umsatz, Wertschöpfung und Beschäftigung spielen eine große Rolle.

Deshalb sollen professionelle Rahmenbedingungen für Sportaktivitäten bzw. Wettkämpfe im Breiten- und Spitzensport ermöglicht werden und SportlerInnen soll die Gelegenheit für gesundheitswirksame Sportaktivitäten sowie für Leistungsvergleich und sportlichen Wettkampf geboten werden. Dadurch sollen auch die persönlichkeitsbildenden, gesellschaftswirksamen und regionalwirtschaftlichen Effekte von Sportveranstaltungen genutzt werden. Deshalb wird eine effektive und effiziente Umsetzung von überregionalen, nationalen und internationalen Sportveranstaltungen im Breiten- und im Spitzensport in NÖ unterstützt.

Mit der Möglichkeit der Durchführung des „Green Event N.Checks“ werden OrganisatorInnen von Sportveranstaltungen bei einer nachhaltigen Planung und Umsetzung ihrer Veranstaltung unterstützt. Green Events reduzieren die Umweltbelastung, schonen Ressourcen und unterstützen die regionale Wirtschaft. Die Ausrichtung als Green Event steigert die Qualität jeder Veranstaltung. Zudem werden eine Onlinebewerbung über den NÖ Veranstaltungskalender Bewegung und Sport, ein Vermarktungstool für VeranstalterInnen sowie eine Informationsplattform für die interessierte Öffentlichkeit ermöglicht.

Im Jahr 2021 wurden Sportveranstaltungen von folgenden Sportvereinen und Sportverbänden gefördert. Dutzende Sportveranstaltungen waren wegen Covid-19 von einer Absage betroffen.

Tab. 13: Förderung von Sportveranstaltungen 2021

Aqua Sportiv Verein	Backwaterman Waldviertel Open Water, 02.–04.07.2021 im Stausee Ottenstein – Schwimmen	€ 4.000,00
Aqua Sportiv Verein	Backwaterman Waldviertel SwimRun, 18.–19.09.2021 in Peygarten-Ottenstein – Schwimmen	€ 7.000,00
Arbeitersportverein Vösendorf	Austrian Trophy – U8, U9, U10, U11, U12 Girls, 21./22.08. und 28./29.08.2021 in Vösendorf plus 5 NÖ Orte – Fußball	€ 11.200,00
ARBÖ Radclub Steiner Shopping Purgstall	Internat. Erlauftaler Radsporttage, 16.–18.07.2021 in Wieselburg – Radsport	€ 6.000,00
ARBÖ-Ortsklub Sparkasse Pernitz – KSO Ortmann	Biedermeiertal Rundfahrt, 11.07.2021 in Neusiedl-Waidmannsfeld – Radsport	€ 952,00
ARBÖ-Ortsklub Sparkasse Pernitz – KSO Ortmann	ÖM und ÖSTM CX Quer durch's Stadion, 09.–10.01.2021 in Neusiedl-Waidmannsfeld – Radsport	€ 2.200,00
ASVÖ JU&AK Turnier Events	Internat. ITF Juniors Grade 3 Tennisturnier mit Hospitality, 02.–10.10.2021 in Maria Lanzendorf – Tennis	€ 5.000,00
ASVÖ JU&AK Turnier Events	Internat. 15.000 $ Herren Tennis-Turnier, 18.–25.07.2021 in Kottingbrunn – Tennis	€ 6.000,00
Ballonsportverein Mostviertel	39. Österr. dopgas Heißluftballon Staatsmeisterschaft, 18.–22.08.2021 in Wieselburg – Flugsport	€ 5.000,00
Betriebssportvereinigung Voith-St. Pölten – Schiclub	Internationale FIS Grasskirennen für Damen und Herren (SL, RTL, Super-G), 25.–27.06.2021 in Schwarzenbach/ Gölsen – Skilauf	€ 2.000,00
bike the bugles Mountainbike Club Krumbach	Bike the Bugles Mountainbike Marathon, 29.08.2021 in Krumbach – Radsport	€ 2.200,00

Eisschützenverein UNION Ladler Wang	Internationaler VITAhome Solo Stocksport Cup 2021 für Damen und Herren, Finale, 24.–30.07.2021 in Wang – Eisstocksport	€ 2.500,00
Eisschützenverein UNION Ladler Wang	Staatsliga Final Four für Damen und Herren im Eisstocksport, 10.–11.07.2021 in Wang – Eisstocksport	€ 3.000,00
Freizeit- und Sportverein Zauberberg	Auner Austrian Gravity Series und Österreichische Meisterschaft Downhill, 10.–11.07.2021 im Bikepark Semmering – Radsport	€ 2.000,00
Freizeit- und Sportverein Zauberberg	IXS Downhill Cup, 16.–18.07.2021 im Bikepark Semmering – Radsport	€ 2.000,00
Gemeinde Hollabrunn	4-Kellergassenlauf, 26.09.2021 in Hollabrunn – Leichtathletik	€ 1.000,00
Heeressportverein Zwölfaxing	Internat. Formations Tanzsportturnier Donaupokal mit internat. Turnier für Einzelpaare, 27.–30.11.2020 in Purkersdorf (wegen Covid-19 verschoben auf 28.03.2021 in St. Pölten) – Tanzsport	€ 4.000,00
Heeressportverein Zwölfaxing	Europameisterschaft Formation Latein mit Jugend-Tanzturnier, 22.–24.05.2020 in Schwechat – Tanzsport	€ 6.493,47
HSV Orientierungslauf Wiener Neustadt	MTBO Festival 2021 – Staatsmeisterschaft und österr. Meisterschaft, 31.07.–01.08.2021 in Grafenschlag – Orientierungslauf	€ 1.500,00
Landesradsportverband Niederösterreich	Grand Prix Sportland NÖ – Hochkar Bergrennen mit ÖM am Berg, 23.08.2021 in Göstling/Hochkar – Radsport	€ 5.000,00
Laufclub Running Puchberg	24. Raiffeisen Schneeberglauf mit 9. Schneeberg Trail und Kids Challenge, 25.09.2021 in Puchberg am Schneeberg – Leichtathletik	€ 2.000,00
Miniaturgolfverein Seefeld-Kadolz	23. Internationales Weinland Wanderpokalturnier, 25.–27.06.2021 in Seefeld Kadolz – Bahnengolf	€ 1.200,00
Miniaturgolfverein Seefeld-Kadolz	Österreichische Staatsmeisterschaften und österr. Jugendmeisterschaften, 13.–17.07.2021, in Seefeld-Kadolz – Bahnengolf	€ 3.000,00
Mo(re)sports – Mostviertler Sport & Bewegungsverein	City Trail Run, 26.10.2020 in Amstetten – Leichtathletik	€ 800,00
Niederösterreichischer Volleyballverband	CEV Volleyball European Silver League Men Turnier, 21.–23.05.2021 in Amstetten (verlegt von Schwechat) – Volleyball	€ 20.000,00
NÖ Eisstocksportverband	Österr. Meisterschaften im Mixed Mannschaftsspiel, 10.–11.09.2021 – Eisstocksport	€ 1.000,00
NÖ Eisstocksportverband	42. Europacup und Ländervergleich im Eisstock Weitenbewerb (Herren, JuniorInnen U23, Jugend U19 und U16), 10.–12.09.2021 in Winklarn – Eisstocksport	€ 3.500,00
Österreichische Turn- und Sportunion Ollersbach	Neulengbach Tennis Trophy, 05.–10.07.2021 in Ollersbach – Tennis	€ 1.905,36
Österreichische Turn- und Sport Union Langenlebarn	Austrian Beachvolleyball Tour Pro 160 (Damen und Herren), 23.–25.07.2021 im Tulln Aubad – Volleyball	€ 5.000,00
Radclub Stadt Haag/ Niederösterreich	Einzelzeitfahren, 26.09.2021 in Stadt Haag – Radsport	€ 1.200,00
RATS Amstetten Sportunion	12. Sparkassen Mostiman Triathlon mit österr. Staatsmeisterschaften über die olympische Distanz, 24.07.2021 in Wallsee/Donau – Triathlon	€ 4.000,00
Sport Vision	Laufevent Virtual Vision Run, 03.–06.09.2020 im Sportzentrum NÖ in St. Pölten – Leichtathletik	€ 8.500,00

Sportunion Formationstanz-sportclub Perchtoldsdorf	Staatsmeisterschaften Formation und Österr. Meister-schaften Kür, 05.06.2021 in Perchtoldsdorf – Tanzsport	€ 2.500,00
Sportunion Wallsee – Sparkasse TriaTeam Wallsee	Sparkasse Altarmlauf, 18.07.2021 in Wallsee – Leichtathletik	€ 716,00
Sportverein Union Langau	16. Interregionaler Triathlon, 21.08.2021 in Langau – Triathlon	€ 800,00
TanzSportklub Forum Wolkersdorf	Österreichcup im Eventhotel Pyramide in Vösendorf, 29.–30.05.2021 – Tanzsport	€ 2.161,00
Tenniscenter Wunderlich	41. Internationale Springbowl, 09.–15.05.2021 in Tribuswinkel – Tennis	€ 12.000,00
Tennisclub Sparkasse Neunkirchen	Österr. Jugend (U16) Hallen-Tennis-Meisterschaften, 18.–23.03.2021 in Neunkirchen – Tennis	€ 2.000,00
Tri Team Chaos Niederösterreich Triathlonverein	Waldviertler Eisenmann Triathlon, 06.–07.06.2020 in Litschau – Triathlon	€ 5.420,00
Triathlon Verein St. Pölten	Traismauer Triathlon, 31.07.2021 in Traismauer – Triathlon	€ 2.500,00
Triathlon Verein St. Pölten	Volksbank Ausee Triathlon und österr. Staatsmeisterschaft über die Sprintdistanz, 15.08.2021 in Blindenmarkt – Triathlon	€ 3.000,00
Triathlon Verein St. Pölten	Fittest City Sprint Triathlon St. Pölten und Österr. Paratriathlon Staatsmeisterschaft, 12.09.2021 im SPORTZENTRUM NÖ – Triathlon, Versehrtensport	€ 3.500,00
UNION Aloha Sport	1. ALOHA Team Run Wachau, 30.04.2020 (verschoben auf 16.10.2020) am Wachauring Melk – Leichtathletik	€ 1.800,00
Union Fliegergruppe Waldviertel	Offene Österr. Staatsmeisterschaft im Streckensegel-flug, 03.–15.08.2021 in Dobersberg – Flugsport	€ 10.000,00
Union Radklub Sparkasse Langenlois	5. Schönberg 1/8MAN Triathlon, 12.09.2021 in Schönberg/Kamp – Triathlon	€ 2.500,00
Union Radklub Sparkasse Langenlois	29. Internat. KTM Kamptal MTB-Trophy, 20.–21.03.2021 in Zöbing – Radsport	€ 6.000,00
Union Radrennteam Pielachtal	SPORTLAND NÖ womens/kids tour, 03.–06.06.2021 in Herzogenburg, Stephanshart und Markersdorf – Radsport	€ 25.000,00
Union St. Pölten Leichtathletik	14. Liese Prokop Memorial, 03.06.2021 im SPORTZENTRUM NÖ in St. Pölten – Leichtathletik	€ 20.000,00
Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel	Mitteleuropäische Volleyball-Liga (MEVZA) – Final Four Turnier von 27.–28.02.2021 in Zwettl – Volleyball	€ 5.000,00
Wassersportclub Marbach an der Donau	Staatsmeisterschaftslauf Wakeboard am Boot, 09.–10.07.2021 in Marbach an der Donau – Wasserski	€ 1.500,00
Werksportverein Traisen SKI	Internat. FIS Grasskirennen für Kinder, 26.–27.06.2021 in Schwarzenbach/St. Veit an der Gölsen – Skilauf	€ 1.100,00
Wintersportverein Semmering	Österreichische SchülerInnenmeisterschaft Ski Alpin, 02.–05.03.2021 in Semmering, Teil II – Skilauf	€ 1.575,00
Wintersportverein Semmering	Österreichische SchülerInnenmeisterschaft Ski Alpin, 02.–05.03.2021 in Semmering, Teil I – Skilauf	€ 4.000,00

NÖ Landes-Sportversicherung

Eine besondere Serviceleistung für die niederösterreichischen Sportvereine und ihre Mitglieder ist das Angebot der NÖ Landes-Sportversicherung, die als Kollektivversicherung seit 1988 besteht und bisher in ihrem Leistungsspektrum ständig erweitert wurde, zum Beispiel ab 2012 um die Vermögens-schadenhaftpflicht für Funktionäre und Funktionärinnen (Organwalter) und RechnungsprüferInnen, die Verdoppelung der Versicherungssumme für Personen und Sachschäden auf zwei Millionen Euro sowie den weltweiten Haftpflichtversicherungsschutz (ausgenommen USA, Kanada und Australien).

Ab 01.01.2015 wurde die NÖ Landes-Sportversicherung wiederum im Bereich der Unfallversicherung durch prämienfreie Zusatzleistungen komplettiert. Die neuen Versicherungsleistungen beinhalten eine Pauschalleistung von 500,00 Euro bei Knochenbruch und eine Leistung von bis zu 900,00 Euro bei Spitalsaufenthalt.

Mit Stichtag 31.12.2021 zählt die NÖ Landes-Sportkollektivversicherung 40 Verbände mit 154.376 Versicherten. Im Versicherungsjahr 2021 wurden insgesamt 242 Schäden gemeldet, was einer Reduktion um 90 Schadensfälle im Vergleich zum dreijährigen Durchschnitt entspricht. Die Schadensquote hat sich auf 96 % erhöht. Die jährliche Versicherungsprämie pro SportlerIn beträgt bei umfassendem Versicherungsschutz nur 2,46 Euro. Knapp die Hälfte davon trägt das Land Niederösterreich, während die Sportverbände den verbleibenden Prämienanteil entsprechend der Zahl ihrer versicherten Mitglieder übernehmen. Der Versicherungsaufwand im Jahr 2021 betrug 379.764,96 Euro.

Tab. 14: Niederösterreichische Landes-Sportversicherung 2021

Sportdachverbände	Versicherte Mitglieder	Prämienanteil Verband	Prämienanteil gefördert
Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Niederösterreich	3.311	€ 4.105,64	€ 4.039,42
SPORTUNION Niederösterreich	56.305	€ 69.818,20	€ 68.692,10
Sportfachverbände	Versicherte Mitglieder	Prämienanteil Verband	Prämienanteil gefördert
Landesverband Niederösterreich für American Football	769	€ 953,56	€ 938,18
Niederösterreichischer Badminton Verband	605	€ 750,20	€ 738,10
Niederösterreichischer Bahnengolfverband	303	€ 375,72	€ 369,66
Niederösterreichischer Baseball- & Softballverband	523	€ 648,52	€ 638,06
Niederösterreichischer Basketballverband	1.357	€ 1.682,68	€ 1.655,54
Niederösterreichischer Billard Sportverband	280	€ 347,20	€ 341,60
Niederösterreichischer Bogensportverband	587	€ 727,88	€ 716,14
Niederösterreichischer Boxverband	270	€ 334,80	€ 329,40
Landesverband für Niederösterreich des Österreichischen Eishockeyverbands	757	€ 938,68	€ 923,54
Niederösterreichischer Eisschnelllaufverband	56	€ 69,44	€ 68,32
Niederösterreichischer Eisstocksportverband	964	€ 1.195,36	€ 1.176,08
Niederösterreichischer Faustballverband	270	€ 334,80	€ 329,40
Niederösterreichischer Landesfechtverband	196	€ 243,04	€ 239,12
Österreichischer Aero-Club Landesverband Niederösterreich	4.006	€ 4.967,44	€ 4.887,32
Niederösterreichischer Fußball-Verband	38.750	€ 48.050,00	€ 47.275,00
Österreichischer Gewichtheberverband, Landesverband Niederösterreich	249	€ 308,76	€ 303,78

Niederösterreichischer Handballverband	1.341	€ 1.662,84	€ 1.636,02
Niederösterreichischer Hockeyverband	272	€ 337,28	€ 331,84
Jiu-Jitsu Landesverband Niederösterreich	486	€ 602,64	€ 592,92
Niederösterreichischer Landesverband für Karate und verwandte Kampfkünste	1.400	€ 1.736,00	€ 1.708,00
Niederösterreichischer Leichtathletikverband	460	€ 570,40	€ 561,20
Niederösterreichischer Fachverband Moderner Fünfkampf	136	€ 168,64	€ 165,92
Niederösterreichischer Orientierungslaufverband	232	€ 287,68	€ 283,04
Niederösterreichischer Pferdesportverband	11.130	€ 13.801,20	€ 13.578,60
Landesradsportverband Niederösterreich	421	€ 522,04	€ 513,62
Niederösterreichischer Rodelverband	180	€ 223,20	€ 219,60
Niederösterreichischer Landesverband im Schwimmen	645	€ 799,80	€ 786,90
Niederösterreichischer Segelverband	157	€ 194,68	€ 191,54
Landesverband Niederösterreich im Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverband	1.438	€ 1.783,12	€ 1.754,36
Niederösterreichischer Taekwondo Verband	500	€ 620,00	€ 610,00
Niederösterreichischer Tanzsport-Verband	286	€ 354,64	€ 348,92
Niederösterreichischer Tennisverband	22.121	€ 27.430,04	€ 26.987,62
Niederösterreichischer Tischtennisverband	70	€ 86,80	€ 85,40
Niederösterreichischer Fachverband für Turnen	1.226	€ 1.520,24	€ 1.495,72
Niederösterreichicher Volleyballverband	754	€ 934,96	€ 919,88
Schützen Union Niederösterreich	663	€ 822,12	€ 808,86
Außerordentliche Sportverbände	Versicherte Mitglieder	Prämienanteil Verband	Prämienanteil gefördert
Niederösterreichischer Versehrtensportverband	400	€ 496,00	€ 488,00
Österreichische Wasserrettung – Landesverband Niederösterreich	500	€ 620,00	€ 610,00

Covid-19-Förderung Spielbetrieb von Sportvereinen

Ziel der zeitlich beschränkten „Covid-19-Förderung Spielbetrieb von Sportvereinen“ war die Unterstützung von niederösterreichischen Sportvereinen, die durch die Ausbreitung des Erregers SARS-CoV-2 und die damit verbundenen verordneten Zuschauerbeschränkungen bei Sportveranstaltungen von Einnahmeausfällen betroffen waren.

Die Förderung erfolgte mittels einer anteiligen finanziellen Unterstützung der Kosten für Heimspiele in der Allgemeinen Klasse und sollte niederösterreichische Sportvereine trotz Einnahmeausfällen in die Lage versetzen, den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten.

Im Jahr 2021 wurden noch 37 Förderanträge von niederösterreichischen Sportvereinen genehmigt:

Tab. 15: Covid-19-Förderung – Spielbetrieb von Sportvereinen 2021	
1. SC Pfaffstätten	€ 1.000,00
Arbeiter Sportklub (ASK) Ebreichsdorf	€ 2.000,00
Arbeiter-Turn- und Sportverein Puchberg am Schneeberg	€ 750,00
Arbeitersportklub ASK Eggendorf	€ 4.000,00
Damenhandballklub Hypo NÖ	€ 1.000,00
ERBER UHK Krems	€ 2.000,00
Fußballclub Klosterneuburg	€ 1.250,00
Fußballclub Kreuzstetten	€ 750,00
SC Ortmann	€ 2.500,00
Sport- und Kulturverein Union St. Oswald	€ 750,00
Sportclub Schönau a. d. Triesting B&B	€ 750,00
Sportclub Sparkasse Zwettl	€ 2.500,00
Sportunion Deutsch-Wagram	€ 1.000,00
Sportunion Seitenstetten	€ 2.000,00
Sportunion St. Pölten – Handball	€ 2.000,00
Sportunion St. Pölten – Volleyball	€ 3.000,00
Sportverein (SV) Stripfing-Weiden	€ 3.500,00
Sportverein Großebersdorf	€ 2.000,00
Sportverein Grünbach am Schneeberg	€ 1.500,00
Sportverein Krumau/Kamp	€ 1.500,00
Sportverein Langenzersdorf	€ 1.500,00
Sportverein Spillern	€ 1.000,00
Sportverein Würth Böheimkirchen	€ 750,00
Sportvereinigung Stockerau	€ 4.000,00
SV Gerasdorf/Stammersdorf	€ 7.500,00
SV Union Großdietmanns	€ 750,00
UNION Handballclub Eggenburg	€ 2.000,00
UNION SC Ruppersthal	€ 1.000,00
UNION Sportclub Pöggstall-Jägerbau	€ 1.500,00
UNION Sportverein Münichreith	€ 750,00
UNION Sportverein Niederleis	€ 2.000,00
UNION Sportverein St. Leonhard	€ 1.500,00
UNION Sportverein UFC Wildendürnbach	€ 750,00
UNION Volleyball Raiffeisen Waldviertel	€ 2.000,00
UNION-Soccerclub Perchtoldsdorf kurz USC Perchtoldsdorf – USCP	€ 1.000,00
Verein für Bewegung (VfB) Mödling	€ 750,00
Werkssportverein Traisen Fußball	€ 750,00

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportservice

Finanzierungsbeiträge sind eine wichtige Hilfestellung bei der Realisierung von Sportprojekten. Für die Unterstützung von Gemeinden und Vereinen sieht das NÖ Sportgesetz **als Serviceleistung aber auch Beratung und Koordination vor (§ 4 Abs. 1 NÖ Sportgesetz).** Dies umfasst insbesondere die Hilfestellung bei der Organisation von Sportveranstaltungen mit überregionaler oder internationaler Bedeutung, die Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der Sportmedizin und der Sportwissenschaften und die Unterstützung bei der Aus- und Fortbildung von TrainerInnen und FunktionärInnen im Zusammenwirken mit den niederösterreichischen Sportdach- und Sportfachverbänden.

Die **Beratung im Sportstättenbau mit Hauptaugenmerk auf eine umweltgerechte Ausführung** ist eine zunehmend in Anspruch genommene Serviceleistung des Landes. Auch der Sicherheit von SportlerInnen und ZuschauerInnen gilt dabei große Aufmerksamkeit, ebenso der Wahl des optimalen Standortes von Gebäuden und Sportplätzen und einer angepassten Dimensionierung. Dadurch können in vielen Fällen Fehlplanungen und Fehlinvestitionen vermieden werden und der Nutzen der eingesetzten Sportförderungsmittel kann gesteigert werden. In besonders komplexen Projekten wird das Österreichische Institut für Schul- und Sportstättenbau ÖISS mit seinen Sachverständigen zur Beratung beigezogen.

Die regelmäßig gemeinsam mit dem ÖISS, einschlägigen Fachfirmen und dem NÖ Tennisverband sowie dem NÖ Fußball-Verband stattfindenden Seminare „Pflege und Instandhaltung von Tennenflächen und Tennisanlagen“ und „Pflege von Rasensportflächen auf Fußballanlagen“ konnten im Jahr 2021 aufgrund der Pandemie leider nicht durchgeführt werden.

Sportrecht: Sport ist gemäß Art. 15 BVG Landessache. Das NÖ Sportgesetz ist daher ein Landesgesetz und wird von der Sportabteilung legistisch betreut. 2021 kam es zu keiner Änderung des NÖ Sportgesetzes. Zahlreiche Anfragen zum niederösterreichischen Sportrecht samt Nebengesetzen wurden erledigt; Stellungnahmen zu anderen Landesgesetzen, Bundesgesetzen sowie EU-Normen mit Sportbezug wurden abgegeben.

LandessportreferentInnenkonferenz 2021: Am 7./8. Oktober 2021 fand in Bregenz unter dem Vorsitz des Bundeslandes Vorarlberg, Sportlandesrätin Martina Rüscher, MSc, die Konferenz der LandessportreferentInnen statt. Folgende Themen wurden behandelt:

- Digitaler Sportstättenplan
- Bundesrelevante Infrastruktur/Planung von Sportgroßveranstaltungen/Bund-Länder-Koordination
- EU-Beihilfenrecht – Förderung von Sportinfrastrukturen
- Ganzjährige und österreichweite Öffnung der Gemeinde- und Schulsportanlagen für die NachwuchssportlerInnen der Sportvereine
- Weiterentwicklung des Förderprogrammes des BM Sport für Nachwuchsleistungssportmodelle in Österreich ab 2023 (z. B. Einführung eines Stützpunktesystems, Vorgaben für die Zusammensetzung der Trägervereine, Reduzierung des Verwaltungsaufwandes)
- Nachwuchskompetenzzentren/Spezialeinrichtungen – „Überführung der Schulversuche ins Regelschulsystem in Bildungsanstalten für Leistungssport“
- Tägliche Bewegungseinheit für Kinder und Jugendliche, 3-Säulen-Modell (Pilot und Finanzierung)
- Anerkennung Skateboard als eigener (Landes-)Fachverband
- „Good Governance“ (gute Verbands- und Vereinsführung) Verhaltensleitlinien im organisierten Sport
- Förderung von Sportarten, insbesondere Trendsportarten vom Bund und von den Ländern
- Einheitliche Beschilderung für Mountainbikestrecken und Radwanderwege
- Nominierung von drei LändervertreterInnen in der NADA Austria GmbH

- EU-Angelegenheiten im Sport, Benennung einer zentralen Ansprechperson
- Wiederholung der Mikrozensusbefragung 2017 im 3. Quartal 2020 und im 1. Quartal 2021
- Förderungen des Bundes im Zusammenhang mit Covid-19, z. B. Sportbonus-Förderaktion für neue und wiedergewonnene Mitgliedschaften
- Sport Strategie Austria/ #comebackstronger – Maßnahmen des Bundes (50 Tage Bewegung „Gemeinsam Fit! Beweg dich mit!"; Kinder gesund bewegen 2.0; #BeActive – Europäische Woche des Sports: BeActive Night; Ö. Bewegungs- und Sportkongress im Oktober 2021 in Saalfelden)
- Call Projektförderungen BM Sport 2021, Bereiche Inklusion, Gender, Nachhaltigkeit und Migration
- „Dream Teams – das Kraftpaket des BM Sport für die Österreichischen Frauenligen, Förderzeitraum Juli 2021 bis Juni 2022
- Eventbericht und Analyse Sport Austria Finals im Juni 2021/Graz, Planung der Finals 2022 in Graz

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportbeteiligungen

Zum Sportservice im weiteren Sinn zählen auch die von der Abteilung Sport vorgenommenen Beteiligungsverwaltungen in Bezug auf verschiedene Sportorganisationen. Die Beteiligungen bzw. vertraglichen Verpflichtungen werden von der Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung im Sinne der Sportstrategie Niederösterreich 2025 betreut und weiterentwickelt.

SPORTZENTRUM Niederösterreich
(**https://www.sportzentrum-noe.at/**, § 4 [2] NÖ Sportgesetz, LGBl. 57109)
vgl. in diesem Sportbericht unter dem bezughabenden Kapitel

SPORTLAND Niederösterreich – Programme
(**https://www.sportlandnoe.at/**, Programm Spitzensportsponsoring und Programm Breitensport)
vgl. in diesem Sportbericht unter dem bezughabenden Kapitel

Basketball-Bundesjugendleistungszentrum Klosterneuburg
(BBLZ, **http://www.bk-klosterneuburg.at**)
Das Basketball-Bundesjugendleistungszentrum (BBLZ) ist ein Verein mit Sitz in Klosterneuburg. Zweck des BBLZ ist die Förderung und Entwicklung des Basketball spielenden Nachwuchses. Gemäß den Vereinsstatuten ist das Bundesland Niederösterreich ordentliches Vereinsmitglied und gehört aktuell auch ein/e VertreterIn der zuständigen Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung dem Vereinsvorstand an.

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten
(SLZ, **https://www.sportleistungszentrum.at/**)
vgl. in diesem Sportbericht unter dem bezughabenden Kapitel

Trainingszentrum für Jugendskilauf Waidhofen/Ybbs
(TZW, **https://www.hakwaidhofen-ybbs.ac.at/startseite**)
Das TZW Waidhofen/Ybbs bietet jungen und talentierten Skirennsportlern (Mädchen und Burschen) im Alter von 14 bis 20 Jahren die Möglichkeit einer fundierten Schulausbildung an der Handelsakademie und Handelsschule Waidhofen an der Ybbs. (Reife- und Diplomprüfung im Externistenprüfungsweg oder Berufsreifeprüfung)
Die sportliche Ausbildung setzt sich das Ziel, die SportlerInnen an Höchstleistungen heranzuführen.

Fotos: SPORTLAND Niederösterreich

NÖ Skilehrerverband

(**http://www.noeslv.at/**, § 22 ff NÖ Sportgesetz, LGBl. 57109)
Der Niederösterreichische Skilehrerverband, NOESLV, stellt eine spezielle Form der Beteiligung dar und ist die Interessensvertretung und Servicestelle der Skischulen und SkilehrerInnen in Niederösterreich. BewilligungsinhaberInnen und SkilehrerInnen einer Skischule in Niederösterreich bilden den NÖ Skilehrerverband.

Aufgaben und Ziele des Verbandes:

- Förderung des Skischulwesens und Festlegung einer einheitlichen Skischulorganisation
- Weiterentwicklung der Skimethodik, -technik und -sicherheit
- Ausbildung und Fortbildung für SkilehrerInnen, SnowboardlehrerInnen und LehrerInnen für sonstige Schneesportarten nach den neuesten sportspezifischen Erkenntnissen
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Wintersportorganisationen

Der NÖ Skilehrerverband ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und steht unter der Aufsicht der NÖ Landesregierung. Ein/e VertreterIn der zuständigen Abteilung Sport des Amtes der NÖ Landesregierung ist zu allen Sitzungen der Vollversammlung des NÖ Skilehrerverbandes einzuladen.
Er/sie ist berechtigt, an den Sitzungen mit beratender Stimme teilzunehmen.
Im Jahr 2021 konnte coronabedingt keine Vollversammlung durchgeführt werden. Insgesamt wurden aber in insgesamt 14 Ausbildungskursen fast 400 TeilnehmerInnen ausgebildet.

Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau, ÖISS

Diese Stiftung (**https://www.oeiss.org/oeiss/de/home/**) wurde 1964 auf Empfehlung der UNESCO gegründet und ist als Fachinstitut in Planungsfragen des Schul- und Sportstättenbaus tätig.
Als Stiftung des Bundes und aller Bundesländer hat das ÖISS die Funktion einer national und europaweit verbindenden und vernetzenden Plattform. Niederösterreich ist wie der Bund und alle anderen Bundesländer Mitglied dieser Stiftung. Der jährliche finanzielle Beitrag des Landes Niederösterreich zum Sachaufwand des ÖISS betrug im Jahr 2021 17.552,53 Euro. Die Schlüsselaufgaben der Stiftung umfassen die Sammlung, den Austausch und die Auswertung von Informationen, Erfahrungen und Erkenntnissen sowie Analyse und Bearbeitung von einschlägigen Themen im In- und Ausland.

Zum Leistungsspektrum zählen:

- Aufbau und Fortführung einschlägiger Gremien
- Recherchen, Studien und Forschungen
- Teilnahme an Fachveranstaltungen
- Erarbeitung und Herausgabe allgemeingültiger Grundlagen (Richtlinien, Empfehlungen) für Planung, Bau und Betrieb
- Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von einschlägigen Normen
- Führung einer Fachbibliothek

- Erarbeitung und Herausgabe eines Fachjournals
- Präsenz in den sozialen Medien
- Organisation von Informationsveranstaltungen einschließlich Exkursionen, Schulungen und Seminare sowie Lehre und Vortragstätigkeit
- Das ÖISS erfüllt auch Aufgaben auf Projektebene: Beratungen, Begutachtungen sowie vertiefende Projektbetreuungen, z. B. begleitende Kontrolle bei der Kunstrasenpflege, Partizipationsprojekte im Schulbau, Jurytätigkeiten, EU-Projekte etc.

In der Kuratoriumssitzung am 22. Juni 2021 wurde Mag.ª Ilse Stöger, Leiterin der Abteilung Sport beim Amt der NÖ Landesregierung zur Vorsitzenden Stellvertreterin gewählt. Seit der Kuratoriumssitzung vom 07. Oktober 2021 vertritt Mag. Florian Aigner, Bereichsleitung Sportinfrastruktur in der Abteilung Sport beim Amt der NÖ Landesregierung, im Fachrat des ÖISS die Länderbelange im Sportstättenbau.

Erarbeitung und Herausgabe allgemeingültiger Grundlagen/Richtlinien und Empfehlungen:
- ÖISS-Richtlinie „Umkleidegebäude auf Sportfreianlagen – Empfehlungen für Planung und Bau“ (Stand 04/2021)
- ÖISS-Richtlinie für die Pflege und Erhaltung von Tennenflächen (Stand 05/2021)
- ÖISS-Richtlinien für den Bildungsbau, Neuherausgabe der umfassend überarbeiteten Sammelmappe (Stand 08/2021)
- Sonderpublikation auf Ersuchen des BMBWF „Dossier zur Raumluftqualität in Bildungseinrichtungen mit Fokus auf kurzfristig umsetzbare Maßnahmen zum Infektionsschutz unter Covid-19-Bedingungen“ (Stand 08/2021)
- ÖISS-Richtlinie „Banden und Sicherheitseinrichtungen für Eishockeyanlagen“ (Stand 09/2021)
- ÖISS-Grundlage „Rechner barrierefreie Sitzplätze“ (Stand 17. 09. 2021)
- ÖISS-Richtlinie „Pflege und Erhaltung von Kunststoffrasenbelägen“ (Stand 10/2021)
- ÖISS-Richtlinie „Konditions-, Fitness- und Krafttrainingsräume“ (Stand 10/2021)

2021 in Überarbeitung:
- ÖISS-Richtlinie „Anforderungen an Sporthallenböden“
- ÖISS-Richtlinie „Stocksportanlagen“
- ÖISS-Richtlinie „Naturrasenflächen – Technische Kennwerte für den Betrieb“
- ÖISS-Richtlinie „Lichttechnische Anforderungen an Beleuchtungsanlagen von Fußballstadien“
- ÖISS-Richtlinie „Lichttechnische Anforderungen an Beleuchtungsanlagen in Eishallen“
- ÖISS-Richtlinie für den Bildungsbau – Kapitel HKLS (Raumluft in Bildungseinrichtungen) und Kapitel Elektroinstallationen (Digitalisierung)

Informationsveranstaltungen und Exkursionen:
- ÖISS-Webinar Lüftungsanlagen in Bildungseinrichtungen? – 2. Juni 2021
- 20 Jahre AK Schulfreiräume – 22. September 2021

ÖISS Sportstättenguides fertiggestellt 2021:
- Eishockey, Padel (inklusive Video), Parkour und Freerunning, Fechten, Teqball

Geplante Veranstaltungen 2022:
- IAKS-Kongress und FSB-Messe im Oktober in Köln und online
- ÖISS/LTG-Seminar zum Thema Sportstättenbeleuchtung am 3. März 2022
- Bäderforum.Neu am 23. und 24. März 2022
- ÖISS-Platzpflegerlehrgang für Fußballanlagen in Niederösterreich

Fotos: SPORTLAND Niederösterreich

Laufende Projekte im Sportstättenbau 2021:
Alternative Kunststoffrasenplätze in Österreich (laufend) sowie **Erstellung einer digitalen Sportanlagendatenbank** (laufend), jeweils im Auftrag der Landessportreferentenkonferenz. Zur Sportanlagendatenbank Folgendes:
Ein Gesamtüberblick über den Bestand an Sportstätten und Sportanlagen in Österreich gehört zu den Gründungsaufgaben des ÖISS, in Form einer ÖISS-Sportstättenstatistik mit dem Ziel einer Aktualisierung im 3-Jahres-Rhythmus über die Landessportämter und in Kooperation mit dem Bundesrechenzentrum. Ab 2000 gab es wiederholte Aufträge und Anläufe zur Schaffung einer digitalen Datenbank. Ganz generell ist eine Sportanlagendatenbank eine allgemeine Serviceleistung für den Sport und die Sportöffentlichkeit, indem sie Auskünfte über Sportanlagen für spezifische Sportarten mit relevanten Detaileigenschaften auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene liefert. Zudem ist sie ein unterstützendes Instrument für die strategische Planung. Aus dem Überblick des Bestandes der Sportanlagen in Österreich und deren sportfunktionellen Eigenschaften können wertvolle Rückschlüsse für künftige Planungen gezogen sowie neue Projekte besser aufeinander abgestimmt und bedarfsgerechter unterstützt werden.
Seitens des ÖISS wurde bereits eine Sportanlagendatenbank konzipiert und programmiert. Diese kann alle Sportstätten und Sportanlagen in Österreich für alle anerkannten Sportarten mit allen wesentlichen Eigenschaften erfassen und darstellen. Die Datenerhebung und -eingabe soll auf Länderebene erfolgen. **In Niederösterreich hat der Kick-off zur Erhebung von Sportstätten bereits stattgefunden. Als Pilotprojekt wurde das Industrieviertel (163 Gemeinden) gewählt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse werden im Rahmen des Projektes berücksichtigt. Die Kosten für Ersterhebung sowie Back- und Frontinvestment sollen vom Bund übernommen werden (in Höhe von rund 800.000 Euro), die Kosten für die Wartung sowie alle laufenden Kosten, insbesondere für die Aktualisierung der Sportanlagen-Datenbank, von den Ländern.** Vorarbeiten und bestehende Datenbanken der Länder müssen zur Nutzung von Synergieeffekten jedenfalls berücksichtigt und in den digitalen Sportstättenplan implementiert werden.

Ausblick 2022: Ein bei der Landessportreferentenkonferenz am 07. Oktober 2021 noch für 2021 beschlossener finaler Informations-Workshop mit ÖISS, Bund und allen Ländern konnte coronabedingt 2021 nicht stattfinden und soll im ersten Halbjahr 2022 nachgeholt werden.

NADA (Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH)

Das Land Niederösterreich ist wie die anderen Bundesländer Mitglied in der Nationalen Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria, § 5 NÖ Sportgesetz, LGBl. 5710-9, **https://www.nada.at/de**) und unterstützt damit die in Niederösterreich durchgeführten Maßnahmen zur Dopingkontrolle und -prävention. 2021 wurden dafür Gesellschaftsbeiträge in Höhe von 45.023,92 Euro sowie 15.711,21 Euro Förderungen (Projektförderung, erhöhter Kontrollaufwand 2021) zur Verfügung gestellt.

Vision: Die NADA Austria schützt die Rechte aller SportlerInnen auf sauberen und fairen Sport. Sie ist Partnerin und Servicestelle des österreichischen Sports und arbeitet mit allen relevanten Zielgruppen daran, die Werte und die Integrität des Sports zu wahren.

Mission: Aufgabe ist es, Bedingungen zu schaffen, die den österreichischen Sport und insbesondere den Nachwuchssport gesund und glaubwürdig machen. SportlerInnen sowie deren Betreuungspersonen verstehen die NADA als wertschätzende Unterstützerin mit dem gemeinsamen Ziel des sauberen Sports. Als integrierter Teil der österreichischen Sportfamilie inspirierten und fördert die NADA den wahren Sportsgeist. Als vernetzte Nationale Anti-Doping Organisation (NADO) setzt sie sich für die Verbesserung und Weiterentwicklung der Anti-Doping-Arbeit auch auf internationaler Ebene ein.

Die Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria) wurde 2008 gegründet und ist eine Serviceeinrichtung, deren oberstes Ziel der Schutz der sauberen SportlerInnen ist. Durch repressive Arbeit der NADA Austria soll eine faire und gerechte Sportausübung garantiert werden und die Anwendung verbotener Substanzen und Methoden kontrolliert und sanktioniert werden sowie die Entwicklung einer Dopingmentalität weitgehend unterbunden werden. Außerdem wird durch präventive Anti-Doping-Arbeit versucht die SportlerInnen zu unterstützen sich eigenverantwortlich gegen Doping und Medikamentenmissbrauch zu entscheiden. Zur erfolgreichen Umsetzung ihrer Ziele hat die NADA Austria seit ihrer Gründung ein Qualitätsmanagement-System implementiert. 2021 wurde die NADA Austria von der Quality Austria erneut nach ISO 9001:2015 zertifiziert. Damit wurde der hohe Qualitätsstandard der NADA Austria, der unter anderem zur Durchführung von Dienstleistungen (z. B. Dopingkontrollen) für andere Anti-Doping-Organisationen berechtigt, erneut bestätigt.

Die NADA Austria hat gemäß dem ADBG zur Unterstützung ihrer Arbeit mehrere Kommissionen eingerichtet:

- **Ethikkommission:** bei Fragen bezüglich des ethischen Handelns im Sport und Themen der Dopingprävention im Leistungs- und Breitensport mit Schwerpunkt auf den Nachwuchssport
- **ÄrztInnenkommission:** Bearbeitung der medizinischen Ausnahmegenehmigungen
- **Veterinärmedizinische Kommission**
- **Auswahlkommission:** setzt sich aus anonymen Mitgliedern zusammen, aus Bereichen der Medizin, Trainingswissenschaften und Chemie
- **SportlerInnenkommission:** Diese 2021 neu gegründete Kommission unterstützt die NADA Austria bei der besseren Einbindung der SportlerInnen in die Anti-Doping-Arbeit.

Nationale und internationale Kooperationen

Die NADA Austria arbeitet eng mit der WADA (World Anti-Doping Agency), den internationalen Verbänden und Anti-Doping-Gremien sowie den NADOs (National Anti-Doping Organisations) zusammen. Mit der Gründung der „Central European Anti-Doping Organisation“ (CEADO) wurde der Austausch mit den Gründungsmitgliedern Kroatien, Österreich, Polen, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn intensiviert. 2021 haben CEADO und WADA ein Memorandum of Understanding unterzeichnet, dessen Kern die Unterstützung der NADOS der Länder Albanien, Armenien, Kosovo, Nordmazedonien und Moldawien ist. Bis Ende 2022 sollen in diesen Ländern unabhängige Anti-Doping-Organisationen etabliert werden. Weiters hat die NADA Austria auf Wunsch der griechischen Anti-Doping-Organisation EOKAN (HADA) mit dieser ein Mentoringabkommen abgeschlossen.

Aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden 2021 zahlreiche internationale Meetings und Konferenzen abgesagt, verschoben oder virtuell durchgeführt. Als Folge der Einschränkungen wurden neue Wege der Kommunikation und Koordination gefunden. So wurden als Ersatz für mehrtägige Sitzungen regelmäßige Videokonferenzen etabliert.

Die nationale Anti-Doping Agentur GmbH organisiert sich in folgenden Geschäftsfeldern und hat im Jahr 2021 folgende Schwerpunkte gesetzt:

Geschäftsfeld Doping-Kontroll-System (DKS)

- **Nationaler Testpool und Kontrollschwerpunkte**
  Durchschnittlich befanden sich im Jahr 2021 rund 540 EinzelsportlerInnen (ca. 160 im Topsegment und 380 im Basissegment) sowie 2.000 MannschaftssportlerInnen im Nationalen Testpool. Der Schwerpunkt der Kontrollen lag bei den potenziellen TeilnehmerInnen an den Olympischen bzw. Paralympischen Spielen in Tokio und Beijing.
- **Dopingkontrollpersonal**
  2021 konnte eine neue Mitarbeiterin für die Dopingkontrollabteilung rekrutiert und in den Arbeitsablauf integriert werden. Gemeinsam mit der Landespolizeidirektion OÖ konnten sieben BeamtInnen zu einem Orientierungsgespräch eingeladen werden, um diese für eine zukünftige Mitarbeit in den Dopingkontroll-Teams der NADA zu gewinnen.
- **Software-Projekt Administrative Abwicklung**
  Die Entwicklung einer in Zusammenhang mit der DSGVO erforderlichen Software zur administrativen Abwicklung der Kontroll- und Präventionstätigkeit konnte weitgehend abgeschlossen werden. Seit September 2021 erfolgt die Abwicklung der Auftragsplanung über diese Software.
- **Dopingkontrollstatistik 2021**
  Unter dem „Nationalen Programm“ sind jene Kontrolltätigkeiten der NADA Austria zusammengefasst, die sich aus Kontrollen „außerhalb von Wettkämpfen“ (OOC) und den Wettkampfkontrollen (IC) im Rahmen von österreichischen Staatsmeisterschaften, Meisterschaften oder anderen Wettkämpfen ergeben; im Jahr 2021 umfasste das Nationale Programm insgesamt 2.448 gezogene Proben. Davon wurden 1.411 Urin- und 543 Blutproben als OOC-Kontrollen abgenommen sowie 403 Urin- und 91 Blutproben als IC-Kontrolle gezogen. Dies bedeutet im Vergleich zum Vorjahr ein Kontrollplus von 40 %. Weiters übernahm die NADA Austria als Dienstleister insgesamt 813 bestellte Dopingproben von nationalen oder internationalen Veranstaltern. Die 538 Urin- und 275 Blutproben bedeuteten ein Plus von rund 32 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Geschäftsfeld Medizin

- **Medikamentenabfrage/ MED APP, https://www.nada.at/de/medizin**
  SportlerInnen müssen im Falle der Erkrankung oder Verletzung hinsichtlich der Verabreichungsart vorsichtig sein, da von den über 12.000 Präparaten, die im Austria Codex registriert sind, ca. in 2.000 Präparaten verbotene Substanzen enthalten sind oder die Präparate mit verbotenen Methoden verabreicht werden. Die SportlerInnen müssen daher die behandelnde Ärztin/den behandelnden Arzt in Kenntnis setzen, dass sie den Anti-Doping-Bestimmungen unterliegen.
  Zur Unterstützung bietet die NADA Austria eine Online-Medikamentenabfrage, die alle Medikamente des Austria Codex auf ihre Zulässigkeit nach der aktuellen Verbotsliste klassifiziert, dieser Service ist auch per App (Android und IOS) verfügbar. Für den Fall, dass eine Behandlung der SportlerInnen mit einer verbotenen Substanz oder mit einer verbotenen Methode medizinisch notwendig ist und es keine geeignete Alternativmethode gibt, muss der Sportler/die Sportlerin gemeinsam mit dem Arzt eine „Medizinische Ausnahmegenehmigung“ (Therapeutic Use Exemption – TUE) einholen.

Geschäftsfeld Recht

- **Anti-Doping Bundesgesetz (ADBG 2021)**
  Die Aufgaben der NADA Austria wurden durch das am 1. Jänner 2021 neu erlassene Anti-Doping-Bundesgesetz (ADBG 2021) erweitert bzw. wurden neue Rahmenbedingungen geschaffen. Eine wesentliche Weiterentwicklung liegt darin, dass die Präventionsarbeit, entsprechend dem Welt-Anti-Doping-Code (WADC 2021), nicht nur weltweit standardisiert wurde, sondern auch verpflichtend umgesetzt werden muss.

- **Operation „Aderlass“ (Update)**
  Am 27. Februar 2019 wurde im Zuge einer koordinierten Aktion ein international agierendes Dopingnetzwerk zerschlagen. Mit Stand 31.12.2021 beantragte die NADA Austria im Zusammenhang mit der „Operation Aderlass“ in 17 Fällen die Einleitung von Anti-Doping-Verfahren und die Verhängung von Sicherungs- und Disziplinarmaßnahmen gegen österreichische SportlerInnen und Betreuungspersonen. Insgesamt fünf Fälle betrafen den Radsport, sieben den Skisport, drei den Triathlonsport und zwei die Leichtathletik. 15 Fälle führten zur Verhängung von Disziplinarmaßnahmen (Sperre) gegen die betroffenen Personen. Zwei Verfahren sind noch bei der unabhängigen Österreichischen Anti-Doping Rechtskommission und der Unabhängigen Schiedskommission anhängig.

Geschäftsfeld Information und Prävention

- **International Standard for Education**
  Mit 1. Jänner 2021 trat erstmals der „International Standard for Education“ in Kraft, mit dem die Präventionsarbeit weltweit geregelt wird und verpflichtende, verbindliche Maßnahmen zu setzen sind. Je nach Dopingrisiko der jeweiligen Sportart/Disziplin sind von den Sportorganisationen gemäß ADBG 2021 verpflichtende, verbindliche Maßnahmen umzusetzen. Die NADA übernimmt die Koordinierung dieser Programme und entwickelt gemeinsam mit den Sportorganisationen ein individuelles und maßgeschneidertes Umsetzungspaket.

Die Covid-19-Pandemie hatte auch 2021 gravierende Auswirkungen auf die Präventionsarbeit. So mussten zeitweise, vor allem während der Lockdowns, die Schulungsmaßnahmen vor Ort eingestellt werden. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 2021 zwar einen leichten Anstieg bei den Schulungen, der allerdings noch nicht das Ausgangsniveau von 2019 erreichte. Um den Rückgang bei den Vor-Ort-Veranstaltungen zu kompensieren und videounterstützte Schulungsmaßnahmen auch für die zukünftige Verwendung zu optimieren, hat die NADA Austria das bestehende Angebot von Grund auf überarbeitet. Sämtliche Lernmaterialen sind nunmehr als interaktive Elemente aufgebaut und binden die TeilnehmerInnen mit ein. Parallel dazu wurde die Wissensplattform **https://aktiv.nada.at** aufgebaut.

Der **Ausblick der NADA Austria 2022:** Schwerpunkt 2022 sind die Implementierung der Software zur administrativen Vereinfachung und Sicherstellung der Vorgaben der DSGVO, die Umsetzung des „International Standard for Education“, die Umsetzung WADC 2021 und ADBG 2021, Sensibilisierung der Öffentlichkeit, Weiterführung der engen Kooperationen CEADO, NADO Leader und DACH, sowie Weiterentwicklung des Ausbildungs- und Schulungsprogramms.

Aufgaben & Schwerpunkte – Sportehrungen

Niederösterreichische StaatsmeisterInnen

Wie schon im Jahr 2020 konnte auch 2021 die traditionelle Ehrung der Österreichischen StaatsmeisterInnen aus Niederösterreich im Rahmen einer Festveranstaltung aufgrund der Pandemie und aus Sicherheitsgründen leider nicht stattfinden. Die ausgefallenen Ehrungen für die beiden Jahre wurden in anderer Form nachgeholt und durchgeführt. Alle erfolgreichen AthletInnen erhielten ihre Auszeichnungen und Medaillen inklusive digitalen persönlichen Gratulationsvideos von Sportlandesrat Mag. Jochen Danninger auf dem Postweg zugestellt.

Trotz vieler ausgefallener Bewerbe konnten 2020 insgesamt 81 AthletInnen den Österreichischen Staatsmeistertitel in einer oder teilweise sogar mehreren Disziplinen gewinnen. Ebenso standen 7 Teams aus Niederösterreich an oberster Stelle. Damit zählten Niederösterreichs beste SportlerInnen in 24 offiziell anerkannten Sportarten zur nationalen Spitze.

Fotos: SPORTLAND Niederösterreich

Das Team des SPORTLAND Niederösterreich hofft die Würdigung der zahlreichen NÖ StaatsmeisterInnen 2021 im Jahr 2022 wieder in gewohnter und beliebter Form ehrenvoll durchführen zu können.

Young Champions Niederösterreich

Auch die jährliche Ehrung der besten niederösterreichischen Nachwuchstalente und österreichischen MeisterInnen aus NÖ in ihrer jeweiligen Altersklasse konnte, aus Sicherheitsgründen und um die jungen SportlerInnen keiner gesundheitlichen Gefährdung auszusetzen, wie schon im Jahr 2020 abermals nicht stattfinden.

Alle erfolgreichen Nachwuchstalente aus Niederösterreich in den Jahren 2019 und 2020 erhielten ihre Auszeichnung mit persönlichem Glückwunschschreiben und digitaler Videobotschaft von Sportlandesrat Mag. Jochen Danninger und einer eigens mit dem Namen personalisierten SPORTLAND-Niederösterreich-Trinkflasche zugeschickt. 2022 sollte die ehrenvolle Feier im Rahmen einer großen Festveranstaltung in gewohnter und beliebter Form wieder möglich sein.

Trotz der Corona-bedingten Absage von zahlreichen Wettbewerben konnten im Jahr 2020 in gesamt 21 verschiedenen Sportarten beachtliche 134 NachwuchssportlerInnen aus Niederösterreich eine oder auch mehrere österreichische Nachwuchsmeisterschaften für sich entscheiden und zählen damit in ihrer Sportart zu den absolut stärksten Talenten in Österreich. Gleiches trifft auf insgesamt 8 Teams aus Niederösterreich zu.

Niederösterreichisches Sportehrenzeichen

Leider musste auch die dritte große Ehrung des SPORTLAND Niederösterreich zum Jahresende ein weiteres Mal auf 2022 verschoben werden.
Die in den beiden vergangenen Jahren zahlreich eingelangten und beschlossenen Anträge zur Verleihung des Sport-Ehrenzeichens in Gold, Silber und Bronze für langjähriges ehrenamtliches Engagement bei Sportvereinen oder -verbänden, sowie für aktive SportlerInnen für besondere Leistungen, behielten ihre Gültigkeit und sollen im Frühjahr 2022 im Rahmen einer Festveranstaltung würdevoll und persönlich überreicht werden.

NachwuchssportlerIn des Monats

Da im Jahr 2021 doch wieder zunehmend und ausreichend Bewerbe im Nachwuchs-Spitzensport stattfanden, konnten auch die Würdigungen großartiger Erfolge der niederösterreichischen Nachwuchshoffnungen durch die Wahl zur/m „Nachwuchssportler/in des Monats“ in üblicher Form monatlich durchgeführt und die erfolgreichen NÖ Talente ausgezeichnet werden.

Aus den zahlreichen Erfolgen bei nationalen und auch internationalen Wettkämpfen werden jeden Monat von einer unabhängigen Fachjury, bestehend aus VertreterInnen der Dachverbände, Sportorganisationen, Medien und ehemaligen SpitzensportlerInnen aus Niederösterreich, und in Verbindung mit einem Online-Publikums-Voting, die SiegerInnen ermittelt. Sportlandesrat Mag. Jochen Danninger persönlich überreicht dann jeweils die begehrte Trophäe.
Darüber hinaus werden die Erfolge der SiegerInnen im Partnermedium NÖN der Öffentlichkeit präsentiert und mit einem Siegerscheck über 300,00 Euro, gesponsert von der NÖ Versicherung, prämiert.

Niederösterreichisches Jugendsportabzeichen

Im Zuge der sportlichen Aktivitäten in der Schule oder auch im Verein kann das NÖ Jugendsportabzeichen in Gold, Silber und Bronze durch Ablegen einer Prüfung in verschiedenen Sportarten erlangt werden. Jede Schülerin und jeder Schüler erhält dafür eine persönliche Urkunde sowie ein spezielles Metall- und Stoffabzeichen.

Aufgrund der durch die Corona-Pandemie nach wie vor sehr eingeschränkten Möglichkeiten im Schulsport konnten im Schuljahr 2020/21 wieder lediglich 55 Jugendsportabzeichen an insgesamt 9 NÖ Schulen/Vereine ausgegeben werden.

Zahlen, Daten, Fakten

Tab. 16: Für den Sport in NÖ wurden 2021 € 28.500.084,40 zur Verfügung gestellt.	
Arbeitsbereiche	
Sportförderungen	
Grundförderung Sportdachverbände	€ 331.680,00
Grundförderung Sportfachverbände	€ 525.671,00
Förderung NÖ Verbände mit besonderer Aufgabenstellung im Sport	€ 123.418,72
Förderung Kinder- und Jugendsport[1)]	€ 559.398,35
Förderung Nachwuchsleistungssport	€ 1.959.142,17
Förderung Sportmedizinische Grunduntersuchung	€ 99.470,00
Förderung NÖ Spitzensportkader[2)]	€ 904.402,90
Förderung Sportinfrastruktur	€ 2.318.000,00
Förderung Sportveranstaltung[3)]	€ 244.222,83
Covid-19-Förderung Spielbetrieb von Sportvereinen[4)]	€ 65.250,00

1) Bei dieser Position wurden € 29 999,99 als Covid-19-verursachte Ausgaben unter „1/26949 Sportförderung, Covid 19“ gebucht.
2) Bei dieser Position wurden € 89 000,00 als Covid-19-verursachte Ausgaben unter „1/26949 Sportförderung, Covid 19“ gebucht.
3) Bei dieser Position wurden € 11 913,47 als Covid-19-verursachte Ausgaben unter „1/26949 Sportförderung, Covid 19“ gebucht.
4) Bei dieser Position wurden € 65 250,00 als Covid-19-verursachte Ausgaben unter „1/26949 Sportförderung, Covid 19“ gebucht.

Sportbeteiligungen	
SPORTZENTRUM NÖ Sonderfinanzierung (Leasing)	€ 1.986.925,38
SPORTZENTRUM NÖ Sonderfinanzierung (Konjunkturprogramm)[5)]	€ 8.000.000,00
SPORTZENTRUM NÖ (Abgangsdeckung)	€ 5.480.000,00
BSFZ Südstadt (Tarifstützungsmodell)	€ 180.165,56
NÖ Landessportversicherung (Prämienstützungsmodell)	€ 379.764,96
Programm SPORTLAND Niederösterreich Breitensport	€ 669.999,99
Programm SPORTLAND Niederösterreich Spitzensportsponsoring	€ 3.173.064,00
NÖ Sportleistungszentren	€ 706.939,08
Sonstige Sportbeteiligungen und Unterstützungsbeiträge	€ 131.668,82

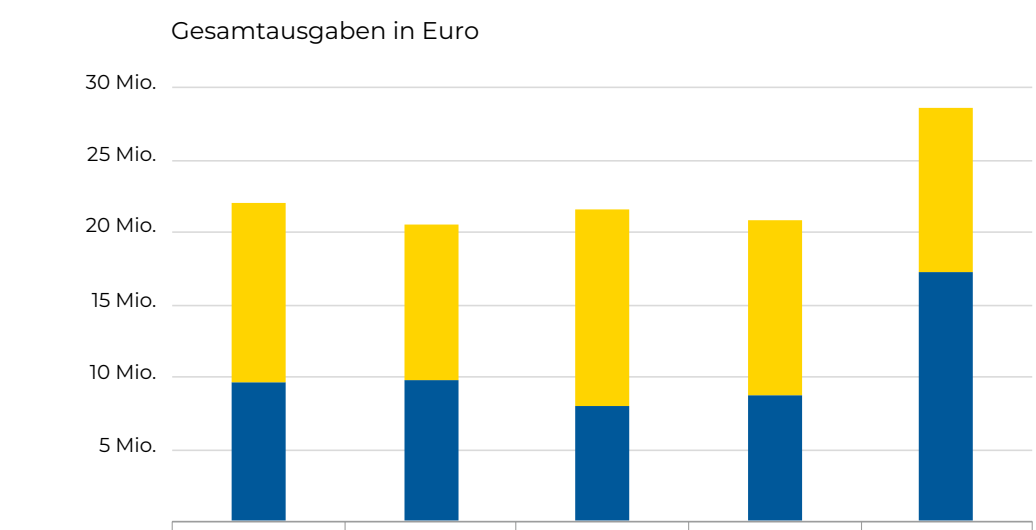
5) Bezugnehmend auf das NÖ Konjunkturprogramm (Beschluss des NÖ Landtages vom 21.10.2020) wurden € 8.000.000,00 für das regionale Infrastrukturprojekt „SPORTZENTRUM Niederösterreich Masterplan 2022–2024“ zur Verfügung gestellt und unter „1/26949 Sportförderung, Covid-19“ gebucht.

Sportservices	
Geschäftsführung Landessportrat und Sportfachrat	€ 1.077,86
Sportehrungen	€ 59.546,62
Sonstige Sportservices	€ 218.544,30
Aufwendungen Rundfunkabgabe	€ 381.731,86
Gesamtausgaben[6)]	**€ 28.500.084,40**

6) Ab dem Berichtsjahr 2021 wird auf die Aufteilung der Ausgaben in Landesmittel und Sporteuro in den Arbeitsbereichen verzichtet, da der Finanzierungshaushalt keine an den Sporteuro (Rundfunkabgabe) zweckgebundenen Ausgabenansätze vorsieht.

Im Vergleich: Für den Sport in Niederösterreich wurden 2017 bis 2021 folgende Beträge zur Verfügung gestellt

	Landesmittel	Sporteuro	Gesamt
Gesamtausgaben 2021	€ 17.091.646,91	€ 11.408.437,49	€ 28.500.084,40
Gesamtausgaben 2020	€ 8.548.761,51	€ 12.224.870,55	€ 20.773.632,06
Gesamtausgaben 2019	€ 7.828.362,98	€ 13.605.803,76	€ 21.434.166,74
Gesamtausgaben 2018	€ 9.708.333,28	€ 10.717.843,53	€ 20.426.176,81
Gesamtausgaben 2017	€ 9.458.248,30	€ 12.439.081,00	€ 21.897.329,30



	Gesamtausgabe 2017	Gesamtausgabe 2018	Gesamtausgabe 2019	Gesamtausgabe 2020	Gesamtausgabe 2021
Sporteuro	€ 12.439.081,00	€ 10.717.843,53	€ 13.605.803,76	€ 12.224.870,55	€ 11.408.437,49
Landesmittel	€ 9.458.248,30	€ 9.708.333,28	€ 7.828.362,98	€ 8.548.761,51	€ 17.091.646,91

Abb. 8: Gesamtausgaben (Sporteuro und Landesmittel) im Jahresvergleich

Ziele & Ausblick 2022

Im Zuge der **Operationalisierung der Sportstrategie 2025** werden die Ausarbeitung der Maßnahmenpakete und die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen die nächsten konsequenten Schritte sein. Ein strategischer Maßnahmenplan, der bewährte, adaptierte und gänzlich neue Maßnahmen beinhaltet, wird den Weg in die Zukunft zeigen.

- Die Strategieumsetzung läuft in engster Kooperation mit dem niederösterreichischen Sportnetzwerk und unter Einbeziehung aller NiederösterreicherInnen. Zahlreiche Ideen für den Breiten- und Spitzensport haben Sportland Niederösterreich bereits erreicht. Die große Beteiligung zeigt, dass der Sport den Menschen am Herzen liegt und sie mitgestalten wollen. Es soll daher auch weiterhin für die NiederösterreicherInnen die Möglichkeit bestehen, sich laufend in die Weiterentwicklung des Sports einzubringen und somit zu mehr Bewegung in Niederösterreich beizutragen. **Was ist Dein Wunsch für den Sport in Niederösterreich? Bring Dich ein! Mehr Informationen unter www.sportlandnoe2025.at!**

- **Sport stellt sich als Querschnittsmaterie dar** und wirkt in verschiedensten Lebensbereichen, in gesellschaftlicher, ökonomischer und ökologischer Hinsicht. Die Bedeutungsdimensionen von Sport und damit dessen Stellenwert sollen daher auch im Maßnahmensetting zum Ausdruck kommen. Dem Sport soll wieder der Stellenwert gegeben werden, den er verdient.

- Genauso ist die **Berücksichtigung der identifizierten hochrelevanten Trend-Entwicklungen für den Sport in Niederösterreich**, wie New Work (Wandel in der Arbeitswelt), Konnektivität (zunehmende Vernetzung), Individualisierung (Selbstbestimmung, Eigenverantwortung, Wahlfreiheit) und Gesundheit (Forderung nach gesundheitsfördernden Lebenswelten) bei der Erstellung des Maßnahmenplans besonders am Radar. Diese **Megatrends** sind Säulen in der Krise, gleichzeitig Treiber von Veränderung und Chancen zur Innovation und somit die Brücken in die Zukunft. In den verschiedenen Organisationseinheiten des Sportressorts werden in diesem Zusammenhang zum Beispiel **insbesondere digitalisierte Umsetzungsvarianten** geprüft oder wird die Digitalisierung generell als große Chance erachtet, auch um den Sportlerinnen und Sportlern, insbesondere nach Corona, auch wieder eine entsprechende Bühne zu geben.

- Im Hauptfokus der Sportstrategie 2025 stehen die niederösterreichischen Kinder und Jugendlichen sowie Maßnahmen, die **den Nachwuchs für Sport und Bewegung, insbesondere im Sportverein, begeistern**. Entscheidender Erfolgsfaktor: Ein möglichst einfacher Zugang zu Vereinen und Sportstätten. Konkret gilt es niederschwellige Rahmenbedingungen für den Zugang zum Sport zu schaffen und Kindern schon im frühen Alter Angebot und Zugang zu unterschiedlichen Sportarten zu bieten. Das Investment in multifunktionale Sportinfrastruktur und Trendsportanlagen soll daher verstärkt werden.

- Beispielhaft sei an dieser Stelle das sektorenübergreifende Kooperationsprojekt zwischen Bund und Ländern **„Tägliche Bewegungseinheit für Kinder und Jugendliche im 3-Säulen-Modell (Bildung, Sport und Gesundheit)“ in Kindergärten und Pflichtschulen** ab dem SJ 2022/2023, dessen regionale Pilotierung, zweijährige Evaluierung sowie dessen geplante landesweite Ausrollung nach Evaluierung genannt. Angesichts der für Kinder und Jugendlichen massiv belastenden Zeit (wie Pandemie und Klimakatastrophe) wird dringender Handlungsbedarf geortet, um Kindern und Jugendlichen akut zu helfen, sie langfristig zu unterstützen und Langzeitfolgen abzufangen.

- **Der Spitzensport, für den optimale Rahmenbedingungen zu gewährleisten sind, soll zukünftig noch stärker als Motor für den Breitensport eingesetzt werden** – die heimischen Topstars sind also gefordert. Es gilt, mit Hilfe all dieser Maßnahmen einen aktiven Lebensstil zu verankern sowie für ein Leben mit Sport und die Weitergabe dieser Lebenseinstellung von Generation zu Generation zu motivieren.

- Dem bereits vielfach festgestellten auch coronabedingt **sinkenden Aktivitätslevel** über alle Altersgruppen sowie der **rückläufigen Wertschöpfung** im Sport sind entsprechende Maßnahmen entgegenzusetzen. Auf Flexibilität und individuelle Bedürfnisse soll hierbei besonderes Augenmerk gelegt werden, **um die NiederösterreicherInnen beim Durchstarten nach oder trotz weiterhin anhaltender Corona-Krise bestmöglich unterstützen zu können**. Jeder Event und jede Infrastrukturerweiterung sind dahingehend wichtige Mosaiksteine, Anreize für Jung und Alt zu schaffen und unsere Gesellschaft zum Sporttreiben zu animieren.

- Bei der Umsetzung kann auf bestehende und bislang gut funktionierende Strukturen mit sämtlichen PartnerInnen zurückgegriffen werden. Die Vernetzung und Abstimmung im Sportnetzwerk Niederösterreich sollen zudem verstärkt und Partnerschaften mit komplementären Bereichen sinnvoll und zielführend optimiert werden. Wichtig ist ein konzentriertes und konzertiertes Handeln, um den zukünftigen Herausforderungen in der niederösterreichischen Sportlandschaft gemeinsam begegnen und Chancen aufgreifen zu können, Doppelgleisigkeiten zu vermeiden und insgesamt den größten Nutzen zu stiften. **Die strategiekonforme Organisationsentwicklung von SPORTLAND Niederösterreich steht dabei im Fokus.**

- Um die Erreichung der Ziele evaluieren zu können, werden in den einzelnen Handlungsfeldern und Maßnahmen **aussagekräftige Indikatoren** herangezogen. **Wirkungscontrolling und rollierende Abstimmungsprozesse** stellen sicher, dass man frühzeitig und flexibel auf mögliche Entwicklungen reagieren kann. Die Sportstrategie 2025 soll neuer Ausgangspunkt für zukünftige regelmäßige Berichte zur Sportentwicklung in Niederösterreich im Sinne von wirkungsorientierter Sportunterstützung und -servicierung sein.

Team

Nicht auf dem Bild: Manfred Winterleitner, Johannes Heuras, Mattis Huber

Kontakt

Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13
Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066
Web: www.noe.gv.at/noe/sport/sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at
Abteilungsleitung: Mag.ª Ilse Stöger
Bereichsleitung Sportinfrastruktur & Strategische Sportkommunikation: Mag. Florian Aigner
Bereichsleitung Breitensportentwicklung: MMag. Markus Schauberger (bis Ende 2021)
Bereichsleitung Spitzensportentwicklung: Sebastian Pöggsteiner, Bakk., BSc (WU)

SPORTLAND Niederösterreich – Programme

Aufgaben & Schwerpunkte – Spitzensportsponsoring

2021 wurde die Sportstrategie 2025 präsentiert, die die zukünftige Marschrichtung für SPORTLAND Niederösterreich vorgibt. Aktives Sportverhalten und passiver Sportkonsum in Zeiten von Covid-19, Auswirkungen der Gesundheitskrise auf den Sport, das **Bewegungs- und Sportverhalten in Niederösterreich** sowie die **Digitalisierung im Sport** waren zentrale Entwicklungen, die beim Strategieentwicklungsprozess berücksichtigt wurden. Bei sämtlichen Zielen und Maßnahmen wird der **Sport als Querschnittsmaterie** betrachtet, da dieser die Antwort auf diverse gesundheitliche, soziale und gesellschaftliche Probleme sein kann. Darüber hinaus ist der Sport auch ein enormer wirtschaftlicher Motor für Niederösterreich. Wie auch im Breitensport bilden Kinder und Jugendliche nun das Fundament des Spitzen- und Leistungssports. Daher sollen die Trainingsbedingungen für angehende Spitzensportlerinnen und Spitzensportler verbessert, passende Ausbildungs- und Weiterbildungsmaßnahmen entwickelt und eine finanzielle Absicherung gewährleistet werden. Dies soll zu einer langfristigen und nachhaltigen Athletinnen- und Athletenentwicklung führen.

Dabei ist SPORTLAND Niederösterreich Programme weiterhin für das **Spitzensportsponsoring in Mannschaftssportarten** zuständig. Im Mittelpunkt stehen das Sponsoring von sportlichen Spitzenleistungen und von **Top- und Leitevents** im Sport sowie die Gestaltung von marktadäquaten Sponsoring-Rahmenbedingungen. Damit sollen verstärkt Sponsoren aus der Wirtschaft für Sportsponsoring gewonnen werden. Durch die professionelle Vernetzung von Wirtschaft, Tourismus, Medien, Gesellschaft und Politik soll ein Maximum an Vorteilen sowohl für die gesponserten Spitzensportlerinnen und -sportler sowie Vereine oder Sporteventveranstalter als auch für das Land Niederösterreich generiert werden. Seit 2019 ist das Programm SPORTLAND Niederösterreich ausschließlich für das Sponsoring von Top- und Leitvereinen sowie Sportevents zuständig. Einzelsportlerinnen und Einzelsportler im Spitzensport werden von der Sportabteilung des Landes Niederösterreich gefördert. Unterstützte Athletinnen und Athleten sind mittlerweile durch ihre Erfolge zu sportlichen Aushängeschildern des Landes und Idolen für den Nachwuchs geworden. Auch die niederösterreichischen Sportevents gehören schon zur Tradition im heimischen Veranstaltungskalender.

Highlights aus dem Spitzensport im Jahr 2021

Top- und Leitevents

Obwohl die Sportwelt 2021 weiterhin im Zeichen der Coronavirus-Pandemie agierte, konnten unter Einhaltung aller Maßnahmen der österreichischen Bundesregierung vermehrt Sportveranstaltungen stattfinden:

- World Tour der Golfer im Diamond Country Club in Atzenbrugg
- European Challenge Tour im Golfclub Adamstal
- Continental Cup & U22-Europameisterschaft im Rahmen von Beachvolleyball Baden
- Challenge Triathlon St. Pölten
- Wachauer Radtage
- Spartan Race
- ATP-100-Turnier
- Team Challenge
- sports economy summit

„Soccercamps Niederösterreich“ – Playgrounds for Professionals

- Bohemians Prag 09. 07.–17. 07. 2021/ Schlosshotel Eisenstraße (Waidhofen/Ybbs)
- Costa Rica 27. 03.–01. 04. 2021/ Pyramide Vösendorf
- Jamaica 21. 03.–26. 03. 2021/ Pyramide Vösendorf
- Mexico Frauen 07. 04.–11. 04. 2021/ Pyramide Vösendorf
- Dynamo Moskau 23. 06.–04. 07. 2021/ Kothmühle
- FC Kopenhagen 01. 07.–11. 07. 2021/ Lindsberg Asia
- Qatar 12. 08.–28. 08. 2021/ Lindsberg Asia
- Mexiko Herren 27. 03.–01. 04. 2021/ Pyramide Vösendorf
- Nigeria 31. 05.–09. 06. 2021/ Hilton Garden Wr. Neustadt
- USA 18. 03.–26. 03. 2021/ Hilton Garden Wr. Neustadt

Zahlen, Daten, Fakten – Spitzensportsponsoring

Die mediale Wertschöpfung der Sponsoring-Maßnahmen wird durch eine regelmäßige Medienanalyse der Firma „United Synergies“ gemessen und betrug für die durchgeführten Events 2021 3.058.573,00 Euro und bei Top- und Leitvereinen 7.369.290,00 Euro. Trotz der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie konnte somit ein Gesamtwerbewert von 10.427.823,00 Euro erreicht werden.

Ziele & Ausblick 2022 – Spitzensportsponsoring

- Ausbau und Erweiterung der digitalen Kommunikation
  - Neugestaltung der Website
  - Ausbau der Social-Media-Kanäle
  - Zusammenarbeit mit RS Digital bei Liveübertragungen

Aufgaben & Schwerpunkte – Breitensportprojekte

Gemäß der neuen Sportstrategie 2025, die seit 2021 die Marschrichtung für SPORTLAND Niederösterreich vorgibt, soll bei den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern in den nächsten fünf Jahren das Bewusstsein für einen aktiven Lebensstil geschaffen und die Weitergabe dieser Lebenseinstellung von Generation zu Generation verankert werden. Wie im Spitzensport stehen im Breitensport Kinder und Jugendliche als Fundament im Hauptfokus. Konkret sollen niederschwellige Rahmenbedingungen für den Zugang zum Sport geschaffen und Kindern schon im frühen Alter Angebot und Zugang zu vielen unterschiedlichen Sportarten geboten werden. Dafür sollen etwa Investments in multifunktionelle Trendsportanlagen erhöht werden. Der Spitzensport soll künftig noch stärker als Motor für den Breitensport eingesetzt werden.

Obwohl aufgrund der Coronavirus-Pandemie teilweise noch Einschränkungen beachtet werden mussten, brachten 2021 diverse Breitensportprojekte die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, vor allem die junge Generation, wieder in Schwung.

Highlightprojekte im niederösterreichischen Breitensport 2021

„spusu NÖ-Gemeindechallenge“

Mit der spusu NÖ-Gemeindechallenge sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu und den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs. Dabei zählt jede Minute Bewegung in der freien Natur. Das Ziel des digitalen, flächendeckenden Wettbewerbs ist, alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, von jung bis alt, zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren und nachhaltige Begeisterung für Sport in den Ge-

Fotos: links GEPA pictures, Mitte und rechts SPORTLAND Niederösterreich

meinden zu schaffen. Bei der fünften Ausgabe der spusu NÖ-Gemeindechallenge wurde für das Aufzeichnen sämtlicher Sportaktivitäten zum ersten Mal die „spusu Sport"-App verwendet. Rund 500 Gemeinden sammelten 24 Millionen aktive Minuten.

„spusu NÖ-Firmenchallenge"
Mit der spusu NÖ-Firmenchallenge sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu, der Niederösterreichischen Wirtschaftskammer und der ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, die aktivsten Firmen Niederösterreichs. Dabei sollen die berufstätigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher dazu motiviert werden, Sport als Ausgleich zum Arbeitsalltag in ihrem Leben zu integrieren. Die Teilnahme an der Challenge ist eine Gewinnsituation für Firma und MitarbeiterInnen, denn diese ist gelebte betriebliche Gesundheitsförderung. Bei der vierten Ausgabe kam zum ersten Mal die „spusu Sport"-App zum Einsatz, mit der beim Gehen, Laufen, Radfahren und Inlineskaten aktive Minuten gesammelt wurden. Mit insgesamt 17 Millionen aktiven Minuten stellten 577 Unternehmen 2021 einen neuen Rekord auf.

„Tuesday Nightskating"
Nach der Absage 2020 konnten 2021 erneut Ausfahrten von Tuesday Nightskating durchgeführt werden. Dabei werden auf Skates und in Begleitung eines mobilen DJ-Wagens, der sich um den richtigen Beat und schwungvolle Musik kümmert, im Sommer jeden zweiten Dienstagabend – abwechselnd in St. Pölten und Wiener Neustadt – die Straßen der Städte unsicher gemacht. Die Rolling Guards, eine Polizeieskorte sowie das rote Kreuz sorgen für ein unfall- und verletzungsfreies Vergnügen. Die Teilnahme ist kostenlos.

„Familiensporttage"
Bei den Familiensporttagen werden Vereine bei ihren Vereinsfesten mit Sport- und Bewegungsstationen sowie einem niederösterreichischen Sportstar als Gast unterstützt. Ziel ist es, auf bestehende Sportangebote in Vereinen aufmerksam zu machen, die Vereinskultur zu stärken und mit Spiel und Spaß die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher – Jung und Alt – für den Sport zu begeistern. Dabei entstehen tolle Vereinsfeste voller Sport, Spaß und Action in ganz Niederösterreich mit unterschiedlichsten Angeboten für die ganze Familie. Aufgrund der Coronavirus-Pandemie konnten 2021 jedoch nur vereinzelt Familiensporttage durchgeführt werden.

„Athletic Girls"
Gemeinsam mit dem Niederösterreichischen Leichtathletikverband bringt SPORTLAND Niederösterreich mit dem Projekt „Athletic Girls" die Leichtathletik in Niederösterreichs Turnsäle. Im Rahmen des regulären Sportunterrichts finden dabei leichtathletikspezifische Bewegungseinheiten für Schülerinnen unter fachkundiger Betreuung von Leichtathletik-Stars, wie Ivona Dadic, Beate Schrott, Viola Kleiser oder Jenni Wenth, statt. Spielerisch werden die Leichtathletiktechniken in den Bewegungsgrundformen Laufen, Springen und Werfen vermittelt. Schulen aus ganz Niederösterreich (5.–8. Schulstufe) können sich für ein Profi-Training mit Top-Athletinnen der Leichtathletik bewerben.

„Kick it like Nina"
Gemeinsam mit dem Niederösterreichischen Fußball-Verband wurde das Projekt „Kick it like Nina" gestartet. Im Rahmen des regulären Sportunterrichts der 1. bis 4. Schulstufe (Volksschule) finden

dabei fußballspezifische Bewegungseinheiten für Mädchen statt. Der Fokus liegt auf der spielerischen Vermittlung von sportlichen Grundfertigkeiten. Die fachkundige Betreuung der Bewegungseinheiten übernehmen prominente Vorbilder aus dem niederösterreichischen Frauenfußball, allen voran Nina Burger, sowie lokale Spitzentrainerinnen.

„Kids Bike Trophy“
Für alle Kinder, die gerne Rad fahren, oder die, die den Spaß daran noch entdecken möchten, gibt es eine Radrennserie für Kinder – die Kids Bike Trophy. Bereits bestehende Kinderradrennen im Raum St. Pölten haben sich dabei zusammengeschlossen und bilden nun eine komplette Radrennserie. 2021 fanden Bewerbe der Kids Bike Trophy vor Ort, aber auch online – mit von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst gebauten Parcours – statt.

Symposium „Kinder in Bewegung“
Nach einjähriger Pause waren beim Symposium „Kinder in Bewegung“ die Neurowissenschaftlerin Dr.in Manuela Macedonia mit ihrem Vortrag „Beweg dich! Und dein Gehirn sagt Danke!“ sowie Mag.a Maria Hofstätter und Mag. Benjamin Schön, die ihr Projekt „Schulsport +“ vorstellten, zu Gast, um für PädagogInnen, TrainerInnen und ÜbungsleiterInnen neue Impulse zu setzen sowie den Wissensaustausch und die Vernetzung aktiv zu fördern.

„Die täglichen 10“
Die Nachfrage nach der Broschüre „Die täglichen 10“ mit Ingrid Turković-Wendl war wieder sehr hoch. In dieser präsentiert die ehemalige Eiskunstläuferin und ORF-Moderatorin Ingrid Turković-Wendl zehn Übungen, die fit halten und ganz einfach zu Hause nachgemacht werden können. Die Broschüre richtet sich gezielt an Seniorinnen und Senioren, die ihre Beweglichkeit verbessern möchten. So kann die Lebensqualität erhalten und das Wohlbefinden gesteigert werden. 2021 kam beim Thema „Mein Block, mein Körper und ich“ ein Korkblock zum Einsatz, der als Trainings- und Entspannungstool vielseitig verwendbar ist.

Sport-Ausstellung im Museum Niederösterreich „I wer’ narrisch! Das Jahrhundert des Sports“
Ein besonderes Highlight 2021 war zudem die Sport-Ausstellung „I wer’ narrisch! Das Jahrhundert des Sports“ im Museum Niederösterreich, die die Besucherinnen und Besucher auf eine sportliche Zeitreise mitnahm. Die Schau mit 243 Objekten auf 650 Quadratmetern erzählte die Geschichte von faszinierenden Persönlichkeiten und Mannschaften, von spektakulären Siegen und Niederlagen. Sie berichtete von technischen Entwicklungen im Sport und von seiner politischen Verführungskraft. Zudem luden sieben Mitmach-Stationen zum selbst Aktivwerden ein.

Ziele & Ausblick 2022 – Breitensportprojekte

- Weiterführung und Optimierung der Kernprojekte:
  - Tuesday Nightskating
  - Symposium „Kinder in Bewegung“
  - Skikids
  - spusu NÖ-Gemeindechallenge
  - spusu NÖ-Firmenchallenge
  - Die täglichen 10
  - Athletic Girls
  - Kick it like Nina
  - Kids Bike Trophy
- Entwicklung neuer Projekte:
  - Neugestaltung der „Familiensporttage“: Organisation von Bezirksfesten
  - Etablierung eines Nachwuchsförderungsprojekts im Judo

Fotos: SPORTLAND Niederösterreich

Team

Kontakt

SPORTLAND Niederösterreich –
Programme bei der Niederösterreich-Werbung GmbH
3100 St. Pölten, Niederösterreich-Ring 2, Haus C
Tel.: +43 (0)2742/9000-19800, Fax: +43 (0)2742/9000-19804
Web: www.sportlandnoe.at; E-Mail: info@sportlandnoe.at;
Geschäftsführung: Mag. Michael Duscher
Bereichsleitung SPORTLAND Niederösterreich – Programme und
Teamleitung Spitzensport: Mag. (FH) Christoph Henneis, MBA
Pressesprecher & Teamleitung Breitensport: Christian Resch, MA bis 31.12.2021
Leitung PR & Kommunikation: Patrick Pfaller, MA ab 03.01.2022

SPORTZENTRUM Niederösterreich

Das Land Niederösterreich hat gemäß § 4 Abs. 2 NÖ Sportgesetz Sorge zu tragen, dass in St. Pölten eine Landessportschule geführt wird. Die NÖ Landessportschule St. Pölten (aktuell: SPORTZENTRUM Niederösterreich) hat im September 1990 in privatrechtlicher Form einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung ihren Betrieb aufgenommen und wurde bisher infrastrukturell in 12 abgeschlossenen Baustufen (Fertigstellung BS12/Teil II in 12/2021) entwickelt.

Die Aufgaben des SPORTZENTRUM Niederösterreich sind insbesondere:

- die Bereitstellung von infrastrukturellen Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten, insbesondere für den Leistungs- und Spitzensport, z. B. für das Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)
- die Beherbergung und Verpflegung von Spitzen-, Leistungs- und Nachwuchssportlerinnen und -sportlern
- die Bereitstellung der für die NÖ Sportdachverbände und Sportfachverbände erforderlichen Verwaltungsinfrastruktur
- die Unterstützung von Fortbildungsveranstaltungen für Sportpädagoginnen und -pädagogen in Zusammenarbeit mit den Schulbehörden

Die **Geschäftsfelder** liegen schwerpunktmäßig im Sportanlagenmanagement (im Wesentlichen Instandhaltung und Bewirtschaftung) inkl. Beherbergung und Gastronomie, im Sportveranstaltungsmanagement (z. B. Standortservicierung für Sportveranstaltungen und Großereignisse; Unterstützung von Fortbildungsveranstaltungen und von Seminaren, Organisation von Trainingslagern) sowie in der Bereitstellung eines attraktiven trainingsbegleitenden Serviceangebotes. Seit Dezember 2018 ist das SPORTZENTRUM Niederösterreich vom Österreichischen Olympischen Comité als eines von sechs Olympiazentren Austria zertifiziert.

Ziel im SPORTZENTRUM Niederösterreich ist es, eine breit gefächerte, qualitativ hochwertige, bedarfsgerechte Sportinfrastruktur, begleitet von einer serviceorientierten Betreuung, anzubieten und professionell zu betreiben. Durch dieses Angebot soll ein optimaler Nutzen für die Kunden und somit für den Sport in Niederösterreich, insbesondere im NÖ Zentralraum, geschaffen werden.

Enthüllung besonderer Sportexponate

Im Frühjahr 2021 wurden die Exponat-Enthüllungen der Olympischen Bronzemedaille von Ingrid Turković-Wendl aus dem Jahr 1956 anlässlich ihres 80. Geburtstages und der Silbermedaille von Wolfgang Eibeck von den Paralympics 2000, die eigentlich im November 2020 hätten stattfinden sollen, nachgeholt. Im November 2021 hätte die Enthüllung der „Walk of Fame"-Platten für und mit den NÖ Sport-Legenden Ilona Gusenbauer (Europameisterin im Hochsprung 1971) sowie Michaela Dorfmeister (Alpine Ski-Weltmeisterin 2001 und Olympiasiegerin 2006) stattfinden sollen. Ebenfalls pandemiebedingt musste die Enthüllung dieser beiden Exponate auf den April 2022 verschoben werden.

Olympiazentrum Niederösterreich

Im Dezember 2018 wurde das SPORTZENTRUM Niederösterreich vom Österreichischen Olympischen Comité als Olympiazentrum Niederösterreich erstmalig zertifiziert. Dieser Status bedeutet für das SPORTZENTRUM Niederösterreich eine klare Aufwertung mit durchschlagender Außenwirkung, die auf das gesamte SPORTLAND Niederösterreich weit über die Grenzen hinaus positiv einwirkt. Die Auszeichnung bestätigt zudem die hohe fachliche Kompetenz und die moderne Infrastruktur im SPORTZENTRUM Niederösterreich.

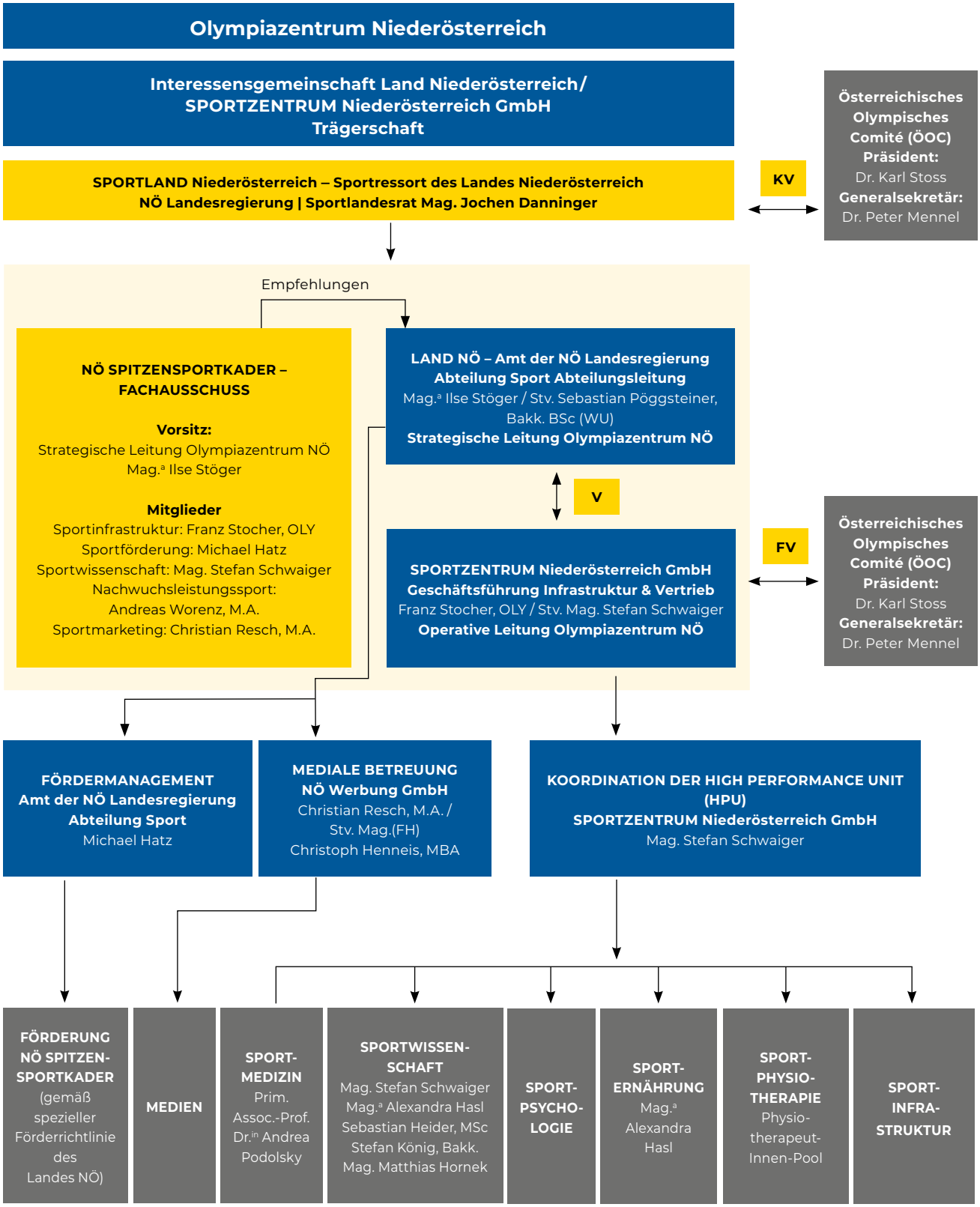


Abb. 9: Organigramm Olympiazentrum Niederösterreich
(KV = Kooperationsvereinbarung, V = Vereinbarung, FV = Fördervereinbarung)

Die Bereiche Sportwissenschaft, Sportmedizin, Sportpsychologie, Physiotherapie, Ernährungswissenschaft werden im SPORTZENTRUM Niederösterreich unter einem Dach angeboten. Diese Bereiche werden unter dem Begriff „Olympic High Performance Unit“ zusammengefasst und bilden die Grundlage für eine Zertifizierung zum Olympiazentrum. Niederösterreichischen SpitzensportlerInnen bzw. Olympia-Kader-AthletInnen werden nun im SPORTZENTRUM Niederösterreich perfekte Bedingungen mit optimalen Vorbereitungsmöglichkeiten auf sportliche Ziele bzw. Großereignisse wie Weltmeisterschaften oder Olympische Spiele geboten.

Ab 2019 wurden mittlerweile fünf kompetente SportwissenschafterInnen in den Personalstand der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH übernommen, um die SpitzensportlerInnen im Olympiazentrum in einem eigenen Bereich von ca. 250 m² entsprechend top betreuen und unterstützen zu können. Das sportwissenschaftliche Team betreut Kooperationspartner wie z. B. das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten sowie zahlreiche Fachverbände und Vereine auf höchstem Niveau.

Dr. Oliver Mick, der seine Ordination direkt im Olympiazentrum Niederösterreich mit 01. 01. 2021 eröffnet hat und dort sowohl für junge als auch für etablierte SportlerInnen viele sportmedizinische Untersuchungen durchgeführt hat, musste die Ordination aus privaten Gründen mit 31. 12. 2021 leider wieder schließen. Bis ein adäquater Ersatz gefunden wurde, übernimmt das sportmedizinische Leitinstitut (IPAS KREMS) alle anfallenden sportmedizinischen Themen, wodurch den niederösterreichischen SpitzensportlerInnen kein Nachteil oder Schaden entsteht.

Die gute Zusammenarbeit mit und die Unterstützung vom Bund, dem ÖOC (Österreichisches Olympisches Comité) und dem Land NÖ haben es während der gesamten schwierigen Zeit der Pandemie möglich gemacht, ein den Umständen entsprechend professionelles Trainingsumfeld für die SpitzensportlerInnen zu gewährleisten und deren Weiterentwicklung zu fördern.

Die Rezertifizierung der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH als Olympiazentrum Niederösterreich hat sich pandemiebedingt um ein Jahr verzögert, wurde aber 2021 für die aktuelle Olympiade bis zum Jahr 2024 (nach den Olympischen Sommerspielen 2024 in Paris) vom ÖOC bestätigt.

Mittlerweile nehmen bereits 119 Spitzensport-AthletInnen die Leistungen aus der HPU in Anspruch bzw. nutzen die Infrastruktur des Olympiazentrum Niederösterreich.

Aufgaben & Schwerpunkte

Eine der im Zusammenhang mit der Sportstrategie 2020 definierten Kernaufgaben ist das Infrastrukturmanagement mit der Zielsetzung, besonderes Augenmerk auf Kundennutzen und Dienstleistungen zu legen und eine breitgefächerte, qualitativ hochwertige Sportinfrastruktur begleitet von einer serviceorientierten Betreuung entsprechend den individuellen Kundenbedürfnissen professionell anzubieten und zu gewährleisten. Durch dieses Angebot soll ein optimaler Nutzen für die KundInnen geschaffen werden.

Aufgabengebiete im SPORTZENTRUM Niederösterreich (in alphabetischer Reihenfolge)

- Beherbergung
- Digitalisierung
- Facility Management
- Gastronomie
- Seminarmanagement
- Sportveranstaltungsmanagement
- Sportwissenschaft / Sportmedizin

Fotos: SPORTZENTRUM Niederösterreich

Kunden-Kerngruppen im SPORTZENTRUM Niederösterreich

- Spitzen- und LeistungssportlerInnen, insbesondere SportlerInnen des NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten auf Basis der Möglichkeiten, die die vorhandene Infrastruktur bietet; Priorität haben SportlerInnen, die im SPORTZENTRUM Niederösterreich ihre Sportart vollumfänglich trainieren bzw. ausüben können
- Niederösterreichische Sportdach- und -fachverbände sowie Sportvereine
- ÜbungsleiterInnen, SportlehrerInnen, Lehrwarte, TrainerInnen und FunktionärInnen in NÖ
- Bewegungs- und SportpädagogInnen in Niederösterreich
- Bildungsdirektion Niederösterreich und Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen

Sportanlagenmanagement (Auszug)

- Instandhaltung und Instandsetzung technischer Anlagen und Sportgeräte
- Erweiterung des elektronischen Zutrittssystems
- Fortführung der Umstellung auf LED-Beleuchtung am gesamten Areal
- Modernisierung Fuhrpark/Bearbeitungsgeräte
- Abriss Eventarena
- Neuerrichtung Leichtathletikhalle
- Renovierungs-, Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten Eissporthalle
- Errichtung eines Systemrasenplatzes
- 3*-Kategorisierung Hotel
- Erweiterung der Bettenkapazität
- Sportveranstaltungsmanagement für Trainings- und Wettkampfstätten
- Im Bereich Eventmanagement war Covid-19 auch im Jahr 2021 das bestimmende Thema. Es wurde intensiv versucht, die gewohnte Normalität aufrecht zu erhalten, aber leider mussten dennoch viele Events abgesagt werden.

Zahlen, Daten, Fakten

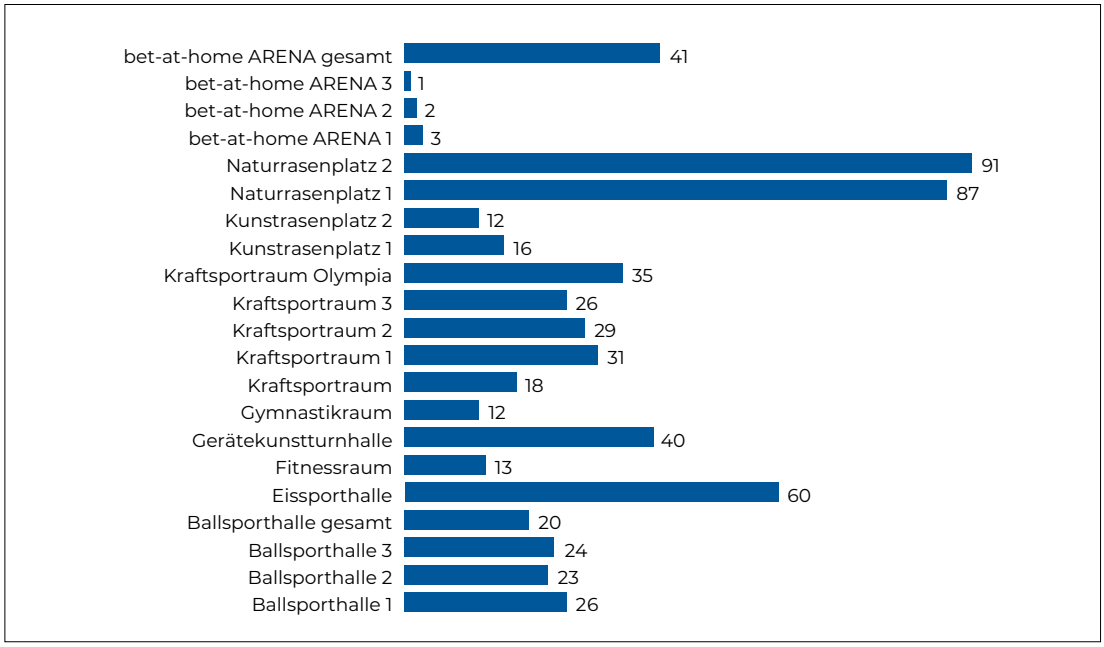


Abb. 10: Auslastungsstatistik Sportstätten 2021 in Prozent (unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen Totalsperren auf Grund der Verordnungen der Bundesregierung)

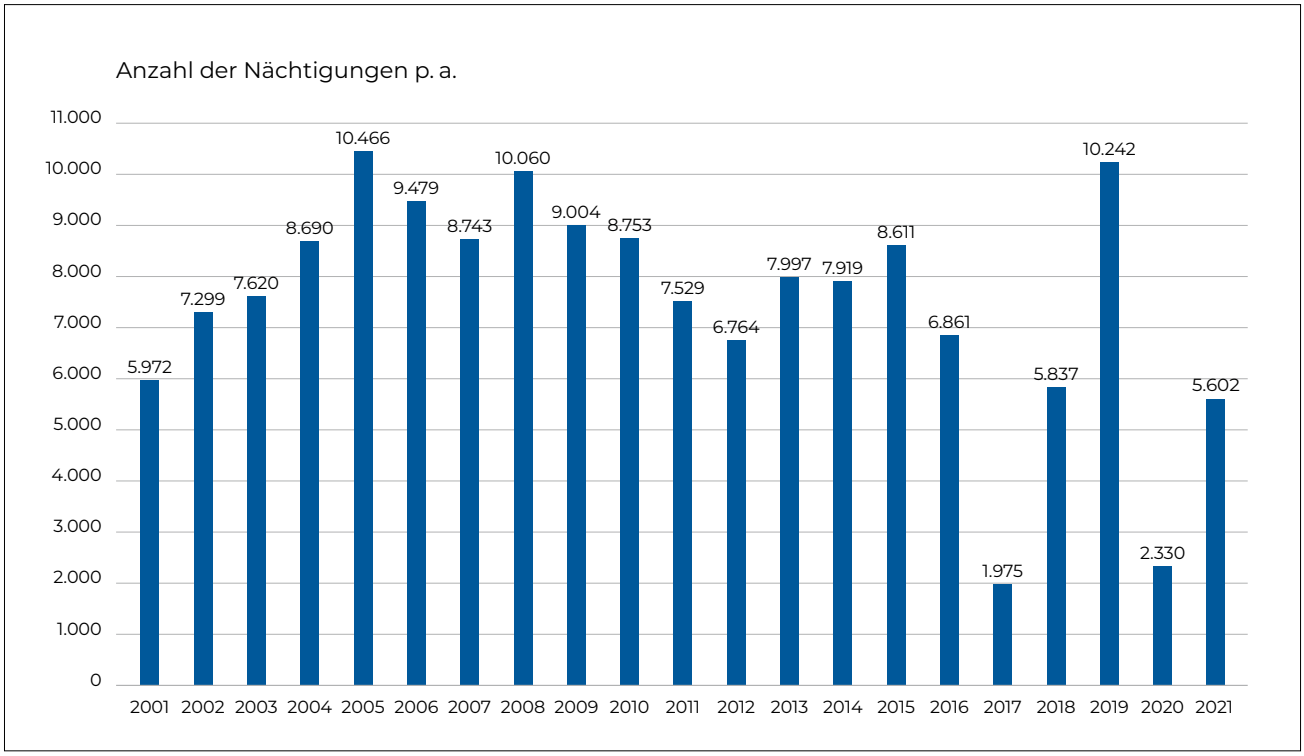


Abb. 11: Entwicklung der jährlichen Nächtigungszahlen 2001 bis 2021 (sehr eingeschränkter Betrieb durch Generalumbau 2017 und aufgrund der Schließung während der Corona-Pandemie 2020 und 2021)

Fotos: links NLK Pfeiffer, Mitte und rechts GEPA pictures

Ziele & Ausblick 2022

Erweiterung, Sanierung und Optimierung der Sportinfrastruktur – Baustufe 13:
Von der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH wurden, unter der obersten Zielsetzung, eine breit gefächerte, qualitativ hochwertige und bedarfsgerechte Sportinfrastruktur bereitzustellen, in Fortführung des Infrastrukturmasterplanes 2020 weitere Projekte definiert, die für die kommende Fünf-Jahres-Periode im in Ausarbeitung befindlichen Sportinfrastrukturmasterplan 2025 zusammengefasst werden sollen.
Davon wurden in Abstimmung mit der Abteilung Sport/WST5 elf Teilprojekte fixiert, die mit Unterstützung durch die Abteilung Landeshochbau/BD6 bereits 2022 und 2023 umgesetzt werden können und damit auch im Rahmen des NÖ Konjunkturprogramms einen wichtigen Impuls für NÖ Unternehmen darstellen.

Kosten BS13
Die Gesamtkosten für die Umsetzung der geplanten Baustufe 13 betragen aufgrund einer Grobkostenschätzung der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH in Zusammenarbeit mit der Abteilung Landeshochbau des Amtes der NÖ Landesregierung insgesamt 7.998.939,00 Euro zzgl. USt. (Preisbasis Juli 2020). Dieser Grobkostenschätzung wurden Erfahrungswerte und Schätzkosten zu Grunde gelegt, die für vergleichbare Bauvorhaben herangezogen werden können. Die Gesamtkosten verstehen sich exkl. Valorisierung, Zwischenfinanzierung und Umsatzsteuer.

Finanzierung BS13
Die Umsetzung bzw. Finanzierung der Baustufe 13 kann durch rechnungswirksame Überlassung des am 21.10.2020 im NÖ Landtag beschlossenen Betrages in der Höhe von 8 Mio. Euro an die SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH durchgeführt werden. Gleichzeitig müssen per schriftlicher Vereinbarung zwischen dem Land NÖ und der SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH die detaillierte Zweckbindung der Mittel auf Basis der vorliegenden Projektbeschreibung und der zwingend vorgegebene Umsetzungszeitraum auf Basis des vorliegenden Rahmenterminplans festgeschrieben werden.

Fortschritt und Entwicklung Sportstätten und Gebäude allgemein:
- Optimierung der laufenden Betriebskosten
- Technischer Fortschritt
- Innovative Systeme
- Erhöhung der Kunden- und Nutzerzufriedenheit

Sportwissenschaft:
Professionelle Betreuung und bestmögliche Unterstützung der SportlerInnen im Olympiazentrum Niederösterreich für die kommenden Großereignisse

Digitalisierung:
- Ausweitung von Video- und Onlinemarketingaktivitäten
- Digitale Gästemappe für das Sporthotel
- Planung und Umsetzung einer All-in-One-Softwarelösung für Gastronomie, Hotel und Sportstätten
- Erweiterung elektronisches Schließkonzept

Team

Kontakt

SPORTZENTRUM Niederösterreich GmbH
3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße 25
Tel.: +43 (0)2742/295-0
Web: www.sportzentrum-noe.at, E-Mail: office@sportzentrum-noe.at
Operative Geschäftsführung SPORTZENTRUM NÖ und
Operative Leitung Olympiazentrum NÖ: Franz Stocher, OLY
Kaufmännische Geschäftsführung SPORTZENTRUM NÖ: Mag. Norbert Köck;
Strategische Leitung Olympiazentrum NÖ: Mag.ª Ilse Stöger

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ)

Im Jahr 1997 wurde unter der Federführung niederösterreichischer Fachverbände verschiedener Sportarten in Zusammenarbeit mit Verantwortlichen aus dem Bildungsbereich ein Ausbildungsmodell zur Förderung junger Leistungssportlerinnen und -sportler auf schulischer und sportlicher Basis entwickelt. Die schulische Weiterbildung und die sportliche Entwicklung der hoffnungsvollen LeistungssportathletInnen dieser Sportarten sollen damit gleichermaßen unterstützt werden. Die dafür notwendigen Mittel werden durch den Bund, die Stadt St. Pölten und das Land Niederösterreich zur Verfügung gestellt. Das Land Niederösterreich bietet über das SPORTZENTRUM Niederösterreich die erforderliche Sportinfrastruktur und fördert das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten als Dienstleister im Leistungssport im Jahr 2021 mit 145.000,00 Euro.

Mitglieder des SLZ neben dem Land Niederösterreich, der Stadt St. Pölten und der Bildungsdirektion Niederösterreich sind Organisationen und Verbände der folgenden betreuten Sportarten:

Ballett, Basketball, Eishockey, Fußball (Akademie NÖ, ÖFB-Frauen Akademie, SKN St. Pölten), Gewichtheben, Golf, Grasski, Handball, Judo, Karate, Klettern, Kunstturnen, Leichtathletik, Radsport, Reiten, Schwimmen, Sportakrobatik, Tennis, Volleyball

Aufgaben & Schwerpunkte

Das NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten (SLZ) ist ein duales Ausbildungssystem, welches (nieder-)österreichischen NachwuchsleistungssportlerInnen die professionelle Möglichkeit zur Vorbereitung auf den Hochleistungssport und die Erlangung einer hochwertigen Schulausbildung bietet. Das SLZ ist das Dach für die enge Zusammenarbeit zwischen Sport, Schule und Bundesschülerheim. Auf dem Campus des SPORTZENTRUM Niederösterreich stehen moderne Sportanlagen, Schule, Beherbergungsmöglichkeiten und Trainingsmanagement zur Verfügung.

Die Effizienz des Modells spiegelt sich insbesondere in der Teamarbeit zwischen SportlerInnen, Eltern/Erziehungsberechtigten, TrainerInnen/AusbildungsleiterInnen der Sportfachverbände, VertreterInnen der Schule (Direktion, LehrerInnen etc.), VertreterInnen des Bundesschülerheims (Direktion, ErzieherInnen etc.) und SLZ-Management wider.
Partner im SLZ-Management sind SportwissenschaftlerInnen, SportmedizinerInnen, SportpsychologInnen, PhysiotherapeutInnen, MasseurInnen, ErnährungsberaterInnen, Ausbildungs- und SportkoordinatorInnen.

Alle Aktivitäten des SLZ sind auf folgende Ziele ausgerichtet:
- Professionelle Vorbereitung auf den Spitzensport
- Erfolgreicher Schulabschluss
- Individuelle Persönlichkeitsentwicklung

Drei Schultypen
Einzigartig in Österreich sind die drei angebotenen Schulformen. Neben dem Bundesoberstufenrealgymnasium (BORGL) und der Bundeshandelsschule (BHASL) ist seit 2009 die Lower Austrian International School (L.A.I.S) im SLZ verankert, die mit der österreichischen Matura oder dem IB Diploma abschließt.

Der Unterschied zu vergleichbaren Oberstufenformen liegt darin, dass die Oberstufe im BORGL auf fünf und in der BHASL auf vier Jahre „gestreckt“ wird, um den für Spitzenleistungen notwendigen Trainingsaufwand zu gewährleisten. Eine weitere Besonderheit ist der täglich stattfindende Förderunterricht, der fixer Bestandteil im Unterrichtssystem ist, wodurch Schulabwesenheiten, die durch Wettkämpfe oder Trainingslager entstehen, kompensiert werden.
Abhängig vom Alter trainieren die Nachwuchshoffnungen bis zu zweimal täglich in ihren Sportarten. Abgerundet wird der Entwicklungsprozess mit einem zweimal in der Woche stattfindenden Sportartübergreifenden Athletik- und Regenerationstraining.

Intensive Ausbildung mit 70-Stunden-Woche
Trotz Rücksichtnahme auf den Sport seitens der Schule ist eine zeitintensive Doppelbelastung mit Lernen, Training und Wettkämpfen von bis zu 70-Stunden-Wochen für die aktuell 374 SportlerInnen in 19 Sportarten keine Seltenheit.
Hinter dem Erfolg steckt neben der individuellen Leistung ein ausgeklügeltes System. SportwissenschaftlerInnen, SportpsychologInnen, PhysiotherapeutInnen, TrainerInnen, ErzieherInnen und LehrerInnen ziehen am Campus des SPORTZENTRUM Niederösterreich in unmittelbarer Nähe zueinander an einem Strang.

Die Pandemie
Nach dem ersten Lockdown wurden die SportlerInnen des NÖ SLZ St. Pölten seitens des BMKÖS als SpitzensportlerInnen eingestuft und durften mit diversen Sicherheitsmaßnahmen den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Mit einem gut ausgearbeiteten Präventionskonzept, welches die Bereiche Schule, Internat und Sport abdeckte, konnte der Trainingsbetrieb ohne Unterbrechungen durchgeführt werden. Regelmäßige Covid-19-Testungen, tägliches Messen der Körpertemperatur und das Führen eines Gesundheitstagebuchs wurden zum Alltag der jungen SportlerInnen.

Gender Traineeprogramm
Um jungen Frauen im Sport eine Perspektive zu geben, wurde seitens des BMKÖS in Zusammenarbeit mit dem Land Niederösterreich das Gender Traineeprogramm ins Leben gerufen. Das Ziel des vierjährigen Traineeprogramms ist es, junge Frauen im Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich auszubilden und nachhaltig im Sport zu etablieren und zu positionieren. Diese einzigartige Initiative in Richtung Gleichstellung im Sport umfasst drei mögliche Ausbildungsschienen:

- Sportwissenschafterin mit staatlicher Trainerausbildung
- Sportmanagement
- Sportwissenschafterin/Talentecoach

Fotos: SLZ

Folgende Leistungen stellt das NÖ SLZ St. Pölten kostenlos zur Verfügung:

- Aufnahmetests mit sportmedizinischen, sportmotorischen und sportpsychologischen Komponenten
- Sportmotorischer Test (2x pro Jahr)
- Sportwissenschaftliche Betreuung
- Sportmedizinische Untersuchung (1x pro Jahr)
- Sportärztliche Betreuung
- Physiotherapie
- Massage
- Yoga
- Individuelle Mentalbetreuung
- Mentaler Führerschein (8 Module à 5 Stunden)
- Anti-Doping-Aufklärung
- KADA-Vorträge (Karriere danach)
- Ernährungsvorträge und -workshops
- Individuelle Ernährungsberatung
- Kraftpass (Langhanteltraining)
- Sportartübergreifende Veranstaltungen

Zahlen, Daten, Fakten

Tab. 17: Entwicklung der Klassen- und Schülerzahlen nach Schulformen

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
BORGL-Klassen	10	10	10	10	10	10	10	10
BORGL-SchülerInnenanzahl	175	181	185	189	198	209	214	217
BHASL-Klassen	4	4	4	4	4	4	4	4
BHASL-SchülerInnenanzahl	79	72	61	64	73	80	75	80
LAIS-Klassen	4	4	4	4	4	4	4	4
LAIS-SchülerInnenanzahl	85	78	78	78	82	80	79	77
GesamtschülerInnenanzahl	339	331	324	331	353	369	368	374

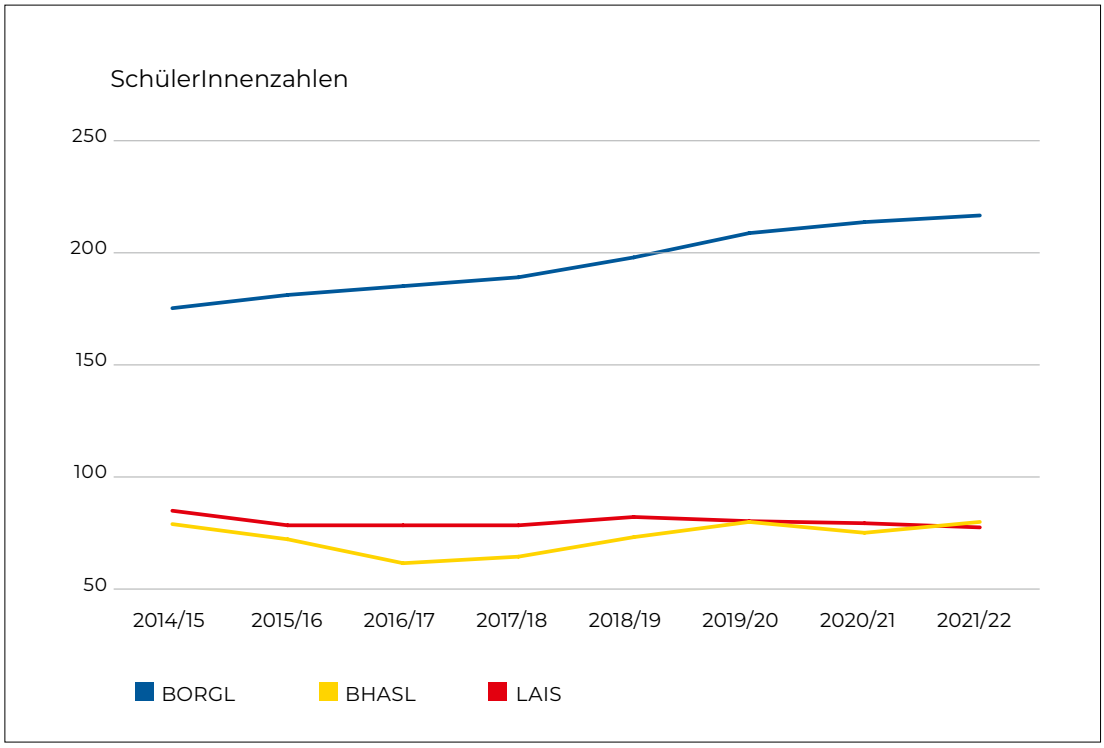


Abb. 12: Entwicklung der SchülerInnenzahlen nach Schulformen

Kontakt

NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten
3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße 25
Tel.: -, Mobil: +43 (0)699/17 41 13 11
Web: www.sportleistungszentrum.at, E-Mail: info@sportleistungszentrum.at
Vorsitzender: Hubert Schreiner, Sportkoordinator: Andreas Worenz, MA

SCAN ME

Impressum

Dieser Jahresbericht ist im Juli 2022 erschienen.

Herausgeber
Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 13
Tel.: +43 (0)2742/9005-12597, Fax: +43 (0)2742/9005-13066
Web: www.noe.gv.at/noe/Sport/Sport.html, E-Mail: post.wst5@noel.gv.at

Chefredaktion
Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport: Mag.ª Ilse Stöger

Redaktion und Text
Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport: Mag.ª Ilse Stöger, Sebastian Pöggsteiner, Bakk., BSc (WU), Michael Hatz
SPORTLAND Niederösterreich – Programme: Mag. (FH) Christoph Henneis
SPORTZENTRUM Niederösterreich: Franz Stocher
NÖ Sport-Leistungs-Zentrum St. Pölten: Andreas Worenz, MA

Grafik und Layout
gugler* MarkenSinn, 3100 St. Pölten
Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sport

Druck
Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung – Amtsdruckerei

Fotos: Seite 112 NLK Reinberger, Seite 113 GEPA pictures

HUDSON
AUSTRIA

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Sport

Landhausplatz 1, Haus 13
3109 St. Pölten
Telefon: +43 (0)2742/9005-12597
E-Mail: post.wst5@noel.gv.at
http://www.noe.gv.at/noe/sport/sport.html